

# Select a Language



**LA GARD 700er Serie: Bedienungsanleitung**

**LA GARD 700er Series: Operating Instructions**

**LA GARD Série 700: Instructions d'utilisation**

**LA GARD Serie 700: Istruzioni per l'uso**

# LA GARD

## 700er-Serie

Wir machen Zutritt im Leben smart und sicher.



# 700er-Serie

## Modell 700 Basic – technische daten



### Modell: 700 Basic

Tastatur mit OLED-Display	Nein	Codelänge	6 Ziffern
Kompatible Schlosstypen	Schwenkriegel/Sperrriegel	Tastatur mit Hintergrundbeleuchtung	Ja
Anz. Benutzer	1 Manager/1 Benutzer	Riegelschaltkontakt-Option*	Nein
Anz. Schlösser	1	Manipulationssperre	Ja
Super Master Reset Code	Ja	Batterieversorgung	2 x 9 V
Vieraugen-Prinzip	Nein	Signal bei schwacher Batterie	Ja
Umgehung des Vieraugen-Prinzips	Nein	Warnung bei kritisch niedrigem Batteriestand	Ja
Rücksetzfunktion	Ja	Zusätzliches Netzteil	Ja
Zeitverzögerung	Nein	Tastatur in flacher Ausführung	Nein
Bestätigungsfenster	Nein	Zeitplan für Zeitsperren	Nein
Umgehung der Zeitverzögerung (TDO)	Nein	Doppelberechtigungsachweis	Nein
TDO mit BLE-Batch	Nein	UL 2058 – UL Typ 1	Ja
Programmierbar über Tastatur	Ja	VdS 2396 – Klasse 2	Ja
Programmierbar über PC	Nein	EN1300 – Stufe B	Ja
Prüfereignisse	Nein	SBSC – 3880:2015	Ja
Anzeigbares Prüfprotokoll	Nein	CNPP a2p – Stufe B/E	Ja
Herunterladbares Prüfprotokoll	Nein	Gewährleistung	2 Jahre ab Herstellungsdatum
Bedrohungsalarm	Nein	Aktualisierbare Firmware	Ja

# LA GARD 700er-Serie

## Modell 700 Basic

### Häufig gestellte Fragen (FAQ)

**Hinweis:** Die Tastatur und das Schloss des Basic-Modells sind nicht mit den Modellen 702–705 kompatibel.

#### 1. Sind alle Tastaturen und Schlösser austauschfähig/miteinander kombinierbar?

**A.** Die Tastaturen und Schlösser des 700 Basic-Modells sind nicht mit anderen Schlössern und Tastaturen der 700er-Serie kompatibel.

#### 2. Verfügt die Tastatur des 700 Basic-Modells über ein Display?

**A.** Nein.

#### 3. Welche Ausführungen des 700 Basic werden angeboten?

**A.** Schwenkriegel, Sperrriegel vorkonfiguriert.

#### 4. Welche Riegelkonfigurationsoptionen sind für den Sperrriegel des 700 Basic-Modells verfügbar?

**A.** Wir bieten:

- Sperrriegel 1,37" (Standard)
- 1,37" x M4, mit Bohrung oder Gewinde
- 1,37" x 10-32, mit Bohrung oder Gewinde
- 2,37"
- 1,85"

#### 5. Gibt es die Tastatur in flacher Ausführung?

**A.** Nein.

#### 6. Wo wird das Kabel der Tastatur am Schlossgehäuse eingesteckt?

**A.** ENT-Anschluss (Eingang).

#### 7. Lassen sich die Tastentöne stummschalten?

**A.** Nein.

#### 8. Wie finde ich heraus, welches Tastaturmodell ich habe?

**A.** Drücken Sie zur Identifizierung eines LA GARD Basic-Modells die Rautetaste. Bei Tastaturen des 700 Basic-Modells schaltet die Hintergrundbeleuchtung ein, das Schloss reagiert aber nicht auf diesen Befehl. **Hinweis:** Bei den Modellen 702–705 leuchtet die LED grün.

#### 9. Wird eine Gewährleistung angeboten?

**A.** 2 Jahre ab Herstellungsdatum.



#### 10. Welche Farboptionen gibt es für das 700 Basic?

**A.** Schwarz und Chrom matt/schwarz.

#### 11. Welche Art von Batterie ist für die Tastatur des 700 Basic-Modells geeignet?

**A.** Die Batteriebox und das Fach sind für zwei 9-V-Alkaline-Batterien ausgelegt. Das System kann auch mit einer 9-V-Batterie betrieben werden. Dies wird jedoch nicht empfohlen.

#### 12. Gibt das 700 Basic eine Warnung bei schwacher Batterie aus?

- Es wird empfohlen, die Batterien einmal jährlich auszuwechseln. Verwenden Sie nur hochwertige 9-Volt-Alkaline-Batterien.
- Warnung bei schwacher Batterie: Bei der Öffnung des Schlosses wiederholt die Tastatur das Signal fünf Mal.  x 5 Diese Warnung weist darauf hin, dass die Batterie schwach ist und ausgetauscht werden sollte.
- Warnung bei kritisch niedrigem Batteriestand: Die Tastatur wiederholt beim Drücken jeder beliebigen Taste das Signal zehn Mal.  x 10 Diese Warnung weist darauf hin, dass das Schloss nicht sicher betrieben werden kann. Die Batterien müssen ersetzt werden, um das Schloss weiter benutzen zu können.

#### 13. Wie aktiviere ich das Schloss?

**A.** Eine Aktivierung ist beim 700 Basic nicht erforderlich.

#### 14. Über welche Zertifizierungen verfügt die 700er-Serie?

- UL
- VdS
- UKCA
- EN1300
- A2P
- CE
- SBSC

#### 15. Sind die Tastatur und das Schloss des 700 Basic-Modells mit älteren LA GARD-Produkten kompatibel?

**A.** Die Tastaturen und Schlösser der 700er-Serie sind nicht mit älteren LA GARD-Produkten kompatibel.

#### 16. Sind die Tastatur und das Schloss des 700 Basic-Modells mit anderen Modellen der 700er-Serie kompatibel?

**A.** Die Tastatur und das Schloss des 700 Basic-Modells sind nicht mit anderen Modellen der 700er-Serie kompatibel.

#### 17. Funktioniert das aktuelle Zubehör mit der neuen 700er-Serie?

**A.** Nein. Es gibt folgendes neues Zubehör für die 700er-Serie.

##### Teilenummer:

704065: 700er-Serie Resetbox.  
704055: 700er-Serie Batteriebox.  
707040: USB-Dongle.  
203325: USB-auf-Micro-USB-Kabel.  
701107: Multi-Adapter Spannungsversorgung.  
701131: Kabel Spannungsversorgung, 4,87 Meter (16 Fuß).

#### 18. Kann ich mein Schloss über die LA GARD-Software programmieren?

**A.** Nein.

#### 19. Das Passwort für die LA GARD-Software funktioniert nicht. Lässt sich das Passwort zurücksetzen?

**A.** Nein, aber das Standardpasswort lautet LAGARD.

#### 20. Muss die Software auf jedem Computer lizenziert werden?

**A.** Ja, auch für die kostenlose Software ist eine Benutzerregistrierung erforderlich.

#### 21. Wie viele Schlösser sind in einer Lizenz enthalten?

Teilenummer	Max. Anzahl verwalteter Schlösser
700068	Max. 100 pro Datenbank
700069	Max. 250 pro Datenbank
700074	Max. 1.000 pro Datenbank

#### 22. Warum verbindet sich mein Schloss nicht mit der Software?

**A.** Nutzen Sie zur Verbindung mit der Software immer einen USB-Dongle.

#### 23. Warum wird mein USB-Dongle nicht im Gerätemanager angezeigt?

**A.** Sie müssen die USB-Treiber installieren. Die Treiber können Sie hier herunterladen: <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers>.

#### 24. Wie erhalte ich eine Kopie der neuesten Software oder Firmware der 700er-Serie?

**A.** Die neuen Software- und Firmwareversionen werden wie beim Kauf der Software über die Website angefordert: <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

#### 25. Wie aktualisiere ich meine Software?

**A.** Installieren Sie die neue Software der 700er-Serie als Administrator. Die vorhandene Version muss nicht entfernt werden. Ihre Daten bleiben gespeichert.

#### 26. Ich habe versucht, die Firmware meines Schlosses/meiner Tastatur zu aktualisieren. Die Tastatur reagiert aber nicht. Die LED leuchtet durchgehend rot. Was bedeutet das und wie kann ich das Problem beheben?

**A.** Das passiert, wenn die Firmware-Aktualisierung unterbrochen wird und die Tastatur den Aktualisierungsmodus nicht verlassen kann. Sie können das Problem wie folgt beheben:

- Wenn das Schloss nicht an einen Multiplexer angeschlossen ist: Schließen Sie die Tastatur an den PC an und senden Sie die Firmware erneut über die Software.

# 700er-Serie

## Modelle 702–705 – Technische Daten



	<b>Modell 702/702D</b> Multi-User-Schloss mit Standardtastatur	<b>Modell 703/703B</b> Multi-User-Zugriff, 2-Schloss-System, Display	<b>Modell 704/704B</b> Multi-User-Zugriff, 5-Schloss-System, Display	<b>Modell 705</b> Multi-User-Zugriff, 5-Schloss-System, Display
<b>Tastatur mit OLED-display</b>	Nein/Ja (702D)	Ja	Ja	Ja
<b>Kompatible schlosstypen</b>	Schwenk-/Sperr-/ gefederter Riegel/ redundantes Schloss	Schwenk-/Sperr-/ gefederter Riegel/ redundantes Schloss	Schwenk-/Sperr-/ gefederter Riegel/ redundantes Schloss	Schwenk-/Sperr-/ gefederter Riegel/ redundantes Schloss
<b>Anz. Benutzer</b>	1 Master/ 1 Manager/ 28 Benutzer	1 Master/ 1 Manager/ 28 Benutzer	1 Master/ 2 Manager/ 47 Benutzer	1 Master/ 2 Manager/ 97 Benutzer
<b>Anz. Schlösser</b>	1	2	5	5
<b>Vieraugen-prinzip</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Umgehung des vieraugen- prinzips</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Rücksetzfunktion</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Zeitverzögerung</b>	0–99 Min.	0–99 Min.	0–99 Min.	0–99 Min.
<b>Bestätigungsfenster</b>	1–60 Min.	1–60 Min.	1–60 Min.	1–60 Min.
<b>Umgehung der zeitverzögerung (TDO)</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>TDO mit BLE-schlüsselanhänger</b>	Nein	Nein	Nein	Ja
<b>Programmierbar über tastatur</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Programmierbar über PC</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Prüfereignisse</b>	500	500	2.000	6.000
<b>Anzeigbares prüfprotokoll</b>	Nein/Ja (702D)	Ja	Ja	Ja
<b>Herunterladbares prüfprotokoll</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Bedrohungsalarm</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Codelänge</b>	6–9 Ziffern + 2-stellige ID	6–9 Ziffern + 2-stellige ID	6–9 Ziffern + 2-stellige ID	6–9 Ziffern + 2-stellige ID
<b>Tastatur mit hintergrundbeleuchtung</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Riegelschaltkontakt-option**</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Manipulationssperre</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Batterieverorgung</b>	2 x 9 V	2 x 9 V	2 x 9 V	2 x 9 V
<b>Option in flacher ausführung</b>	Ja	Ja	Ja	Nein
<b>Zusätzliches netzteil*</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>Vds 2396 – klasse 2</b>	Ja	Ja	Ja	Nein
<b>UL 2058 – UL Typ 1</b>	Ja	Ja	Ja	Ja
<b>EN1300 – Stufe B</b>	Ja	Ja	Ja	Nein
<b>SBSC – 3880:2015</b>	Ja	Ja	Ja	Nein
<b>CNPP a2p – Stufe B/E</b>	Ja	Ja	Ja	Nein
<b>Zeitplan für zeitsperren</b>	Nein	Nein	Ja	Ja
<b>Doppelberechtigungs-nachweis</b>	Nein	Nein/Ja (703B)	Nein/Ja (704B)	Ja
<b>Gewährleistung</b>	2 Jahre ab Herstellungsdatum	2 Jahre ab Herstellungsdatum	2 Jahre ab Herstellungsdatum	2 Jahre ab Herstellungsdatum
<b>Aktualisierbare firmware</b>	Ja	Ja	Ja	Ja

\*\* Siehe FAQ Nr. 33

# LA GARD 700er-Serie

## Modelle 702-705

### Häufig gestellte Fragen (FAQ)

**Hinweis:** Die Modelle 702–705 sind nicht mit den Tastaturen und Schlössern des 700 Basic-Modells kompatibel.

#### 1. Sind alle Tastaturen und Schlösser austauschfähig/miteinander kombinierbar?

A. Ja, im Auslieferungszustand können alle Schlösser und Tastaturen miteinander kombiniert werden. Wurden Schlösser bereits mit einem System gekoppelt, lassen sie sich mithilfe der Resetbox der LA GARD 700er-Serie (704065) zurücksetzen. Alternativ kann ein Schloss von der alten Tastatur **deinstalliert** (#23) und auf der neuen Tastatur installiert werden. Bei einem Wechsel zu einer Tastatur des gleichen Modells muss das Schloss nicht zurückgesetzt oder **deinstalliert** (#23) werden.

#### 2. Verfügen alle Tastaturen über ein Display?

A. Die Modelle 702D–705 verfügen über ein Display.

#### 3. Welche Ausführungen werden angeboten?

- Gefederter Riegel, Schwenkriegel, Sperrriegel, redundantes Schloss.
- Schlösser können mit einem Riegelschaltkontakt ausgestattet werden

#### 4. Welche Tastaturen sind mit Schlössern mit einer Spindel kompatibel?

A. Alle Tastaturen können mit Schlössern mit Sperrriegel, gefedertem Riegel oder Schwenkriegel verwendet werden. Die Spindeln werden mit dem Schloss und nicht mit den Tastaturen geliefert.

#### 5. Welche Tastaturen sind in flacher Ausführung verfügbar? Was wird noch für eine ordnungsgemäße Funktion einer Tastatur in flacher Ausführung benötigt?

- 702, 703, 704.
- Für jede Tastatur in flacher Ausführung ist eine Batteriebox (704055) oder eine Alarm-/Batteriebox (704045) erforderlich. Hinweis: An allen Tastaturen in flacher Ausführung befindet sich eine Buchse für den Anschluss einer Notstrombatterie bei einem Ausfall der internen Stromversorgung.
- Für den Fall, dass die Batterien in der Batteriebox leer sind, steht im Standardbatteriebereich ein Batteriestecker für den Notstrombedarf zur Verfügung.

#### 6. Wo wird das Kabel der Tastatur am Schlossgehäuse eingesteckt?

A. ENT-Anschluss (Eingang).

#### 7. Lassen sich die Tastentöne stummschalten?

A. Ja.

##### Modell ohne Display:

1. Geben Sie mit der Tastatur Folgendes ein: #41 + ID und Code des berechtigten Benutzers + Aus (0) oder Ein (1) + Eingabetaste.
2. Die Tastatur reagiert zum Abschluss mit drei Signaltönen und einer blinkenden grünen LED.

##### Modell mit Display:

1. Navigieren Sie durch das Hauptmenü und wählen Sie „System“ aus.
2. Wählen Sie „Buzzer“ im Untermenü aus.
3. Wählen Sie „Yes“ oder „No“ aus, um den Summermodus zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
4. In der Anzeige wird „Success Mode updated“ angezeigt und die Tastatur reagiert zum Abschluss mit zwei Signaltönen und einer blinkenden grünen LED.

**8. Wie finde ich heraus, welches Tastaturmodell ich habe?**

- Auf jeder Tastatur ist ein Aufkleber zu finden:
  - Standardausführung – der Aufkleber befindet sich im Batteriefach auf der rechten Seitenwand.
  - Flache Ausführung – der Aufkleber befindet sich auf der Innenseite der Schwingtür an der unteren Platte, die zum Stecker führt.
- Auf dem Modell mit Display können Sie die Information über die Eingabeaufforderungen im OLED-Menü unter „System“ → „Sys Info“ → „Entry“ abrufen, indem Sie bis zur Modellnummer scrollen.

**9. Was ist der Unterschied zwischen den Befehlen #23 und #25 (702)?**

**A.** Deinstallieren (#23) „entkoppelt“ die Tastatur vom Schloss. Im Schloss bleiben alle Einstellungen und Codes gespeichert. Eine DEINSTALLATION wird in der Regel nur durchgeführt, wenn eine Tastatur absichtlich ausgetauscht wird. Der Deinstallationsbefehl muss nur dann verwendet werden, wenn das Modell gewechselt wird (z. B. von einem 702 auf ein 703). Wird die Tastatur durch das gleiche Modell ersetzt („Hot Swap“), können Sie den Befehl Neu installieren (#32) verwenden. Bei Geräten mit Display erkennt das System den „Hot Swap“ und führt den Benutzer durch den Neuinstallationsprozess.

(#25) ist der Master Reset, der das Schloss auf die Werkseinstellungen zurücksetzt. Es werden keine Programmierdaten gespeichert. Prüfdaten und Wegmessdaten des Schlosses bleiben im Schloss gespeichert. Ein solcher Reset wird durchgeführt, wenn ein anderes Tastaturmodell als Ersatz gewählt wird oder wenn das Schloss einfach außer Betrieb genommen und auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden soll.

**10. Was ist ein Primärschloss?**

**A.** Bei der Verwendung mehrerer Schlösser in einem Mehrschlosssystem ist das Primärschloss das Schloss Nummer eins (#1). Der Multiplexer ist mit 1 bis 5 beschriftet, und die Mux-Ports 2–5 werden immer als sekundäre Schlösser betrachtet.

**11. Warum muss die Tastatur wissen, welches Schloss das Primärschloss ist?**

**A.** Die Tastatur muss wissen, an welches Schloss eine Alarmbox angeschlossen ist.

**12. Wird eine Gewährleistung angeboten?**

**A.** 2 Jahre ab Herstellungsdatum.

**13. Welche Farboptionen gibt es?**

**A.** Schwarz, Chrom matt, Glanzmessing und 24 Karat Gold.

**14. Welche Art von Batterie ist für die Tastatur geeignet?**

- Die Batteriebox und das Fach sind für zwei 9-V-Alkaline-Batterien ausgelegt.
- Das System kann auch mit einer 9-V-Batterie betrieben werden. Dies wird jedoch nicht empfohlen.

**15. Wie viele Öffnungen lassen sich mit zwei 9-V-Batterien durchführen?**

- Wir schätzen, dass zwei neue 9-V-Markenbatterien (z. B. Duracell oder Energizer) unter optimalen Bedingungen bis zu zwei Jahre halten.
- Die LA GARD 700er-Serie gibt ein Signal bei schwacher Batterie bzw. bei einem kritisch niedrigen Batteriestand aus. Die Lebensdauer der Batterien kann aufgrund der Umgebungsbedingungen, der Häufigkeit der Nutzung und der Qualität der Batterien variieren. Wir empfehlen, einen Zeitplan für den Batteriewechsel festzulegen.

**16. Gibt das Gerät eine Warnung bei schwacher Batterie aus?**

**A.** Ja, das Schloss warnt den Benutzer bei schwacher Batterie.

Ereignis	Summer	LED	Meldungen in der Anzeige (nur Display)
Niedriger Batteriestand	1 kurzer niedriger Signalton	1 langes Blinksignal	Low Battery
Kritisch niedriger Batteriestand	3 lange niedrige Signaltöne	3 lange Blinksignale	Critical Low Battery

**17. Wie aktiviere ich das Schloss?**

**A.** Drücken Sie bei Modellen mit oder ohne Display eine beliebige Taste.

**18. Über welche Zertifizierungen verfügt die 700er-Serie?**

- UL – ja.
- VdS – ja (außer 705).
- CNPP – ja (außer 705).
- UKCAE – ja (außer 705).
- EN1300 – ja (außer 705).
- A2P – ja (außer 705).
- CE – ja (außer 705).

**19. Ist die 700er-Serie rückwärtskompatibel zu den verschiedenen Ausführungen älterer LA GARD-Produkte?**

**A.** Die 700er-Serie ist nicht rückwärtskompatibel zu älteren LA GARD-Produkten.

**20. Funktioniert das aktuelle Zubehör mit der neuen 700er-Serie?**

**A.** Spannungsversorgung (701107) – ja.  
Es gibt neues Zubehör für die 700er-Serie.

Produkt	Teilenummer	Produkt	Teilenummer
Batteriebox	704055	Kabel zur Verbindung des Multiplexers mit dem Schloss, 91 cm (36 Zoll)	43109-2
Batch	B90165	Kabel zur Verbindung des Multiplexers mit dem Schloss, 183 cm (72 Zoll)	702130
Multiplexer	704033	Kabel zur Verbindung des Multiplexers mit dem Schloss, 305 cm (120 Zoll)	702131
Resetbox	704065	USB-Dongle	707040
Alarmbox	704045	USB-auf-Micro-USB-Kabel	203325
Kabel zur Verbindung des Multiplexers mit dem Schloss, 46 cm (18 Zoll)	43109-1	Multi-Adapter Spannungsversorgung	701107

**21. Kann der BLE-Batch mit mehreren Schlössern und mehreren Benutzern gekoppelt werden?**

**A.** Wir empfehlen zwar eine 1:1-Konfiguration, der Batch kann aber sowohl für mehrere Schlösser als auch für mehrere Benutzer verwendet werden, wenn der Benutzer den Zugang auf diese Weise konfiguriert.

**22. Was bedeuten die Blinksignale auf dem BLE-Batch?**

- Die LED blinkt grün bei Tastendruck.
- Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt und die ID erkannt wurde, blinkt die LED ein zweites Mal grün.
  - im Abstand von ~1 Sekunde.
- Wenn die Verbindung fehlgeschlagen ist und die ID nicht erkannt wurde, blinkt die LED rot.
  - im Abstand von ~5 Sekunden.
- Tastendrucke werden beim Verbindungsversuch und der ID-Übermittlung ignoriert.

**BLE-Batch – Batteriestand:**

**A.** Wenn die Batteriespannung zwischen 2,3 und 2,1 Volt liegt, ist das erste LED-Blinksignal gelb/orange statt grün (sowohl die grüne als auch die rote LED leuchten), was auf einen niedrigen Batteriestand hinweist. Wenn die Batteriespannung unter 2,1 Volt liegt, blinkt die rote LED bei Tastendruck. Das Blinksignal weist darauf hin, dass die Batterie leer ist. In diesem Zustand wird kein Versuch unternommen, eine Verbindung zur Eingabeinheit herzustellen.

Bei Tastendruck	ID-Übermittlung	Übersetzung
Grün	Grün (~1 Sekunde nach 1. LED)	Identifizierung erfolgreich
Grün	Rot (~5 Sekunden nach 1. LED)	Identifizierung fehlgeschlagen
Gelb/Orange	Grün (~1 Sekunde nach 1. LED)	Identifizierung erfolgreich – schwache Batterie
Gelb/Orange	Rot (~5 Sekunden nach 1. LED)	Identifizierung fehlgeschlagen – schwache Batterie
Rote LED	Keine	Batterie leer

**23. Kann die Batterie im BLE-Batch ausgetauscht werden?**

A. Ja, der BLE-Batch lässt sich öffnen, um die Batterie auszutauschen.

**24. Welche Art von Batterie ist für den BLE-Batch geeignet?**

A. CR2032.

**25. Kann ich mein Schloss über die LA GARD-Software programmieren?**

- A. Ja, die Modelle 702–705 können über die Software eingerichtet werden.  
 B. Die Zeitpläne für die Modelle 704 und 705 müssen über die Software programmiert werden.

**26. Wie erhalte ich Firmware-Aktualisierungen?**

A. Die Firmware kann ohne zusätzliche Kosten über die kostenlose Version unserer Softwareanwendung mit dem USB-Kabel (203325) und dem USB-Dongle (707040) heruntergeladen werden.

**27. Das Passwort für die LA GARD-Software funktioniert nicht. Lässt sich das Passwort zurücksetzen?**

A. Nein, aber das Standardpasswort lautet LAGARD.

**28. Muss die Software auf jedem Computer lizenziert werden?**

A. Ja.

**29. Wie viele Schlösser sind in einer Lizenz enthalten?**

Teilenummer	Max. Anzahl verwalteter Schlösser	Kommentar
700068	100	Max. pro Datenbank
700069	250	Max. pro Datenbank
700074	1.000	Max. pro Datenbank

**30. Warum verbindet sich mein Schloss nicht mit der Software?**

A. Nutzen Sie zur Verbindung mit der Software immer einen USB-Dongle.

**31. Warum wird mein USB-Dongle nicht im Gerätemanager angezeigt?**

A. Sie müssen die USB-Treiber installieren.  
 Diese können Sie hier herunterladen: <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers>

**32. Was macht der Riegelschaltkontakt?**

Es gibt drei Optionen am Schlossgehäuse:

- Kein Riegelschaltkontakt (siehe „kein Riegelschaltkontakt“ in der Preisliste).
- Interner Riegelschaltkontakt: In diesem Fall sind Öffnungs- und Schließstatus des Riegels im Prüfprotokoll aufgeführt (siehe zweite Option für die Schlossbestellung, bei der „mit Riegelschaltkontakt“ angegeben ist).
- Externer Riegelschaltkontakt: Dabei handelt es sich um einen Kabelbaum, der für die Status „normal offen“/„normal geschlossen“ eine externe Verkabelung in ein Alarmsystem ermöglicht; Bei dieser Option wird keine Prüfung durchgeführt (siehe unter konfigurierbare Optionen: Riegelschaltkontakt mit Kabelbaum).




**33. Wie erhalte ich eine Kopie der neuesten Software oder Firmware der 700er-Serie?**

A. Die neuen Software- und Firmwareversionen werden wie beim Kauf der Software über die Website angefordert: <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

**34. Wie aktualisiere ich meine Software?**

A. Installieren Sie die neue Software als Administrator. Die vorhandene Version muss nicht entfernt werden. Ihre Daten bleiben gespeichert.

**35. Wie aktualisiere ich die Firmware meines Schlosses und meiner Tastatur?**

- Wählen Sie im Hauptmenü der LA GARD-Software die Option „Einstellungen“ aus.
- Tragen Sie im Untermenü „Firmware-Aktualisierung“ die folgenden Informationen ein:
  - Port: Wählen Sie den erforderlichen COM-Port im Drop-down-Menü aus.
  - Firmware-Datei: Verwenden Sie die Schaltfläche „Datei auswählen“, um auf dem Computer die Datei mit der Firmware-Aktualisierung zu suchen. Wenn Sie die Datei gefunden haben, wählen Sie „Öffnen“ im Browserfenster aus.
  - Wenn Schlossfirmware ausgewählt wurde, wird eine weitere Option angezeigt, damit ausgewählt werden kann, welches Schloss aktualisiert werden soll.  
(HINWEIS: Es kann jeweils nur eine Schlossfirmware aktualisiert werden.)
- Stecken Sie das USB-Kabel in den USB-Anschluss am Computer und das andere Ende in den Mini-USB-Anschluss an der Tastatur.
- Gehen Sie bei einer Tastatur mit Display wie folgt vor:
  - Navigieren Sie mit den Pfeiltasten auf der Tastatur durch das Hauptmenü und wählen Sie „System“ aus, indem Sie die Eingabetaste drücken. 
  - Navigieren Sie im Menü „System“ durch die Optionen und wählen Sie „FW Update“ aus, indem Sie die Eingabetaste drücken. 
- Gehen Sie bei einer Tastatur ohne Display wie folgt vor:
  - Drücken Sie #99 + Master-Code. Drücken Sie die Eingabetaste , nachdem Sie den Master-Code eingegeben haben. Dadurch wird die Tastatur in den FW-Update-Modus versetzt.
- Wählen Sie im Software-Client die Schaltfläche „Upload“ aus. In der Anzeige wird ein Fortschrittsbalken angezeigt. Die Tastatur reagiert bis zum Abschluss des Aktualisierungsvorgangs mit drei Signaltönen und einer blinkenden grünen LED.

**Hinweis:** Bei der Aktualisierung der Firmware bleiben alle Benutzer und Codes im Schloss erhalten. Es gehen keine Daten verloren.

**36. Ich habe versucht, die Firmware meines Schlosses/meiner Tastatur zu aktualisieren. Die Tastatur reagiert aber nicht. Angezeigt wird „Lock 1 boot“ oder „F/W update“. Was bedeutet das und wie kann ich das Problem beheben?**

- A. Das passiert, wenn die Firmware-Aktualisierung unterbrochen wird und die Tastatur den Aktualisierungsmodus nicht verlassen kann. Sie können das Problem wie folgt beheben:
- Wenn das Schloss nicht an einen Multiplexer angeschlossen ist:  
Schließen Sie die Tastatur an den PC an und senden Sie die Firmware erneut über die Software.
  - Wenn das Schloss an einen Multiplexer angeschlossen ist:  
Trennen Sie das Schloss und die Tastatur vom Multiplexer und schließen Sie das Schloss an die Tastatur an. Schließen Sie die Tastatur an den PC an und senden Sie die Firmware erneut über die Software.

# Anhang A

## LA GARD-Modelle mit display

### Hochsicherheitsschloss für Tresore und tresorräume allgemeine bedienungsanleitung

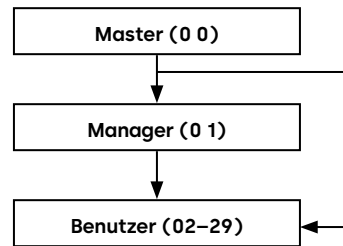
#### Verfügbare Benutzer und Standardcodes

Die Schlösser werden häufig so eingerichtet, dass die ID „01“ einem Manager mit der Standardberechtigung zum Öffnen und Prüfen des Schlosses zugewiesen wird. Es ist üblich, diesem Benutzer den Standardcode 123456 zuzuweisen.

ID	Profil	(ID) Standardcode
00	Master	(0-0)-1-2-3-4-5-6-7-8
01	Manager	(0-1)-Kann durch Master-Benutzer hinzugefügt werden.
02–29	Benutzer	Kann durch Master-Benutzer oder Manager hinzugefügt werden.

**Warnung:** Der Master-Benutzer muss den Code bei der erstmaligen Verwendung ändern. Der Master-Benutzer kann Manager- und Standardbenutzer dazu auffordern, ihre Codes bei der ersten Verwendung zu ändern. Dazu muss er die Regel „Code-Änderung erzwingen“ in den Systemeinstellungen aktivieren.

#### Benutzerhierarchie



#### Benutzerprofile

Profil	Berechtigung
Master	<ul style="list-style-type: none"> <li>Administrative Kontrolle des Schlosses und anderer Benutzer.</li> <li>Kann nicht direkt öffnen.</li> </ul>
Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schloss öffnen, eigenen Code ändern.</li> <li>Benutzer verwalten (hinzufügen, löschen, deaktivieren, aktivieren, zurücksetzen).</li> <li>Zeitverzögerungswerte festlegen.</li> <li>PC Link für Prüfung aktivieren.</li> <li>Datum und Uhrzeit einstellen.</li> <li>Hintergrundbeleuchtung und Tastatursignale ein- und ausschalten.</li> <li>Zeitverzögerung umgehen (wenn im Profil festgelegt).</li> </ul>
Benutzer	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schloss öffnen, eigenen Code ändern.</li> <li>Zeitverzögerung umgehen (wenn im Profil festgelegt).</li> <li>PC Link für Prüfung aktivieren (wenn im Profil festgelegt).</li> </ul>

#### Codelänge

Der Master-Code setzt sich immer wie folgt zusammen: ID 00 + achtstelliger Code. Manager- und Benutzercodes setzen sich aus der zweistelligen ID + einem standardmäßig sechsstelligen Code zusammen. Die Codelänge lässt sich jedoch ändern und kann 6–9 Ziffern betragen.

#### Tastatur

Taste	Verwendung
	Pfeiltaste aufwärts oder Pfeiltaste abwärts: Durch das Menü blättern.
	#: Im Menü einen Schritt zurückgehen oder Codeeingabe abbrechen.
	Eingabetaste: Menüpunkt auswählen oder Eingabe bestätigen.

#### Befehle

Nicht öffnende Funktionen stehen den Benutzern je nach Profil zur Verfügung. In dieser Anleitung werden die nachstehenden Befehle erläutert:

Kategorie	Funktion
Codes	<ul style="list-style-type: none"> <li>Code ändern.</li> </ul>
Benutzerverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Benutzer hinzufügen.</li> <li>Benutzer deaktivieren/erneut aktivieren.</li> <li>Benutzerberechtigungen ändern.</li> <li>Benutzer löschen.</li> <li>Benutzercode zurücksetzen.</li> </ul>
Zeitverzögerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zeitverzögerungswerte ändern.</li> <li>Zählung der Zeitverzögerung beenden.</li> </ul>
Allgemeine Bedienung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hintergrundbeleuchtung deaktivieren oder aktivieren.</li> <li>Tastatursignale aus- oder einschalten.</li> <li>Uhrzeit und Datum festlegen.</li> </ul>

Die erweiterten Befehle sind in einem separaten Dokument aufgeführt: **Advanced User Instructions** ist zum Download auf unserer Website verfügbar.

Erweiterte Befehle	Kategorie	Funktion
	<b>Codes</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Codelänge ändern.</li> <li>Vieraugen-Prinzip aktivieren oder deaktivieren.</li> </ul>
	<b>Allgemeine Bedienung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Funktion „Bedrohung“ aktivieren oder deaktivieren.</li> <li>Einstellungen des Alarmeingangs festlegen.</li> </ul>
	<b>Audit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>PC Link aktivieren, Prüferereigniscodes einsehen.</li> </ul>
<b>Manager-Verwaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Manager hinzufügen.</li> <li>Manager deaktivieren/erneut aktivieren.</li> <li>Manager-Berechtigungen ändern.</li> <li>Manager löschen.</li> <li>Manager-Code zurücksetzen.</li> </ul>	
<b>Zeitverzögerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umgehung der Zeitverzögerung aktivieren.</li> <li>Zählmodus der Zeitverzögerung einstellen.</li> </ul>	

#### Befehlsmenü

Befehlsmenü aufrufen:

- Drücken Sie die **Pfeiltaste aufwärts**, **Pfeiltaste abwärts** oder die **Eingabetaste**.
- Geben Sie eine gültige ID und, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den Code ein.

#### Navigation im Befehlsmenü

Verwenden Sie zum Blättern durch die Menüs die **Pfeiltaste aufwärts** und die **Pfeiltaste abwärts**. Ausgewählte Menüpunkte oder Optionen werden weiß hervorgehoben. **Drücken Sie die Eingabetaste**, um eine Auswahl zu bestätigen oder ein Untermenü aufzurufen. Drücken Sie die **Rautetaste**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder das Menü zu verlassen.

#### Visuelle und akustische Signale

Der Schlosstatus wird durch Meldungen auf dem Display, LED-Blinksignale und Signaltöne angezeigt.

Signal	Symbol
Grünes Blinksignal + kurzer hoher Signalton Bedeutung: Taste korrekt gedrückt	
Rotes Blinksignal + kurzer niedriger Signalton Bedeutung: Tasteneingabe ungültig	
3 grüne Blinksignale + kurze hohe Signaltöne Bedeutung: Befehl oder Code akzeptiert	
3 rote Blinksignale + kurze niedrige Signaltöne Bedeutung: Code oder Befehl ungültig	

#### Schloss öffnen (Manager/Benutzer)

Je nach Bauart des Tresors oder Tresorraums müssen möglicherweise zuerst andere Schlösser wie Schlüsselschlösser geöffnet werden. Alle Handlungen, die zum Öffnen der Tür und des Schlosses erforderlich sind, sollten in umgekehrter Reihenfolge ausgeführt werden, um die Tür und das Schloss zu schließen und zu sichern.

- Geben Sie eine gültige ID und, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den Code ein.
- Drehen Sie innerhalb von 3 Sekunden die Tastatur und/oder den Tresorgriff.

#### Tresorschloss öffnen bei aktiver Zeitverzögerung

**Führen Sie die folgenden Schritte aus, um an einer Tastatur mit Display ein Tresorschloss während einer Zeitverzögerung zu öffnen:**

- Geben Sie mit der Tastatur die Benutzer-ID und den Benutzercode ein.
- Wenn dies ein Mehrschlosssystem ist, dann wählen Sie die Nummer des entsprechenden Schlosses auf der Tastatur aus. Andernfalls fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- In der Anzeige wird „Lock # Start Delay“ mit einem Zähler-Feedback angezeigt. Die Art des Feedbacks hängt von der Einstellung für das Zähler-Feedback ab (entweder wird die Zeit abwärts oder aufwärts gezählt oder es werden nur Sternchen angezeigt). Um den Status der Zeitverzögerung zu prüfen, muss eine Taste gedrückt werden. Wenn eine Taste auf einer Tastatur mit Display gedrückt wird, wird das „dringendste“ Schloss angezeigt. a) Dringendstes Schloss: In einem Einzelschlosssystem gilt der Status der Zeitverzögerung für ein einziges Schloss. In einem Mehrschlosssystem wird i) für das Schloss mit der geringsten verbleibenden Zeitspanne im Bestätigungsfenster der Status angegeben oder ii) wenn kein Schloss im Bestätigungsfenster ist, wird das Schloss mit der geringsten verbleibenden Zeitspanne im Verzögerungsfenster angezeigt.
- Wenn die Dauer der Zeitverzögerung abgelaufen ist, wird „Lock # status Confirm“ angezeigt.
- Wenn ein Schloss im Bestätigungsfenster ist, kann es geöffnet werden. Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Bestätigungsfenster mit dem Status zu schließen.
- Geben Sie die Benutzer-ID und den Benutzercode ein.
- Wählen Sie „Open Lock“ im Untermenü aus. a) Wenn dies ein Mehrschlosssystem ist, dann wählen Sie die Nummer des entsprechenden Schlosses auf der Tastatur aus. Wenn für das ausgewählte Schloss die Zeitverzögerung aktiviert wurde und i) es noch nicht in der Zeitverzögerung ist, wird die Zeitverzögerung für das Schloss gestartet. ii) Wenn es bereits in der Zeitverzögerung und im Bestätigungsfenster ist, wird das Schloss geöffnet.
- Das Schloss wird geöffnet und in der Anzeige wird „Lock Open“ angezeigt. Nach einigen Sekunden wird das Schloss geschlossen.

#### Umgehung der Zeitverzögerung

Wenn diese Funktion aktiviert und einem Benutzer die Berechtigung zur Umgehung einer Zeitverzögerung zugewiesen wurde, kann der Code dieses Benutzers zum sofortigen Öffnen des Schlosses verwendet werden. Die Informationen zum Einrichten der Berechtigungen zur Umgehung der Zeitverzögerung finden Sie im Dokument **Advanced User Instructions**.

#### Schloss öffnen bei aktiviertem Vieraugen-Prinzip

- Geben Sie eine gültige ID und, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den Code ein.
- Geben Sie eine zweite gültige ID und, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den Code ein.
- Drehen Sie innerhalb von 3 Sekunden die Tastatur und/oder den Tresorgriff.

#### Vieraugen-Prinzip für Manager (Manager)

Wenn das Vieraugen-Prinzip für Benutzer und Manager aktiviert wurde, drücken Sie zum Aufrufen der Befehlsmenüs die **Pfeiltaste aufwärts**, die **Pfeiltaste abwärts** oder die **Eingabetaste**. Wählen Sie Go to Menu aus. Zuerst muss der Manager seine ID und seinen Code eingeben, danach müssen eine zweite gültige ID und ein gültiger Code eingegeben werden.

**Hinweis:** Die zweite gültige ID und der Code müssen entweder von einem anderen Manager oder von einem Access-Benutzer stammen; die Master-Berechtigungs-nachweise können NICHT für den Zugriff auf das Manager-Menü verwendet werden.

#### Hintergrundbeleuchtung (Master/Manager)

Die Tasten auf der Tastatur können als Orientierungshilfe in dunklen Bereichen beim ersten Tastendruck beleuchtet werden. Die Hintergrundbeleuchtung ist standardmäßig ausgeschaltet.

**Befehlsmenü > System > Backlight >** Wählen Sie „on“ oder „off“.

#### Tastatursignale (Master/Manager)

Die Tastatursignale lassen sich ausschalten, damit andere nicht hören, wenn das Schloss bedient wird.

**Befehlsmenü > System > Buzzer >** Wählen Sie „on“ oder „off“.

#### Benutzer hinzufügen (Master/Manager)

- Geben Sie eine gültige Benutzer-ID und den Benutzercode ein: Befehlsmenü > Users > **Add**.
- Geben Sie die neue Benutzer-ID ein.
- Wählen Sie den Benutzertyp aus: **Manager** oder **Standard User**.
- Geben Sie den Code ein und geben Sie ihn erneut ein, wenn Sie aufgefordert werden, die Eingabe zu bestätigen **Confirm**.
- Wählen Sie **Add User**.

Die Standardberechtigungen für Manager und Standardbenutzer sind „Access“ (Zugriff) und „Audit“ (Prüfung). Wählen Sie zur Anpassung der Berechtigungen für diesen Benutzer eine der verfügbaren Optionen aus: „**Open Priv**“ (Berechtigung zum Öffnen), „**Audit Priv**“ (Berechtigung zum Prüfen) oder „**TDO Pin Priv**“ (Berechtigung zur Umgehung der Zeitverzögerung mit TDO-PIN). Beim Hinzufügen eines Managers ist auch die Berechtigung „**TimeLock**“ (Zeitschloss bzw. Zeitsperre) verfügbar.

Auf den Seiten „**Open Priv**“, „**Audit Priv**“ oder „**TDO Pin Priv**“ muss der Kunde die Zifferntasten 1–5 auf der Tastatur drücken, um die Berechtigungen für jedes Schloss umzuschalten. Unterstriche werden verwendet, um das Fehlen einer Schlossberechtigung anzuzeigen, und sie können über diese Zifferntasten umgeschaltet werden. So werden Unterstriche zu einer 1, 2, 3, 4 oder 5, je nachdem, an welcher Stelle sie im Array stehen, wenn die Berechtigung erteilt wird.

### Code ändern (Alle)

Öffnungscodes sollten nach Möglichkeit bei geöffneter Tresorraumtür geändert und getestet werden.

Manager und Standardbenutzer sollten bei der erstmaligen Verwendung ihren Code ändern und eine Testöffnung durchführen. Wenn die Standardeinstellungen des Systems nicht geändert wurden, ist dies nicht notwendig. Der Master-Benutzer kann die Regel „Force Combination Change“ aktivieren. Diese Regel zwingt Benutzer dazu, ihren Code bei der erstmaligen Verwendung zu ändern.

**Befehlsmenü > Change combo >** Geben Sie den neuen Code zweimal ein.

1. Geben Sie ID und Code eines berechtigten Benutzers ein.
2. Wählen Sie im Hauptmenü in der Tastaturanzeige die Option „**Change combo**“ aus.
3. In der Anzeige wird „**New Combo**“ angezeigt. Geben Sie mit dem Ziffernblock einen neuen Code ein.

**Hinweis:** Der neue Code muss sich vom alten Code unterscheiden. Der Benutzer sollte einen Code verwenden, der nicht allzu leicht zu erraten ist.

4. In der Anzeige wird „**Confirm**“ angezeigt. Geben Sie denselben Code aus dem vorherigen Schritt zur Bestätigung erneut ein.
5. In der Anzeige wird „**Success**“ angezeigt. Die Tastatur reagiert zum Abschluss mit drei Signaltönen und einer blinkenden grünen LED und kehrt zum Menü „Enter ID“ zurück. Der neue Code wird festgelegt und ist wirksam, wenn der Benutzer das nächste Mal seinen Code eingibt.

### Code ändern bei aktiviertem Vieraugen-Prinzip (Alle)

- Drücken Sie bei aktiviertem Vieraugen-Prinzip die **Pfeiltaste aufwärts**, die **Pfeiltaste abwärts** oder die **Eingabetaste**, um das Befehlsmenü aufzurufen. Navigieren Sie dann zu **Change combo**.
- Geben Sie eine gültige ID und, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den bisherigen Code ein.
- Geben Sie den neuen Code ein und wiederholen Sie ihn zur Bestätigung.

### Benutzer deaktivieren/erneut aktivieren (Master/Manager)

Ein Benutzercode kann vorübergehend deaktiviert und später wieder aktiviert werden.

**Befehlsmenü > Users > Edit >** Geben Sie die zu ändernde ID ein.

- Wählen Sie **Status >** „disabled“ oder „enabled“ aus.

### Benutzerberechtigungen ändern (Master/Manager)

Es ist möglich, die Berechtigung eines Benutzers zu ändern und das Öffnen, die Prüfung oder die Umgehung der Zeitverzögerung für jedes Schloss, das an die Tastatur angeschlossen ist, zu erlauben oder zu verbieten.

**Befehlsmenü > Users > Edit >** Geben Sie die zu ändernde ID ein.

- Wählen Sie **Privileges** aus.

Ein Untermenü wird angezeigt

- > **Privileges>**
- > **Open Priv**
- > **Audit Priv**
- > **TDO Pin Priv**
- > **Update User**

- Wählen Sie **Open Priv**, **Audit Priv** und **TDO Pin Priv** aus und passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an, wie unter **Benutzer hinzufügen** beschrieben.

Auf den Seiten „**Open Priv**“, „**Audit Priv**“ oder „**TDO Pin Priv**“ muss der Kunde die Zifferntasten 1–5 auf der Tastatur drücken, um die Berechtigungen für jedes Schloss umzuschalten. Unterstriche werden verwendet, um das Fehlen einer Schlossberechtigung anzuzeigen, und sie können über diese Zifferntasten umgeschaltet werden. So werden Unterstriche zu einer 1, 2, 3, 4 oder 5, je nachdem, an welcher Stelle sie im Array stehen, wenn die Berechtigung erteilt wird.

- Wählen Sie **Update** User aus.

### Benutzer löschen (Master/Manager)

**Befehlsmenü > Users > Delete >** Geben Sie die zu löschende ID ein.

- Wenn auf dem Display **Confirm delete**: xx angezeigt wird, drücken Sie die **Eingabetaste**.

### Benutzercode zurücksetzen (Master/Manager)

Wenn ein Benutzer seinen Code vergessen hat, kann der Code zurückgesetzt werden. Es ist nicht erforderlich, den Benutzer zu löschen und erneut hinzuzufügen.

**Befehlsmenü > Users > Edit >** Reset combo > Geben Sie die ID und den Code eines berechtigten Benutzers ein.

- Geben Sie den neuen Code ein und wiederholen Sie ihn zur Bestätigung.

**Nach dem erfolgreichen Zurücksetzen des Codes sollte der Benutzer seinen Code ändern und eine Testöffnung bei geöffneter Tür durchführen. Wenn die Funktion „Code-Änderung erzwingen“ aktiviert ist, muss der Benutzer seinen Code vor der erstmaligen Verwendung ändern.**

### Datum und Uhrzeit einstellen (Master/Manager)

Damit die Prüfung korrekte Ergebnisse liefert, ist es wichtig, dass Datum und Uhrzeit jährlich neu eingestellt und nach einem Stromausfall von mehr als ein paar Minuten geprüft werden.

**Befehlsmenü > Geben Sie eine gültige Benutzer-ID und den Benutzercode ein > Time/Date > Set Time Date**

Auf dem Display werden die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt.

- Drücken Sie die **Eingabetaste**.
- Geben Sie die neuen Werte in dem angezeigten Format ein. Das Datum startet mit YY für **Year** (Jahr).

### Zeitverzögerungswerte ändern (Master/Manager)

Die Zeitverzögerung ist eine Funktion, bei der eine bestimmte Zeitspanne vergehen muss, bevor das Schloss geöffnet werden kann. Dadurch wird verhindert, dass der Benutzer gezwungen wird, den Tresor oder den Tresorraum unmittelbar zu öffnen.

**Befehlsmenü > Geben Sie eine gültige Benutzer-ID und den Benutzercode ein > System > Locks > Time delay > Configure Times**

- Wählen Sie **Delay period** aus.
- Geben Sie mit zwei Ziffern die Zeitverzögerung an (00–99 Minuten).
- Wählen Sie **Confirm window** aus.
- Geben Sie mit zwei Ziffern das Öffnungszeitfenster an (01–60 Minuten).

Die Zeitverzögerungswerte können jederzeit verringert oder die Zeitverzögerung aufgehoben werden. Es muss allerdings ein vollständiger Zyklus (Zeitverzögerung, Schloss offen) mit den vorherigen Einstellungen erfolgen, bevor die neuen Einstellungen wirksam werden. Um die Zeitverzögerung aufzuheben, geben Sie 00 für die Verzögerung und 01 für das Öffnungszeitfenster (Bestätigungsfenster) ein.

### Zählung der Zeitverzögerung beenden (Alle)

Wenn eine Zeitverzögerung eingeleitet wurde, aber nicht mehr benötigt wird, kann sie abgebrochen werden.

- Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Display zu aktivieren.
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Codeeingabe-Bildschirm aufzurufen.
- Geben Sie eine gültige ID und, wenn Sie dazu aufgefordert werden, den Code ein.
- Wählen Sie **Cancel TD** aus.

Beachten Sie, dass mit jedem gültigen Berechtigungsnachweis, unabhängig von der Rolle (Master, Manager, Benutzer), die Zeitverzögerung abgebrochen werden kann.

### Fehlerbehebung

#### Bei Fehlern bei der Code- oder Befehlseingabe:

Drücken Sie die Rautetaste, um den Vorgang abzubrechen.

#### Das Schloss reagiert nicht:

Die Batterien sind möglicherweise leer. Wechseln Sie die Batterien und stellen Sie danach Datum und Uhrzeit ein, damit die Prüfung genaue Ergebnisse liefert.

#### Die Tür des Tresors oder Tresorraums lässt sich nicht öffnen:

Wenn das Schlosssystem ansonsten normal funktioniert, liegt möglicherweise ein mechanischer Fehler am Tresor vor. Wenden Sie sich an einen Techniker.

### Dokumentversion

Diese Anleitung wird regelmäßig aktualisiert. Die jeweils aktuelle Version finden Sie auf unserer Website.

### Menüstruktur

	Master	Manager	Benutzer
Open lock		✓	✓
Change combo	✓	✓	✓
Time / date...	✓	✓	
> Time format	✓		
> Date format	✓		
> Set time date	✓	✓	
> Observe DST	✓	✓	
Audits...	✓	✓	✓ *wenn berechtigt
PC Link	✓	✓	✓ *wenn berechtigt
Users...	✓	✓	
> Add...	✓	✓	
> Open priv	✓	✓	
> Audit priv	✓	✓	
> TDO Pin priv	✓	✓	
> Add user	✓	✓	
> Edit ...	✓	✓	
> Status	✓	✓	
> Reset combo	✓	✓	
> Privileges	✓	✓	
> User type	✓		
> Delete...	✓	✓	
System...	✓	✓	✓
> Sys info...	✓	✓	✓
> Entry	✓	✓	✓
> Lock	✓	✓	✓
> Backlight	✓	✓	
> Buzzer	✓	✓	
> TD cnt Mode...	✓		
> Delay Period	✓		
> Confirm window	✓		
> Combinations	✓		
> Combo length	✓		
> Force combo change	✓		
> User mode	✓		
> Duress mode	✓		
> Input signal	✓		
> Locks...	✓	✓	
> Uninstall	✓		
> Time delay...	✓	✓	
> Configure times...	✓	✓	
> Delay period	✓	✓	
> Confirm window	✓	✓	
> Change override	✓		
> Reset	✓		
> FW Update	✓	✓	



<b>Eingangssignal konfigurieren:</b> #16 (nur 702)	#16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 0  Ignorieren	Nur Master (nur 702)	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Schloss reagiert auf Eingangssignal wie angegeben. <b>Prüfung:</b> Ereignis 43 aufgezeichnet.
	#16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 1  Fernsperre		
	#16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 2  Fernumgehung der Zeitverzögerung		
	#16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 3  Umgehung des Vieraugen-Prinzips		
<b>Set user mode: #12 (702 only)</b>	#12 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 0  Single user	Master only (702 Only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> User mode is set as defined as selected. <b>Audit:</b> Event 30 recorded.
	#12 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 1  Dual user, does not apply to manager		
	#12 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 2  Dual user, does apply to manager		
<b>Enable/disable duress mode: #1 (702 only)</b>	#14 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 0  to Disable	Master only (702 Only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Duress Mode is Disabled/Enabled.
	#14 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 1  to Enable		

**Befehle zum Betrieb**

In den folgenden Befehlen dient als Tastendruck zum Aktivieren des Systems. Wenn dies nicht erforderlich ist, signalisiert das Schloss mit einem kurzen roten Blinksignal und einem niedrigen Signalton, dass das Schloss diese Taste ignoriert und auf Ihren Rautetasten-Befehl wartet.


Aktion	Befehlszeichenfolge	Anforderung	Ergebnis
<b>Code ändern: #52</b>	#52 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (neuer Code)	Master, Manager oder Standardbenutzer, Codelänge 6–9 wie erforderlich (Master erfordert 8)	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Code geändert. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.
Schloss öffnen (Einzelbenutzer)	_ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) <i>Signal Bedrohung +1/-1 letzte Ziffer des Codes (nur 702)</i> <i>Alarmbox und Alarmkonnektivität für stillen Alarm erforderlich</i>	Manager oder Standardbenutzer mit Berechtigung	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Wird geöffnet. <b>Prüfung:</b> Ereignis 10 für erfolgreiche Entriegelung aufgezeichnet. Ereignis 21, wenn mit TDO entriegelt. Ereignis 23, wenn mit Bedrohungscode entriegelt. Ereignis 18 Riegel eingefahren (Riegelschaltkontakt erforderlich). Ereignis 19 Riegel ausgefahren (Riegelschaltkontakt erforderlich).
<b>Schloss öffnen (Vieraugen-Prinzip) (nur 702)</b>	_ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) <i>Signal Bedrohung +1/-1 letzte Ziffer des Codes (nur 702)</i> <i>Alarmbox und Alarmkonnektivität für stillen Alarm erforderlich</i>	Manager oder Standardbenutzer mit Berechtigung	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Wird geöffnet. <b>Prüfung:</b> Ereignis 10 für erfolgreiche Entriegelung aufgezeichnet. Ereignis 21, wenn mit TDO entriegelt. Ereignis 23, wenn mit Bedrohungscode entriegelt. Ereignis 18 Riegel eingefahren (Riegelschaltkontakt erforderlich). Ereignis 19 Riegel ausgefahren (Riegelschaltkontakt erforderlich).
<b>Zeitverzögerung abbrechen: #74 (nur 702)</b>	#74 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code)	Master, Manager oder Standardbenutzer Verzögerungsdauer muss aktiv sein	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Bleibt geschlossen, Verzögerungsdauer ist beendet, es wird kein Öffnungszeitfenster gestartet.



















**Befehle zur Benutzerverwaltung**

In den folgenden Befehlen dient als Tastendruck zum Aktivieren des Systems. Wenn dies nicht erforderlich ist, signalisiert das Schloss mit einem kurzen roten Blinksignal und einem niedrigen Signalton, dass das Schloss diese Taste ignoriert und auf Ihren Rautetasten-Befehl wartet.

Aktion	Befehlszeichenfolge	Anforderung	Ergebnis
<b>Standardbenutzer hinzufügen: #50</b>	<b>Nur öffnen:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 2 1 <b>Nur Prüfung:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 2 2 <b>Öffnen + Prüfung:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 2 3 <b>Öffnen + TDO:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 2 5 <b>Öffnen + Prüfung + TDO:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 2 7	Master oder Manager Codelänge muss Anforderung erfüllen	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Neuer Benutzer mit angegebenen Berechtigungen, Benutzer sollte den Code bei der erstmaligen Verwendung ändern. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.
<b>Manager-Benutzer hinzufügen: #50</b>	<b>Nur öffnen:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 4 1 <b>Nur Prüfung:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 4 2 <b>Öffnen + Prüfung:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 4 3 <b>Öffnen + TDO:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 4 5 <b>Öffnen + Prüfung + TDO:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (neue ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) 4 7	Nur Master Manager muss durch Master erstellt werden Codelänge muss Anforderung erfüllen	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Neuer Benutzer mit angegebenen Berechtigungen, Benutzer sollte den Code bei der erstmaligen Verwendung ändern. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.
<b>Benutzer aktivieren/deaktivieren: #54</b>	#54 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 0  zum Deaktivieren des Benutzers #54 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 1  zum Aktivieren des Benutzers	Master oder Manager Manager muss durch Master verwaltet werden	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Benutzer aktiviert/deaktiviert. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.
<b>Benutzerberechtigungen bearbeiten: #55</b>	<b>Nur öffnen:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 1 <b>Nur Prüfung:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 2 <b>Öffnen + Prüfung:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 3 <b>Öffnen + TDO:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 5 <b>Öffnen + Prüfung + TDO:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu ändernder Benutzer) 7	Master oder Manager Manager-Berechtigungen müssen durch Master bearbeitet werden	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Benutzerberechtigungen wie angegeben geändert. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.
<b>Benutzer löschen: #56</b>	#56 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zu löschender Benutzer)	Master oder Manager Manager muss durch Master gelöscht werden	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Benutzer gelöscht. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.
<b>Benutzercode zurücksetzen: #57</b>	#57 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Code) _ _ (zurückzusetzende ID) _ _ _ _ _ (neuer Code) _ _ (zurückzusetzende ID) _ _ _ _ _ (neuer Code)	Master oder Manager Manager muss durch Master zurückgesetzt werden Codelänge muss Anforderung erfüllen	<b>Tastatur:</b> <b>Schloss:</b> Benutzer erhält neuen Anfangscode, Benutzer sollte den Code bei der erstmaligen Verwendung ändern. <b>Prüfung:</b> Ereignis 14 aufgezeichnet.

### Tastatur und Schloss deinstallieren/erneut installieren/zurücksetzen

In den folgenden Befehlen dient  als Tastendruck zum Aktivieren des Systems. Wenn dies nicht erforderlich ist, signalisiert das Schloss mit einem kurzen roten Blinksignal und einem niedrigen Signalton, dass das Schloss diese Taste ignoriert und auf Ihren Rautetasten-Befehl wartet.

Aktion	Befehlszeichenfolge	Anforderung	Ergebnis
<b>Tastatur erneut installieren: #32</b>	 #32 __ (ID) _ _ _ _ _ (Code) 	Berechtigung zum Öffnen erforderlich	<b>Tastatur:</b> Abwechselnd rote und grüne Blinksignale zeigen an, dass dasselbe Tastaturmodell nicht gekoppelt wurde. Eine erfolgreiche Kopplung wird angegeben mit  <b>Schloss:</b> Schloss ist installiert (mit Tastatur gekoppelt). <b>Prüfung:</b> Ereignis 17 aufgezeichnet.
<b>Schloss deinstallieren: #23</b>	 #23 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 	Nur Master	<b>Tastatur:</b>    <b>Schloss:</b> Ist nicht mehr installiert (mit Tastatur gekoppelt), alle Einstellungen bleiben erhalten. <b>Prüfung:</b> Ereignis 11 aufgezeichnet.
<b>Schloss zurücksetzen: #25</b>	 #25 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 	Nur Master	<b>Tastatur:</b>    <b>Schloss:</b> Master-Code auf 12345678 zurückgesetzt, alle Benutzer gelöscht, alle Werkseinstellungen wiederhergestellt, Schloss wird deinstalliert (von Tastatur entkoppelt). <b>Prüfung:</b> Ereignis 4 aufgezeichnet.
<b>Schloss installieren: #22</b>	 #22 00 (ID) _ _ _ _ _ (Code) 	Deinstalliert: Der Master-Code wurde von der Standardeinstellung geändert.	<b>Tastatur:</b>    <b>Schloss:</b> Installiert. <b>Prüfung:</b> Ereignis 5 aufgezeichnet.

# Anhang C

## Bedienungsanleitung



### LA GARD 700 Basic – Bedienungsanleitung Beidseitiger Schwenkriegel oder Sperrriegel

#### Kompatibilität und Identifizierung

- Tastaturen und Schlösser des 700 Basic-Modells sind nicht mit Schlössern und Tastaturen der 700er-Serie oder älteren LA GARD-Produkten kompatibel.
- Tastaturen und Schlösser des 700 Basic-Modells sind mit folgender Software und folgendem Zubehör für die 700er-Serie kompatibel:
  - Resetbox für die 700er-Serie (Teilenummer 704065).
  - Spannungsversorgung für die 700er-Serie (Teilenummer 701131).
  - Software für die 700er-Serie, nur zur Firmware-Aktualisierung.
  - USB-Dongle für die 700er-Serie (Teilenummer 707040).
  - USB-auf-Mini-USB-Kabel für die 700er-Serie (Teilenummer 203325).
- Drücken Sie zur Identifizierung eines LA GARD Basic-Modells die Rautetaste. Bei Tastaturen des 700 Basic-Modells schaltet die Hintergrundbeleuchtung ein, das Schloss reagiert aber nicht auf diesen Befehl.




**Hinweis:** Bei den Modellen 702–705 leuchtet die LED grün.

#### Benutzeraktionen

Benutzeraktionen	Super Master Reset Code (optional)	Manager	Benutzer
Schloss zurücksetzen	Ja	Nein	Nein
Schloss öffnen	Nein	Ja	Ja
Eigenen Code ändern	❖	Ja	Ja
Benutzer aktivieren/wiederherstellen	Nein	Ja	Nein
Benutzer deaktivieren	Nein	Ja	Nein
Benutzer löschen	Nein	Ja	Nein
Firmware-Aktualisierung (erfordert Verbindung zur Software der 700er-Serie)	Nein	Ja	Nein

❖ Vor dem Ändern des Master-Codes muss der voreingestellte Super Master Reset Code geändert werden. Der Code kann nur zu diesem Zeitpunkt festgelegt werden. Ist der Code einmal festgelegt, kann er nicht mehr geändert werden. Wird der Code nicht zu diesem Zeitpunkt festgelegt, steht die Funktion Super Master Reset nicht zur Verfügung.

#### Betrieb des Schlosses und Navigation

- Geben Sie zum Öffnen des Schlosses den sechsstelligen Code ein.
- Das Schloss muss nach Eingabe eines gültigen Codes innerhalb von 4 Sekunden geöffnet werden.
- Um ein Wertbehältnis mit einem Schwenkriegelschloss zu öffnen, drehen Sie den Griff am Wertbehältnis in die geöffnete Position und öffnen Sie die Tür.
- Um ein Wertbehältnis mit einem Sperrriegelschloss zu öffnen, drehen Sie die Tastatur oder den Drehknopf, um den Riegel zurückzuziehen und die Tür zu öffnen.
- Achten Sie beim Verschließen eines Wertbehältnisses darauf, dass es sicher verschlossen ist.
- Um einen Befehl zum Schlossbetrieb einzugeben, geben Sie den Code ein und halten Sie die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Tastatur mit  reagiert und die LED dauerhaft leuchtet.
- Wenn Sie bei der Eingabe eines Codes oder Befehls einen Fehler machen, warten Sie 30 Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang.
- Ein doppeltes Signal  bedeutet, dass der Code oder Befehl gültig ist und akzeptiert wurde.
- Ein dreifaches Signal  bedeutet, dass der Code oder Befehl ungültig ist.
- Der voreingestellte Super Master Reset Code (SMR) 55555555 muss vor dem Ändern des Manager-Codes geändert werden. Andernfalls steht die Option SMR nicht zur Verfügung. Nachdem der Super Master Reset Code festgelegt wurde, kann er nicht mehr geändert werden, es sei denn, das Schloss wird mit einer kompatiblen Resetbox zurückgesetzt.

### Installation

Die Montageanleitung finden Sie im Quick Start Guide oder im Safe Lock Installation Guide für die LA GARD 700er-Serie. Das Schloss muss montiert und mit der Tastatur verbunden werden, bevor Sie es an die Spannungsversorgung anschließen oder Batterien einlegen.

1. Installieren Sie die Tastatur.
2. Installieren Sie das Schloss.
3. Schließen Sie die Tastatur an den ENT-Anschluss des Schlosses an.
4. Legen Sie Batterien ein und/oder schließen Sie das Schloss an die Spannungsversorgung an. Das Schloss bestätigt, dass es betriebsbereit ist. x 5  
Öffnen Sie das Schloss mit dem Manager-Code 123456.

**Hinweis:** Wenn die Tastatur an die Spannungsversorgung angeschlossen ist und innerhalb von 10 Sekunden kein Schloss erkannt wird, gibt die Tastatur ein Fehlersignal aus. x 5

Sobald die Verbindung zwischen Schloss und Tastatur wiederhergestellt ist, bestätigt die Tastatur, dass sie betriebsbereit ist. Drücken Sie eine beliebige Zifferntaste, um die Verbindung erneut zu testen.

### Schnellstart: 1 Manager/1 Benutzer/Super Master Reset Code

Führen Sie Programmiervorgänge immer bei offenem Wertbehältnis aus. Testen Sie jeden Benutzercode vor dem Verschließen des Wertbehältnisses.

<b>1. Super Master Reset Code ändern (optional)</b>	„0“-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten Standardcode 55555555 eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten    LED leuchtet dauerhaft. Taste „0“ drücken Neuen achtstelligen Code eingeben Neuen achtstelligen Code erneut eingeben LED schaltet sich aus	Der Super Master Reset Code kann nun verwendet werden.
<b>2. Code ändern (empfohlen)</b>	Wertbehältnis öffnen 000000 eingeben Standardcode 123456 eingeben       LED leuchtet dauerhaft. Neuen Code eingeben (z. B. 654321) Neuen Code erneut eingeben (z. B. 654321) Code vor dem Verschließen des Wertbehältnisses testen LED schaltet sich aus	Der Manager-Code wurde geändert.
<b>3. Benutzer aktivieren – Befehl 1 (optional)</b>	Den neuen Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten   LED leuchtet dauerhaft. Taste „1“ drücken Code des neuen Benutzers eingeben Code des neuen Benutzers erneut eingeben Code testen LED schaltet sich aus	Der neue Benutzer ist nun aktiv und kann seinen Code verwenden.

### Schlossbetrieb

Vorgang	Aktion	Anforderung	Ergebnis
<b>Super Master Reset Code festlegen</b>	„0“-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten Standardcode 55555555 eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten         LED leuchtet dauerhaft. Taste „0“ drücken Neuen achtstelligen Code eingeben Neuen achtstelligen Code erneut eingeben LED schaltet sich aus	Einrichtung. Muss durchgeführt werden, bevor der Manager seinen Code ändert.	Der Super Master Reset Code kann nun verwendet werden.
<b>Schloss öffnen</b>	Aktiven Code eingeben Wertbehältnis öffnen	Manager oder Benutzer	Das Schloss ist geöffnet. Der Riegel kann innerhalb von 4 Sekunden eingefahren werden.
<b>Code ändern</b>	<p><b>Es wird empfohlen, diesen Vorgang bei geöffnetem Wertbehältnis durchzuführen.</b></p> <p>Methode 1:                  000000 eingeben                   Bisherigen Code eingeben (z. B. 123456)       LED leuchtet dauerhaft.                  Neuen Code eingeben (z. B. 654321)                        Neuen Code erneut eingeben (z. B. 654321)                        LED schaltet sich aus</p> <p>ODER</p> <p>Methode 2:                  Bisherigen Code eingeben (z. B. 123456). Die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten       LED leuchtet dauerhaft.                  Taste „0“ drücken                  Neuen Code eingeben (z. B. 654321)                        Neuen Code erneut eingeben (z. B. 654321)                        LED schaltet sich aus</p> <p><b>Code vor dem Verschließen des Wertbehältnisses testen.</b></p>	Manager oder Benutzer	Der Code wurde geändert.
<b>Benutzer aktivieren Befehl 1</b>	Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten   LED leuchtet dauerhaft. Taste „1“ drücken Code des neuen Benutzers eingeben Code des neuen Benutzers erneut eingeben Code testen LED schaltet sich aus	Manager	Der neue Benutzer ist nun aktiv und kann seinen Code verwenden.
<b>Benutzer deaktivieren Befehl 2</b>	Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten   LED leuchtet dauerhaft. Taste „2“ drücken LED schaltet sich aus	Manager	Der Benutzer ist deaktiviert. Der Code wird aufbewahrt, ist aber nicht aktiv.
<b>Benutzer wiederherstellen Befehl 1</b>	Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten   LED leuchtet dauerhaft. Taste „1“ drücken LED schaltet sich aus	Manager	Der deaktivierte Benutzer ist aktiv und kann seinen bisherigen Code verwenden.
<b>Benutzer löschen Befehl 3</b>	Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten   LED leuchtet dauerhaft. Taste „3“ drücken LED schaltet sich aus	Manager	Der Benutzer wird gelöscht. Der Code wird gelöscht.
<b>Schloss mit Super Master Reset Code zurücksetzen</b>	„0“-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten Super Master Reset-Code eingeben und die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt halten   LED leuchtet dauerhaft. Taste „8“ drücken LED schaltet sich aus	Der Super Master Reset Code muss festgelegt sein.	Der Super Master Code ändert sich nicht. Der Manager-Code lautet 123456. Es ist kein Benutzercode vorhanden.

## Weitere Funktionen

### Manipulationssperre

Nach viermalig aufeinanderfolgender falscher Eingabe wird eine fünfminütige Manipulationssperre ausgelöst.

Während der Sperre:

- Die LED der Tastatur blinkt alle 10 Sekunden.
- Die Tastatur reagiert nicht auf die Verwendung von Zifferntasten.  
Nach Ablauf der fünfminütigen Sperre wird nach zweimaliger falscher Eingabe erneut eine fünfminütige Manipulationssperre ausgelöst.  
Dies wird so lange fortgesetzt, bis ein gültiger Code eingegeben wird.

### Schwache Batterie/Batteriewechsel

Es wird empfohlen, die Batterien einmal jährlich auszuwechseln. Verwenden Sie nur hochwertige 9-Volt-Alkaline-Batterien.

**Warnung bei schwacher Batterie:** Bei der Öffnung des Schlosses wiederholt die Tastatur das Signal fünf Mal.   x 5

Diese Warnung weist darauf hin, dass die Batterie schwach ist und ausgetauscht werden sollte.

**Warnung bei kritisch niedrigem Batteriestand:** Die Tastatur wiederholt beim Drücken jeder beliebigen Taste das Signal zehn Mal.

  x 10

Diese Warnung weist darauf hin, dass das Schloss nicht sicher betrieben werden kann. Die Batterien müssen ersetzt werden, um das Schloss weiter benutzen zu können.

### Mechanisches Zurücksetzen über die Resetbox

Ein mechanisches Zurücksetzen kann über die LA GARD Resetbox (Teilenummer 704065) durchgeführt werden. Bei einem Zurücksetzen mit der Resetbox der 700er-Serie lässt sich ein Schloss auf die Standardeinstellungen zurücksetzen:

- Der Super Master Reset Code wird auf den Standardwert 5555555 zurückgesetzt und muss vor dem Ändern des Manager-Codes festgelegt werden.
- Der Manager-Code wird auf den Standardwert 123456 zurückgesetzt.
- Es ist kein aktiver Benutzer vorhanden.

Nachdem die Resetbox an ein Tresorschloss angeschlossen wurde, können gelöschte Benutzer nicht wiederhergestellt werden. Alle Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt. Während die Resetbox mit dem Schloss verbunden ist, wird die GESAMTE Kommunikation von der Tastatur abgelehnt. Der Zugang zum gesicherten Bereich MUSS gewährleistet sein (die Zugangstür offen halten), bis die Verbindung der Resetbox zum Schloss getrennt wird. Wenn die Zugangstür geschlossen ist, muss das Schloss aufgebohrt werden.





### Zurücksetzen über die Resetbox

1. Entfernen Sie die Batterien oder trennen Sie das Schloss von der Spannungsversorgung.
2. Halten Sie die „0“-Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um eventuellen Reststrom zu entladen.
3. Schließen Sie die Resetbox am BAT-Anschluss des Tresorschlosses an.
4. Die LED der Resetbox leuchtet für etwa 3 Sekunden auf und erlischt, wenn das Zurücksetzen abgeschlossen ist. Solange das Zurücksetzen nicht abgeschlossen ist, darf die Steckverbindung der Box nicht getrennt werden.
5. Trennen Sie die Verbindung von der Resetbox zum Tresorschloss.
6. Nach erfolgreichem Zurücksetzen wird der Manager-Code auf die Standardeinstellung 123456 und der Super Master Reset Code auf die Standardeinstellung 55555555 zurückgesetzt.
7. Schließen Sie das Schloss wieder an die Spannungsversorgung an. Öffnen Sie nun das Schloss zur Überprüfung mit dem Manager-Code 123456.

**Hinweis:** Wenn die LED der Resetbox nicht aufleuchtet, trennen Sie die Resetbox und wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.

### Firmware-Aktualisierung

Sobald eine neue Firmware verfügbar ist, werden diese Dateien den Benutzern der LA GARD-Software bereitgestellt. Mit dem LA GARD-Software-Client kann die Firmware von Tastatur und Schloss aktualisiert werden. Zur Aktualisierung der Firmware des Schlosses und der Tastatur auf die aktuelle Version benötigt der Manager einen PC mit der Software der 700er-Serie, einen USB-Dongle für die 700er-Serie (Teilenummer 7047040) sowie ein USB-auf-Mini-USB-Kabel (Teilenummer 203325).

1. Schließen Sie die Tastatur an den PC an. Stecken Sie den USB-Dongle der 700er-Serie in den USB-Anschluss des PCs. Stecken Sie den USB-Stecker des Kabels in den Dongle. Stecken Sie dann den Mini-USB-Stecker in den Anschluss an der Tastatur des Schlosses.
2. Geben Sie den Manager-Code ein und halten Sie die letzte Ziffer 3 Sekunden lang gedrückt.   LED leuchtet dauerhaft.
3. Drücken Sie die Taste „6“.   LED leuchtet dauerhaft. Hinweis: Das Gerät befindet sich etwa 60 Sekunden lang im Modus „Firmware laden“. Während dieser Zeit ignoriert das Gerät alle Eingaben über die Tastatur, um die Kommunikation zwischen der Software und dem Gerät aufrechtzuerhalten.
4. Verwenden Sie die Software, um die neueste Firmwaredatei für das 700 BASIC auszuwählen und hochzuladen. Solange die Verbindung aktiv ist, leuchtet die LED. Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Verbindung hergestellt, wird der Vorgang abgebrochen und die LED erlischt. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, blinkt die LED auf der Tastatur während der Aktualisierung grün.
5. Wenn die LED auf der Tastatur aufhört, grün zu blinken, bedeutet das, dass die Firmware-Aktualisierung abgeschlossen ist.

**Hinweis:** Schlösser und Tastaturen des 700 Basic-Modells sind nur mit der 700 Basic-Firmware kompatibel. Die 700 Basic-Firmware ist nicht mit anderen Modellen der 700er-Serie kompatibel. Wird eine inkompatible Firmware ausgewählt, zeigt die Software der 700er-Serie einen Fehler an und hält die Verbindung aufrecht, bis die kompatible Firmware ausgewählt wird. Wählen Sie zum Beheben des Fehlers die entsprechende Firmware aus und schließen Sie die Aktualisierung ab.

Wird ein inkompatibler Befehl ausgewählt, leuchtet am Schloss gegebenenfalls eine rote LED bis zu 20 Sekunden lang auf. Während dieser Zeit reagiert die Tastatur auf keine Tastendrucke.



## LA GARD 700er-Serie

### Weitere Dokumente:

Installationshandbücher

- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Batteriebox
- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Tastatur
- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Multiplexer
- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Spannungsversorgung
- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Resetbox
- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Tresorschloss
- LA GARD 700er-Serie – Montageanleitung für Alarmbox
- LA GARD 700er-Serie – Best Practices bei der Montage

### Broschüren und Datenblätter:

- LA GARD 700er-Serie – Broschüre
- LA GARD 700er-Serie – Datenblatt, alle Modelle
- LA GARD 700er-Serie – Datenblatt, Modell 702
- LA GARD 700er-Serie – Datenblatt, Modell 703
- LA GARD 700er-Serie – Datenblatt, Modell 704
- LA GARD 700er-Serie – Datenblatt, Modell 705

### Bedienungsanleitungen:

- LA GARD 700er-Serie – Anleitung für Systembenutzer
- LA GARD 700er-Serie – Anleitung zur Installation und Registrierung der Software (EN)



## dormakaba YouTube-Kanal

### Videos:

- Playlist: dormakaba Safe Locks (12 Videos)
- [www.youtube.com/playlist?list=PLbUIGrItJi1LldY-EqbSlfUqW0bh9cttp](http://www.youtube.com/playlist?list=PLbUIGrItJi1LldY-EqbSlfUqW0bh9cttp)

### Vertrieb:

[sales.safelocks.us@dormakaba.com](mailto:sales.safelocks.us@dormakaba.com)

### Technischer Kundendienst:

[customer-service-kml.us@dormakaba.com](mailto:customer-service-kml.us@dormakaba.com)  
8:00–20:00 Uhr EST, +1 888 950 4715

**Haben Sie Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter.**

Kontakt: [service@msprotect.com](mailto:service@msprotect.com)

MS Protect AG | Sägebachstrasse 2 | CH-9525 Lenggenwil | +41 71 948 70 70 | [msprotect.com](http://msprotect.com)

SAL\_1653\_BR\_ML 0325  
Subject to change without notice

### **dormakaba USA Inc.**

1525 Bull Lea Road, Suite 100  
Lexington, KY 460511  
1-800-950-4744

**[dormakaba.us](http://dormakaba.us)**



[dormakaba.com](http://dormakaba.com)

# LA GARD 700 Series

FLM and route



Guide

EN FR DE IT

# 700 Series

## Model 700 Basic specs



### Model: 700 Basic

OLED Display keypad	No	Combination length	6 Digits
Compatible lock types	Swingbolt/Deadbolt	Back lit keypad	Yes
# of Users	1 Manager/1 User	Bolt switch option*	No
# of Locks	1	Wrong try penalty	Yes
Super master reset code	Yes	Battery power	2x 9V
Dual-user mode	No	Low battery warning	Yes
Dual-user mode override	No	Critical low battery warning	Yes
Reset function	Yes	AC power option	Yes
Time delay	No	Low-profile keypad	No
Confirmation window	No	Time lock schedule	No
Time delay override (TDO)	No	Dual credential	No
TDO with BLE FOB	No	UL 2058 – UL Type 1	Yes
Programmable @ Keypad	Yes	VdS 2396 – Class 2	Yes
Programmable @ PC	No	EN1300 – Level B	Yes
Audit events	No	SBSC – 3880:2015	Yes
Viewable audit trail	No	CNPP a2p – Level B/E	Yes
Downloadable audit trail	No	Warranty	2 yr from DOM
Duress alarm	No	Updatable firmware	Yes

# LA GARD 700 Series

## Model 700 Basic

### Frequently Asked Questions

**Note:** The Basic Keypad and lock are not compatible with models 702-705.

**1. Can all keypads and locks be interchangeable/paired together?**

**A.** The 700 Basic Keypad and locks are not compatible with any of the other 700 Series locks or keypads.

**2. Does the 700 Basic keypad come with a display?**

**A.** No.

**3. What type of 700 Basic locks do you offer?**

**A.** Swing Bolt, Dead Bolt Preconfigured.

**4. What bolt configuration options are available with the 700 Basic Dead Bolt?**

**A.** We offer:

- Default for Dead Bolt 1.37"
- 1.37" x M4, drilled and tapped
- 1.37" x 10-32, drilled and tapped
- 2.37"
- 1.85"

**5. Does the keypad come in low profile?**

**A.** No.

**6. Where should the keypad cable be plugged in on the lock body?**

**A.** ENT (Entry) Port.

**7. Can you mute the audible keystrokes?**

**A.** No.

**8. How can I tell which model keypad I have?**

**A.** Identify an installed LA GARD Basic Lock by pressing # on the keypad. 700 Basic Keypads will illuminate the backlight feature but will not respond to this command. Note: Keypad Models 702-705 will respond with a green LED.

**9. Do you offer a warranty?**

**A.** 2 years from date of manufacture.

**10. What color options do you offer for the 700 Basic?**

**A.** Black and Satin Chrome/Black.

**11. What type of batteries does the 700 Basic keypad take?**

**A.** The battery box and tray fit 2-9V Alkaline Batteries. Though not recommended, the system can operate with 1-9V Battery.

**12. Does the 700 Basic have a low battery warning?**

- It is recommended to change batteries once a year. Use only high quality 9 volt Alkaline batteries.
- Low Battery Warning – Keypad will repeat signal 5 times during lock opening. 🔔🔊x5  
This warning indicates that the battery is low and should be replaced.
- Critical Low Battery Warning – Keypad responds to any key press by repeating this signal 10 times. 🔔🔊x10  
This warning indicates that the lock cannot be safely operated. The batteries must be replaced before the lock will operate.

**13. How do I wake the lock?**

**A.** This is not required for the 700 Basic Lock.

**14. What certifications does the 700 Series have?**

- UL
- Vds
- UKCA
- EN1300
- A2P
- CE
- SBSC

**15. Is the 700 Basic Keypad or Lock compatible with Legacy LA GARD Products?**

**A.** All 700 Series Keypads and Locks are incompatible with legacy LA GARD.

**16. Is the 700 Basic Keypad or Lock compatible with other 700 Series Models?**

**A.** The 700 Basic Keypad and Locks are not compatible with other 700 Series Models.

**17. Do the current accessories work with the new 700 Series?**

**A.** No, there is a new set of accessories for the 700 Series you will find below.

**Item part number:**

704065: 700 Series reset box.  
704055: 700 Series battery box.  
707040: USB Dongle.  
203325: USB to micro-USB cable.  
701107: AC-Power supply multi-adapter.  
701131: AC Power supply 16' (4.87M).

**18. Can I program my lock with the LA GARD software?**

**A.** No.

**19. The LA GARD Software password is not working, is there any way to reset it?**

**A.** No, but the default is LAGARD.

**20. Does the software need to be licensed on each computer?**

**A.** Yes, even the free software does require user registration.

**21. How many locks per license?**

Part number	Maximum locks managed
700068	100 Maximum per database
700069	250 Maximum per database
700074	1000 Maximum per database

**22. Why is my lock is not connecting to the software?**

**A.** Make sure you have a USB dongle to connect to the software.

**23. Why is my USB dongle not showing up in device manager?**

**A.** Need to install the USB drivers: Go to <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers> to download the drivers.

**24. How do I get a copy of the latest 700 Series software or firmware?**

**A.** The new software and firmware versions are requested from the website just like when the software was first acquired:  
<https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

**25. How do I upgrade my software?**

**A.** Install the new 700 Series Software as an administrator. The existing version does not need to be removed first. All your data is retained.

**26. I tried to upgrade my Lock/Keypad's firmware and the Keypad is unresponsive. It is displaying a solid red LED light. What is this and How can I fix it?**

**A.** This happens when the firmware update is interrupted, and the keypad is stuck in the firmware update mode. This can be fixed by doing the following:

- **If the lock is not attached to a multiplexer:** Connect the keypad to the PC and resend the firmware from the software.

# 700 Series

## Models 702-705 Specs



**Model 702/702D**  
Multi-user lock standard keypad



**Model 703/703B**  
Multi-user, 2-lock system, display



**Model 704/704B**  
Multi-user, 5-lock system, display



**Model 705**  
Multi-user, 5-lock system, display

<b>OLED Display keypad</b>	No/Yes (702D)	Yes	Yes	Yes
<b>Compatible lock types</b>	Swing/Dead/Spring bolt/Redundant lock	Swing/Dead/Spring bolt/Redundant lock	Swing/Dead/Spring bolt/Redundant lock	Swing/Dead/Spring bolt/Redundant lock
<b># of Users</b>	1 Master/ 1 Manager/ 28 Users	1 Master/ 1 Manager/ 28 Users	1 Master/ 2 Managers/ 28 Users	1 Master/ 2 Managers/ 47 Users
<b># of Locks</b>	1	2	5	5
<b>Dual-user mode</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Dual-user mode override</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Reset function</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Time delay</b>	0-99 min	0-99 min	0-99 min	0-99 min
<b>Confirmation window</b>	1-60 min	1-60 min	1-60 min	1-60 min
<b>Time delay override (TDO)</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>TDO with BLE Key fob</b>	No	No	No	Yes
<b>Programmable at keypad</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Programmable by PC</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Audit events</b>	500	500	2000	6000
<b>Viewable audit trail</b>	No/Yes (702D)	Yes	Yes	Yes
<b>Downloadable audit trail</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Duress alarm</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Combination length</b>	6-9 digits + 2-digit ID	6-9 digits + 2-digit ID	6-9 digits + 2-digit ID	6-9 digits + 2-digit ID
<b>Back lit keypad</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Bolt switch option**</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Wrong try penalty</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>Battery power</b>	2 x 9V	2 x 9V	2 x 9V	2 x 9V
<b>Low-profile option</b>	Yes	Yes	Yes	No
<b>AC power option*</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>VdS 2396 – Class 2</b>	Yes	Yes	Yes	No
<b>UL 2058 –UL Type 1</b>	Yes	Yes	Yes	Yes
<b>EN1300—Level B</b>	Yes	Yes	Yes	No
<b>SBSC—3880:2015</b>	Yes	Yes	Yes	No
<b>CNPP a2p—Level B/E</b>	Yes	Yes	Yes	No
<b>Time lock schedule</b>	No	No	Yes	Yes
<b>Dual credential</b>	No	No/Yes (703B)	No/Yes (704B)	Yes
<b>Warranty</b>	2yr from DoM	2yr from DoM	2yr from DoM	2yr from DoM
<b>Updatable firmware</b>	Yes	Yes	Yes	Yes

\*\* Reference FAQ #33

# LA GARD 700 Series

## Models 702-705

### Frequently Asked Questions

**Note:** The 702-705 are not compatible with 700 Basic Keypad and Locks.

**1. Can all keypads and locks be interchangeable/paired together?**

- A.** Yes, all locks and keypads work together in an out of box state. If locks are already paired to one system, they can be reset, utilizing the LA GARD 700 Series Reset Box (704065) or the lock can be Uninstalled (#23) from the old keypad and installed to the new keypad. Note you do not need to reset or Uninstall (#23) a lock to the keypad if you are switching the same model keypads.

**2. Do all keypads come with a display?**

- A.** Keypad models 702D-705 come with a display.

**3. What type of locks do you offer?**

- Spring Bolt, Swing Bolt, Dead Bolt, Redundant.
- Locks can also include a bolt switch.

**4. Which keypads are compatible with the spindle locks?**

- A.** All keypads can be used for the Dead Bolt, Spring Bolt and Swing Bolt. The spindles will come with the lock instead of with the keypads.

**5. What keypads come in low-profile? What else is needed for a low-profile keypad to function?**

- 702, 703, 704.
- Each low-profile keypad will require a Battery Box (704055) or an Alarm/Battery Box (704045).  
**Note:** All low profile keypads have a battery connector to offer an emergency option if an internal power option fails.
- A battery connector is available in the standard battery area for emergency power needs, should the battery box batteries die.


**6. Where should the keypad cable be plugged in on the lock body?**

- A.** ENT (Entry) Port.

**7. Can you mute the audible keystrokes?**

- A.** Yes.

**Non-display model:**

1. Using the Keypad, input #41 + Authorized User ID and Combination + Off (0) or On (1) + Return Key. 
2. The Keypad will beep three times and flash a green LED once complete.

**Display model:**

1. Navigate through the Main Menu and select System.
2. Select Buzzer from the sub-menu.
3. Select Between Yes and No to Enable/Disable Buzzer Mode.
4. Success Mode updated will appear on screen and the Keypad will beep twice and flash a green LED once.

**8. How can I tell which model keypad I have?**

- Each keypad will have a label:
  - **Standard profile** – the label is in the battery compartment on the right side wall.
  - **Low profile** – the label is located on the inside of the swing door on the lower fascia plate leading to the connector access.
- On the display model through the OLED Menu prompts you can check under System → Sys Info → Entry and scroll down to see model number.

**9. What is the difference between #23 and #25 command (702)?**

**A.** Uninstall (#23) “unpairs” that keypad from that lock, but the lock retains all the settings and combos. You would only UNINSTALL if you were intentionally swapping out your keypad. The Uninstall command needs only to be used when swapping keypads with a different model (e.g. changing a 702 to a 703). When exchanging keypads for the same model (a “hot swap”) simply use the Reinstall (#32) command. For display units, the system recognizes the “hot swap” and guides the user through the Reinstall process.

(#25) is the Master Reset, which returns the lock to factory settings. No programming data is retained. Audit data and lock odometer data does remain in the lock. You would do this if you were changing the model of the replacement keypad or if you simply wanted to decommission the lock and get it back to factory settings.

**10. What is the Primary Lock?**

**A.** When using multiple locks, the Primary Lock is lock number one (#1) in a multi-lock configuration. The multiplexer is labeled 1 through 5, and mux ports 2-5 are always considered secondary locks

**11. Why does the keypad need to know which lock is the Primary Lock?**

**A.** The keypad will need to know which lock has an Alarm Box attached to it.

**12. Do you offer a warranty?**

**A.** 2 years from date of manufacture.

**13. What color options do you offer?**

**A.** Black, Satin Chrome, Bright Brass, and 24 Karat Gold.

**14. What type of batteries does the keypad take?**

- The battery box and tray fit 2-9V Alkaline Batteries.
- The system can operate with 1-9V Battery, although not recommended.

**15. How many openings can be performed on 2 9V batteries?**

- We estimate that 2 new 9V premium batteries (e.g. Duracell or Energizer) can last up to two years under optimal conditions.
- The LA GARD 700 Series provides a low battery indicator for low battery condition and critically low battery condition. Battery life can vary because of environmental conditions, frequency of use and battery quality. We recommend that you establish a routine battery maintenance plan.

**16. Is there a low battery warning?**

**A.** Yes, the lock will alert if the battery is low.

Event	Buzzer	Led	Screen messages display only
Low battery	1 Long low beep	1 Long flash	Low battery
Critical low battery	3 Long low beeps	3 Long flashes	Critical low battery

**17. How do I wake the lock?**

**A.** Press any button on the non-display and display models.

**18. What certifications does the 700 Series have?**

- UL — Yes.
- Vds — Yes (except 705).
- CNPP — Yes (except 705).
- UKCAE — Yes (except 705).
- EN1300 — Yes (except 705).
- A2P — Yes (except 705).
- CE — Yes (except 705).

**19. Is the 700 Series backwards compatible to various iterations of Legacy LA GARD?**

**A.** The 700 Series is not backwards compatible with legacy LA GARD.

**20. Do the current accessories work with the new 700 Series?**

**A.** AC Power Supply — (701107) Yes.  
There is a new group of accessories for the 700 Series.

Item	Part number	Item	Part number
Battery box	704055	36-inch Multiplexer to lock cable	43109-2
FOB	B90165	72-inch Multiplexer to lock cable	702130
Multiplexer	704033	120-inch Multiplexer to Lock Cable	702131
Reset box	704065	USB Dongle	707040
Alarm box	704045	USB to micro-USB cable	203325
18-inch Multiplexer to lock cable	43109-1	AC-Power supply multi-adapter	701107

**21. Can the BLE FOB be paired to multiple locks and multiple users?**

**A.** While we recommend it be a 1:1 for users, the FOB may be used for both multiple locks and multiple users, if the user elects to configure access in this manner.

**22. What do the flashes on the BLE fob indicate?**

- Green LED will flash on a button press.
- If connection or ID exchanged with entry is successful, there will be a second green LED flash. ~1 second apart.
- If connection or ID exchanged with entry failed, there will be a red LED flash. ~5 seconds apart.
- Button presses are ignored during connection attempt and ID exchange.

**BLE FOB — Battery Status:**

- When the battery voltage is between 2.3 and 2.1 volts, the first green LED flash will be replaced by a yellow/orange flash (both green and red LEDs on) indicating a low battery condition. When the battery voltage is below 2.1 volts, there will be a red LED flash on button press indicating dead battery condition. In this state, no attempt will be made to connect to the entry.

On button press	ID exchange status	Translation
Green	Green (~1 second after 1st LED)	Successful identify
Green	Red (~5 second after 1st LED)	Failed identify
Yellow/Orange	Green (~1 second after 1st LED)	Successful identify — low battery state
Yellow/Orange	Red (~5 second after 1st LED)	Failed identify — low battery state
Red LED	None	Dead battery state

**23. Can the battery in the BLE fob be replaced?**

A. Yes, the BLE fob can be opened to replace the battery.

**24. What type of battery does the BLE fob take?**

A. CR2032.

**25. Can I program my lock with the LA GARD software?**

- Yes, the 702-705 can be used with the software for set up.
- The time schedules for the 704 & 705 must be programmed using the software.

**26. How do I retrieve my firmware updates?**

A. Firmware can be downloaded at no additional cost through the free version of our software application with the USB Cable (203325) and USB Dongle (707040).

**27. The LA GARD Software password is not working, is there any way to reset it?**

A. No, but the default is LAGARD.

**28. Does the software need to be licensed on each computer?**

A. Yes.

**29. How many locks per license?**

Part number	Maximum locks managed	Comment
700068	100	Maximum per database
700069	250	Maximum per database
700074	1000	Maximum per database

**30. Why is my lock is not connecting to the software?**

A. Make sure you have a USB dongle to connect to the software.

**31. Why is my USB dongle not showing up in device manager?**

A. Need to install the USB drivers: Go to <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers> to download the drivers.

**32. What does the bolt switch do?**

There are 3 options on the lock bodies:

1. **No bolt switch** (reference no bolt switch in price book).
2. **Internal bolt switch** – this allows for visibility on the audit log for open and close status of the bolt (reference second option for lock ordering where it indicates with bolt switch).
3. **External bolt switch** – this will be a harness that allows for external 3rd party wiring into an alarm system for normally open/ normally closed status. This does not provide an audit when this feature is used. (reference under configurable options: bolt switch with wiring harness).




**33. How do I get a copy of the latest 700 Series software or firmware?**

A. The new software and firmware versions are requested from the website just like when the software was first acquired: <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

**34. How do I upgrade my software?**

A. Install the new software as an administrator. The existing version does not need to be removed first. All your data is retained.

**35. How do I upgrade the firmware in my lock and keypad?**

1. From the LA GARD Software Main Menu, select Settings.
2. Fill out the following information in the Firmware Update sub-menu:
  - Port — From the drop-down menu, select the applicable comms port.
  - Firmware File — Use the Select File button to navigate through the computer to find the firmware update file. Select Open in the browser window when the file is located.
  - If lock firmware is selected, another option will be presented to select which lock to update (**Note:** only one lock firmware can be updated at a time).
3. Plug the USB cable into the USB port of the computer and the other end into the mini-USB port of the Keypad.
4. If using a Keypad with a display, do the following:
  - Using the Arrow buttons on the Keypad, navigate through the Main Menu and select System by pressing the Return Key. 
  - In the System menu, navigate through the options and select FW Update by pressing the Return Key.  Start FW Update will appear on the display screen.
5. If using a Keypad without a display, do the following:
  - Press #99 + Master Combo. Press the Return Key  after the Master Combo is entered. This will set the Keypad into the FW Update Mode.
6. In the software client, select the Upload button. A progress bar will appear on screen. The Keypad will beep three times and flash a green LED throughout the update process until it is complete.

**Note:** all users and combos will still be programed in the lock and no data will be lost when updating the firmware.

**36. I tried to upgrade my Lock/Keypad's firmware and the Keypad is unresponsive. It is displaying "Lock 1 boot' or "F/W update." What is this and how can I fix it?**

- A. This happens when the firmware update is interrupted, and the keypad is stuck in the firmware update mode. This can be fixed by doing the following:
- **If the lock is not attached to a multiplexer:** Connect the keypad to the PC and resend the firmware from the software.
  - **If the lock is attached to a multiplexer:** Disconnect the lock and keypad from the multiplexer and connect the lock to the keypad. Connect the keypad to the PC and resend the firmware from the software.

# Appendix A

## LA GARD Display models

### High security lock for safes & vaults standard user instructions

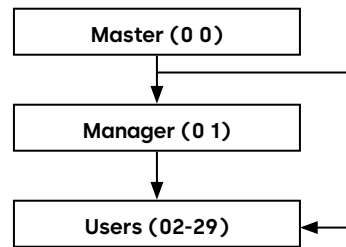
#### Available users and default codes

Locks are frequently set up so that ID 01 is assigned a manager profile with default privilege to Open and Audit the lock. It is common practice to assign a default Combination to that user of 123456.

ID	Profile	(ID) Default code
00	Master	(0-0)-1-2-3-4-5-6-7-8
01	Manager	(0-1)-Can be added by the master user.
02-29	Users	Can be added by the master or manager.

**Warning:** The Master user must change their Combination upon first use. The Master User can require Manager and Standard users to change their Combinations on first use by turning on the Force Change Combo rule in system settings.

#### User hierarchy



#### User profiles

Profile	Permission
Master	<ul style="list-style-type: none"> <li>Administrative control of lock and other users.</li> <li>Cannot open directly.</li> </ul>
Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>Open lock, Change own code.</li> <li>Manage users (Add, delete, disable, enable, reset).</li> <li>Manage time delay values.</li> <li>Activate PC link for audit.</li> <li>Set date and time.</li> <li>Turn backlit buttons and keypad beeps off or on.</li> <li>Override time delay (If profiled).</li> </ul>
User	<ul style="list-style-type: none"> <li>Open lock, Change own code.</li> <li>Override time delay (If profiled).</li> <li>Activate PC link for audit (If profiled).</li> </ul>

#### Code length

The Master code always contains ID 00 + 8-digits. Manager and user codes contain the 2-digit ID + 6-digits by default but can be changed so that 6-9 digits are used.

#### Buttons

Key	Use
⬆️ ⬇️	Arrow Up or Arrow Down: To scroll through menus.
#	#: To go back a step in a menu, or cancel a code entry.
➡️	Enter: To select a menu item or confirm an entry.

#### Commands

Non-opening functions are available to Users depending on their profile. These instructions cover the commands listed below:

Category	Function
Codes	<ul style="list-style-type: none"> <li>Change code.</li> </ul>
User management	<ul style="list-style-type: none"> <li>Add a User.</li> <li>Disable or re-enable a User.</li> <li>Change User privilege.</li> <li>Delete a User.</li> <li>Reset a User code.</li> </ul>
Time delay	<ul style="list-style-type: none"> <li>Amend time delay values.</li> <li>Cancel time delay counting.</li> </ul>
General operation	<ul style="list-style-type: none"> <li>Disable or enable backlit buttons.</li> <li>Turn keypad beeps off or on.</li> <li>Set time and date.</li> </ul>

Advanced commands are available in a separate document: **Advanced User Instructions** available to download from our website.

Category	Function
Advanced commands	<b>Codes</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Change code length.</li> <li>Enable or disable dual mode.</li> </ul>
	<b>General operation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Enable or disable the Duress feature.</li> <li>Specify alarm input setting.</li> </ul>
	<b>Audit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Activate PC link, view audit event codes.</li> </ul>
	<b>Manager management</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Add a Manager.</li> <li>Disable or re-enable a Manager.</li> <li>Change Manager privilege.</li> <li>Delete a Manager.</li> <li>Reset a Manager code.</li> </ul>
	<b>Time delay</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Enable time delay override feature.</li> <li>Adjust time delay count mode.</li> </ul>

#### Command menu

To access the command menu:

- Press either **Arrow Up**, **Arrow Down** or **Enter**. ⬆️ ⬇️ ➡️
- Enter a valid ID and when prompted, the code.

#### Command menu navigation

Use the **Arrow Up** and **Arrow Down** keys to scroll through menus. When a menu item or option is selected, it is highlighted in white. Press **Enter** to either confirm the selection or access a sub-menu. Press **#** to return to the previous menu or to exit.

#### Visual and acoustic signals

Lock status is indicated with display messages and LED flashes and beeps.

Signal	Symbol
Green flash + short high beep Meaning: Button pressed correctly	🟢 🔊
Red flash + short low beep Meaning: Invalid key	🔴 🔊
3 green flashes + short high beeps Meaning: Command or code accepted	🟢 🟢 🟢 🔊 🔊 🔊
3 red flashes + short low beeps Meaning: Invalid code or command	🔴 🔴 🔴 🔊 🔊 🔊

#### Open the lock (Managers/Users)

Depending on the construction of the safe or vault, other locks such as key locks may need to be opened first. Any actions required to open the door and lock should be reversed to close and secure the door and lock.

- Enter a valid ID, and when prompted, the code.
- Within 3 seconds, turn the keypad and/or turn safe handle.

#### Open the safe lock when time delay is active

Follow these steps to open a safe lock during a Time delay on a display keypad:

- Using the Keypad, input the User ID and Combination.
- For multi-lock systems, select the corresponding lock number on the keypad. Otherwise, skip to the next step.
- "Lock # Start Delay" will appear on screen and provide timer feedback. The type of feedback depends on the setting for count feedback (the time may count down or up, or only show asterisks). A key must be pressed to check the Time Delay status. When a key is pressed on a Display Keypad, the 'most urgent' lock will be displayed. a) Most Urgent Lock: In a single lock system, the Time Delay status is for a single lock, in a multi-lock system, the status will be provided for i) the lock with the least amount of time remaining in the confirmation window, or ii) if no lock is in the confirmation window, then the lock with the least amount of time remaining will be present in the delay window.
- Once the Time Delay period expires, "Lock # status Confirm" appears on screen.
- If a lock is in the confirmation window, it can be opened. Press any key to exit the Confirmation Window Status.
- Input the User ID and Combination.
- From the sub-menu, select "Open Lock". a) For multi-lock systems, select the corresponding lock number on the keypad. If the selected lock has Time Delay enabled and i) is not already in Time Delay, Time Delay will start for the lock, and ii) is already in Time Delay and the confirmation window, then the lock will open.
- The lock will open, and the screen will display "Lock Open". After a few seconds, the lock will close.

#### Override time delay

If the feature has been enabled and a User has been given the privilege to override a time delay; their code will be able to open the lock immediately. See Advanced User Instructions to set up the time delay override privileges.

#### Open the lock if operating in dual mode

- Enter a valid ID, and when prompted, the code.
- Enter a 2nd valid ID, and when prompted, the code.
- Within 3 seconds, turn the keypad and/or turn safe handle.

#### Dual mode for the manager (Manager)

If the lock has been set to operate dual mode for Users + Manager, to access command menus, press either **Arrow Up**, **Arrow Down** or **Enter** to view a menu. Select **Go to Menu**. The Manager must enter their ID and code **first**, followed by a second valid ID and code.

**Note:** The "second valid ID and code" must come from either another Manager or from an Access User; the Master credentials CANNOT be used to access the Manager Menu

#### Backlit buttons (Master/Manager)

Keypad buttons can be illuminated on first button press to provide a guide in dark areas. By default, backlit buttons are turned off.

**Command Menu > System > Backlight >** Select on or off.

#### Keypad beeps (Master/Manager)

Keypad beeps can be turned off to prevent others hearing that the lock is being operated.

**Command Menu > System > Buzzer >** Select on or off.

#### Add a user (Master/Manager)

- Enter a valid User Id and Combination: Command Menu>Users> **Add**.
- Enter the new User ID.
- Select the User Type **Manager** or **Standard User**.
- Input Combination then enter the Combination again when prompted to **"Confirm"**.
- Select **Add User**.

Default Privileges for both Manager and Standard Users are Access and Audit. To customize Privileges for the user select from the available options; **"Open Priv"** (Open Privilege), **"Audit Priv"** (Audit Privilege), or **"TDO Pin Priv"** (TDO with Pin Privilege). If adding a Manager, the **"TimeLock"** Privilege will also be available.

When in **"Open Priv, Audit Priv, or TDO Pin Priv"** pages, the customer must press the 1-5 numerical keys on the Keypad to toggle the privileges on a per-lock basis. Underscores are used to convey the lack of a lock privilege, and they can be toggled via those number keys. Thus, underscores will turn into a '1,2,3,4 or 5' depending on their placement in the array when the privilege is granted.

### Change code (All)

Opening codes should be changed and tested with the safe or vault door open where possible.

Manager and Standard Users should change their Combination and perform a test opening upon first use. This is not required with the default system settings. The Master User can turn on the Force Combination Change Rule which will force the users to change their Combination upon first use.

**Command Menu > Change combo >** Enter the new code twice.

1. Enter an Authorized User ID and Combination.
2. From the Keypad display Main Menu, select "**Change combo**".
3. "**New Combo**" appears on screen. Input a new Combination with the number pad.
  - Note:** The new Combination must be different from the old Combination. The User is advised to use a non-trivial Combination.
4. "**Confirm**" appears on screen. Input the same Combination from the previous step to confirm.
5. "**Success**" will appear on screen. The Keypad will beep three times with a green LED and return to the Enter ID menu once complete. The new Combination is set and will be in effect the next time the User enters their Combination.

### Change code when dual mode is active (All)

- When dual mode is active, press either **Arrow Up**, **Arrow Down** or **Enter** to access the command menu, then scroll to **Change combo**.
- Enter a valid ID, and when prompted, enter existing code.
- Enter the new code, then repeat the new code to confirm.

### Disable or re-enable a user (Master/Manager)

A user code can be temporarily disabled and then re-enabled later.

**Command Menu > Users > Edit >** Enter the ID to be changed.

- Select **Status >** Select disabled or enabled.

### Change user privilege (Master/Manager)

It is possible to redefine a user's privilege to allow or disallow opening, audit or time delay override for each lock that may be connected to the keypad.

**Command Menu > Users > Edit >** Enter the ID to be changed.

- Select **Privileges**.

A sub-menu is displayed > **Privileges >**  
     > **Open Priv**  
     > **Audit Priv**  
     > **TDO Pin Priv**  
     > **Update User**

- Select **Open Priv**, **Audit Priv** and **TDO Pin Priv** and amend as required using the instruction in **Add a User**.

When in "**Open Priv**, **Audit Priv**, or **TDO Pin Priv**" pages, the customer must press the 1-5 numerical keys on the Keypad to toggle the privileges on a per-lock basis. Underscores are used to convey the lack of a lock privilege, and they can be toggled via those number keys. Thus, underscores will turn into a '1,2,3,4 or 5' depending on their placement in the array when the privilege is granted.

- Select **Update User**.

### Delete a user (Master/Manager)

**Command Menu > Users > Delete >** Enter the ID to be deleted.

- When the display shows **Confirm delete: xx**, press **Enter**.

### Reset a user code (Master/Manager)

If a User has forgotten their code, it is possible to reset it rather than deleting and adding the User again.

**Command Menu > Users > Edit > Reset combo >** Enter an authorized ID and Combination.

- Enter the new code, then repeat the new code to confirm.

**After the code has been reset successfully, the User should change their Combination and perform a test opening with the door open. If the system has been programmed for the Force Combination Change to be turned on, the user must change their Combination before first use.**

### Set date and time (Master/Manager)

To maintain the integrity of the audit, it is important to ensure that date and time is set on an annual basis and re-established after a power loss lasting for more than a few minutes.

**Command Menu > Enter a Valid User ID and Combination > Time/Date > Set Time Date**

The display will show the current lock time and date.

- Press **Enter**.
- Enter new values in the format shown onscreen, noting that the date starts with YY for **Year**.

### Amend time delay values (Master/Manager)

Time delay is a feature that requires a period of time to elapse before the lock can be opened, to prevent Users from being coerced into opening the safe or vault immediately.

**Command Menu > Enter a valid User Id and Combination > System > Locks > Time delay > Configure Times**

- Select **Delay period**.
- Enter 2 digits to indicate the time delay (00-99 minutes).
- Select **Confirm window**.
- Enter 2 digits to indicate the open window (01-60 minutes).

If time delay values need to be reduced or removed, the procedure can be carried out at any time, but one complete cycle (Time delay, open lock) of the previous settings must occur before the new settings take effect. To remove time delay, use 00 for the delay and 01 for the open (confirmation) window.

### Cancel time delay counting (All)

If time delay has been initiated but is no longer required, it can be canceled.

- Press any key to wake the display.
- Press any key to access the code entry screen.
- Enter a valid ID and when prompted, the code.
- Select **Cancel TD**.

Note that any valid credentials regardless of role (Master, Manager, User) are allowed to Cancel TD.

### Troubleshooting

**If a mistake is made during code or command entry:**

Press # to cancel.

**There is no response from the lock:**

The batteries may be depleted. Change the batteries then set the date and time to ensure accuracy of the audit data.

**The safe or vault door does not open:**

If the lock system is otherwise operating normally, there may be a mechanical fault with the safe. Contact a safe engineer.

### Document version

These instructions may be updated from time to time, please refer back to website for any updates.

### Menu structure

	Master	Manager	User
<b>Open Lock</b>		✓	✓
<b>Change Combo</b>	✓	✓	✓
<b>Time / Date...</b>	✓	✓	
> <b>Time Format</b>	✓		
> <b>Date Format</b>	✓		
> <b>Set Time Date</b>	✓	✓	
> <b>Observe DST</b>	✓	✓	
<b>Audits...</b>	✓	✓	✓ *If privileged
<b>PC Link</b>	✓	✓	✓ *If privileged
<b>Users...</b>	✓	✓	
> <b>Add...</b>	✓	✓	
> <b>Open Priv</b>	✓	✓	
> <b>Audit Priv</b>	✓	✓	
> <b>TDO Pin Priv</b>	✓	✓	
> <b>Add User</b>	✓	✓	
> <b>Edit...</b>	✓	✓	
> <b>Status</b>	✓	✓	
> <b>Reset Combo</b>	✓	✓	
> <b>Privileges</b>	✓	✓	
> <b>User Type</b>	✓		
> <b>Delete...</b>	✓	✓	
<b>System...</b>	✓	✓	✓
> <b>Sys Info...</b>	✓	✓	✓
> <b>Entry</b>	✓	✓	✓
> <b>Lock</b>	✓	✓	✓
> <b>Backlight</b>	✓	✓	
> <b>Buzzer</b>	✓	✓	
> <b>TD cnt Mode...</b>	✓		
> <b>Delay Period</b>	✓		
> <b>Confirm Window</b>	✓		
> <b>Combinations</b>	✓		
> <b>Combo Length</b>	✓		
> <b>Force Combo Change</b>	✓		
> <b>User Mode</b>	✓		
> <b>Duress Mode</b>	✓		
> <b>Input Signal</b>	✓		
> <b>Locks...</b>	✓	✓	
> <b>Uninstall</b>	✓		
> <b>Time Delay...</b>	✓	✓	
> <b>Configure Times...</b>	✓	✓	
> <b>Delay Period</b>	✓	✓	
> <b>Confirm Window</b>	✓	✓	
> <b>Change Override</b>	✓		
> <b>Reset</b>	✓		
> <b>FW Update</b>	✓	✓	

# Appendix B

## Simple set-up



### 702 with 1 Manager/1 Standard user/6 Digit combination navigation tips

- Any key press wakes the system. The commands below are shown with the as the key press for waking the system. When not needed, the lock will respond with a short red flash and low beep signaling that the lock is ignoring RETURN and waiting for your # command.
- # key during a command sequence will cancel the sequence.
- Start a new open command string by entering id and Combination.
- Return Key generally submits the prior keystrokes.
- Successful # command will receive a response with
- Failed # command will receive a response with
- The light indicator will remain green during entry of a # command. This light will turn off when the command is canceled or completed.

#### Initial set up commands (for 1 Manager/1 Standard user).

The commands below are shown with the as the key press for waking the system. When not needed the lock will respond with a short red flash and low beep signaling that the lock is ignoring that key and waiting for your # command.

Action	Command string	Result
Open the container using the Factory Default Open Code of 1. Keep the container open while performing these set up commands.		
<b>Step 1</b> Install with preconfigured user	Add preconfigured manager: #50 Change master combination: #52	#50 #52 00 (ID) 12345678 (Combo) 00 (ID) _____ (New 8 digit combo) 00 (ID) _____ (New combo) [ #22 ] + [ 00 ] + [ 8 Digit Combo ] 
	Install lock: #22	[#22] + [00] + [8 Digit Combo] 
		<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Installed with manager user 01 enabled, combination = 123456, privileges: Users should change the combination for first use. <b>Audit:</b> Event 5 & 14 recorded.
<b>Step 2</b>	Add standard user with open only: #50	Standard User #50 00 _____ 02 123456 2 1 Open only privilege <b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> New user with open privileges, users should change the combination for first use. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>Step 3</b> Change combinations (recommended)	Change manager combination: #52	#52 01 (ID) 123456 (Combo) 01 (ID) _____ (New 6 digit combo) 01 (ID) _____ (New combo) <b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Combination changed. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
	Change standard user combination: #52	#52 02 (ID) 123456 (Combo) 02 (ID) _____ (New 6 digit combo) 02 (ID) _____ (New combo) <b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Combination changed. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.

#### Other system function settings

The commands below are shown with the as the key press for waking the system. When not needed the lock will respond with a short red flash and low beep signaling that the lock is ignoring that key and waiting for your # command.

Action	Command string	Requirement	Result
<b>Set/Change combination length: #11</b>	#11 00 (ID) _____ (Combo) 6  for 6 digit #11 00 (ID) _____ (Combo) 7  for 7 digit #11 00 (ID) _____ (Combo) 8  for 8 digit #11 00 (ID) _____ (Combo) 9  for 9 digit	Master only <b>Note:</b> Impact to existing User Combinations	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Combo length changed for manager and standard users. <b>Note:</b> Master Combo length does not change from 8 characters. Changing the Combo Length will impact existing user combos. *Use the Master to Reset User combos after changing the Combo Length. Users should then change combo for first use. <b>Audit:</b> Event 31 recorded.
<b>Set force change combo</b>	<b>Force combination change on/off:</b> #17 (Default off) <b>Do not require combo change:</b> #17 00 (ID) _____ 0 <b>Require combo change:</b> #17 00 (ID) _____ 1	Master only	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Require combination change on first use will be on/off. <b>Audit:</b> Event 46 recorded.
<b>Set buzzer to on/off: #41</b>	#41 __ (ID) _____ (Combo) 0  for buzzer off #41 __ (ID) _____ (Combo) 1  for buzzer on	Master or manager	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Buzzer is on/off.
<b>Enable FW update port: #99</b>	#99 __ (ID) _____ (Combo)	Master or manager	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Firmware can be updated by 700 Series software. <b>Audit:</b> Event 37/38 recorded.
<b>Open PC link: #30</b>	#30 __ (ID) _____ (Combo)	Master, manager or user with privilege	<b>Keypad:</b> Green LED blinks during data transfer. <b>Lock:</b> Can be configured by software. <b>Audit:</b> Event 33 & 34 Recorded. <b>Note:</b> 702 Models support PC LINK Compare
<b>Set backlight to on/off: #40 (702 only)</b>	#40 __ (ID) _____ (Combo) 0  for Off #40 __ (ID) _____ (Combo) 1  for On	Master or manager (702 only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Backlight is on/off.
<b>Set local time: #65 (702 Only)</b>	#65 __ (ID) _____ (Combo) YYMMDD HHmm YY=Year, MM=Month, DD=Day, HHmm=Hour/Minute (24 hours)	Master or manager (702 only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Time set. <b>Audit:</b> Event 2 recorded.
<b>Enable/Disable/Modify time Delay: #72 (702 only)</b>	To enable: #72 __ (ID) _____ (Combo) XX YY XX=Delay period minutes 1-99, YY=Confirmation window minutes 1-60 To disable: #72 __ (ID) _____ (Combo) 00 01 00=Delay period minutes, 01=Confirmation window minutes	Master or manager (702 only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Time delay is enabled with selected delay period and confirmation window or disabled. <b>Audit:</b> Event 8 recorded. <b>Note:</b> When modifying time delay settings to disable or reduce Delay Period, the new time delay setting will not be effective until the lock is opened successfully under the previous delay requirement.
<b>Allow time delay override (TDO): #73 (702 only)</b>	#73 00 (ID) _____ (Combo) 1  To enable and allow TDO #73 00 (ID) _____ (Combo) 0  To disable and disallow TDO	Master only (702 only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Time delay override is enabled/disabled. <b>Audit:</b> Event 39/40 recorded.

<b>Configure input signal: #16 (702 only)</b>	#16 00 (ID) _____ (Combo) 0	Ignore	Master only (702 only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Lock will react to input signal as indicated. <b>Audit:</b> Event 43 recorded
	#16 00 (ID) _____ (Combo) 1	Remote lockout		
	#16 00 (ID) _____ (Combo) 2	Remote TDO		
	#16 00 (ID) _____ (Combo) 3	Dual user override		
<b>Set user mode: #12 (702 only)</b>	#12 00 (ID) _____ (Combo) 0	Single user	Master only (702 Only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> User mode is set as defined as selected. <b>Audit:</b> Event 30 recorded.
	#12 00 (ID) _____ (Combo) 1	Dual user, does not apply to manager		
	#12 00 (ID) _____ (Combo) 2	Dual user, does apply to manager		
<b>Enable/disable duress mode: #1 (702 only)</b>	#14 00 (ID) _____ (Combo) 0	to Disable	Master only (702 Only)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Duress Mode is Disabled/Enabled.
	#14 00 (ID) _____ (Combo) 1	to Enable		

**Operation commands**

The commands below are shown with the as the key press for waking the system. When not needed the lock will respond with a short red flash and low beep signaling that the lock is ignoring that key and waiting for your # command.


Action	Command string	Requirement	Result
<b>Change combination: #52</b>	#52 __ (ID) _____ (Combo) __ (ID) _____ (New combo) __ (ID) _____ (New combo)	Master, manager or standard user, combination length 6-9 as required (master requires 8)	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Combination changed. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>Open lock (single user)</b>	__ (ID) _____ (Combo) Signal duress +1/-1 last digit of combination (702 only) Alarm box and alarm connectivity required for silent alarm	Manager or standard user with privilege	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Opens. <b>Audit:</b> Event 10 Recorded for successful unlock. Event 21 When unlocked with TDO. Event 23 When unlocked with duress combo. Event 18 Bolt retracted (bolt switch required). Event 19 Bolt extended (bolt switch required).
<b>Open lock (dual user) (702 only)</b>	__ (ID) _____ (Combo) __ (ID) _____ (Combo) Signal Duress +1/-1 last digit of combination (702 only) Alarm box and alarm connectivity required for silent alarm	Manager or standard user with privilege	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Opens. <b>Audit:</b> Event 10 Recorded for successful unlock. Event 21 When unlocked with TDO. Event 23 When unlocked with duress combo. Event 18 Bolt retracted (bolt switch required). Event 19 Bolt extended (bolt switch required).
<b>Cancel time delay: #74 (702 only)</b>	#74 __ (ID) _____ (Combo)	Master, manager or standard user Time delay period must be active	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> Remains locked. Delay period is ended. No opening Window will be started.

































**User administration commands**

The commands below are shown with the as the key press for waking the system. When not needed the lock will respond with a short red flash and low beep signaling that the lock is ignoring that key and waiting for your # command.

Action	Command string	Requirement	Result
<b>Add standard user: #50</b>	Open only:  #50 __ (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 2 1 Audit only:  #50 __ (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 2 2 Open + Audit:  #50 __ (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 2 3 Open + TDO:  #50 __ (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 2 5 Open + Audit + TDO:  #50 __ (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 2 7	Master or manager Combination length must meet requirement	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> new user with privileges as identified, user should change combination for first use. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>Add manager user: #50</b>	Open only:  #50 00 (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 4 1 Audit only:  #50 00 (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 4 2 Open + Audit:  #50 00 (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 4 3 Open + TDO:  #50 00 (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 4 5 Open + Audit + TDO:  #50 00 (ID) _____ (Combo) __ (New ID) _____ (New Combo) 4 7	Master only Manager must be created by master. Combination length must meet requirement	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> New user with privileges as identified, user should change combination for first use. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>User enable/disable: #54</b>	#54 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to change) 0  to Disable user #54 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to change) 1  to Enable user	Master or manager Manager must be managed by master	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> User Enabled/Disabled. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>Edit user privileges: #55</b>	Open only:  #55 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to Change) 1 Audit only:  #55 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to change) 2 Open + Audit:  #55 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to change) 3 Open + TDO:  #55 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to change) 5 Open + Audit + TDO:  #55 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to change) 7	Master or manager Manager privileges must be edited by master	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> User privilege changed as identified. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>Delete user: #56</b>	#56 __ (ID) _____ (Combo) __ (User to delete)	Master or manager Manager must be deleted by master	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> User deleted. <b>Audit:</b> Event 14 recorded.
<b>Reset user combination: #57</b>	#57 __ (ID) _____ (Combo) __ (ID to Reset) _____ (New combo) __ (ID to Reset) _____ (New combo)	Master or manager Manager must be reset by master Combination length must meet requirement	<b>Keypad:</b> <b>Lock:</b> User will have new initial combination. User should change combination for first use. <b>Audit:</b> Event 14 Recorded.

**Uninstall/Reinstall/Reset keypad and lock**

The commands below are shown with the  as the key press for waking the system. When not needed the lock will respond with a short red flash and low beep signaling that the lock is ignoring that key and waiting for your # command.

Action	Command string	Requirement	Result
<b>Reinstall keypad: #32</b>	 #32 __ (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 	Open privilege required	<b>Keypad:</b> Alternating red and green flashes indicate the same keypad model is not paired, Success indicated with       <b>Lock:</b> Lock is installed to keypad. <b>Audit:</b> Event 17 recorded.
<b>Uninstall lock: #23</b>	 #23 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 	Master only	<b>Keypad:</b>       <b>Lock:</b> Is no longer installed to Keypad, all settings are maintained. <b>Audit:</b> Event 11 recorded.
<b>Reset lock: #25</b>	 #25 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 	Master only	<b>Keypad:</b>       <b>Lock:</b> Master combo is reset to 12345678, All users deleted, all factory defaults restored, lock will be uninstalled from keypad. <b>Audit:</b> Event 4 recorded.
<b>Install lock: #22</b>	 #22 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combo) 	Uninstalled: master combination has been changed from default.	<b>Keypad:</b>       <b>Lock:</b> Installed. <b>Audit:</b> Event 5 recorded.

# Appendix C

## Operating instructions



### LA GARD 700 Basic operating instructions

#### Dual-handed swing bolt or deadbolt

**Compatibility and identification**

- 700 Basic Keypads and Locks are not compatible with 700 Series or LA GARD Legacy Locks and Keypads.
- 700 Basic Keypads and Locks are compatible with these 700 Series Software and these 700 Series Accessories:
  - 700 Series Reset Box (Part Number 704065).
  - 700 Series AC-Power Supply (Part Number 701131).
  - 700 Series Software for Firmware Update Only.
  - 700 Series USB Dongle (Part Number 707040).
  - 700 Series USB to Mini USB Cable (Part Number 203325).
- Identify an installed LA GARD Basic Lock by pressing # on the keypad. 700 Basic Keypads will illuminate the backlight feature but will not respond to this command.
 




**Note:** Keypad Models 702-705 will respond with a green LED.

**User operations**

User operations	Super master reset code (optional)	Manager	User
Reset lock	Yes	No	No
Open lock	No	Yes	Yes
Change own combination	❖	Yes	Yes
Enable/reinstate user	No	Yes	No
Disable user	No	Yes	No
Delete user	No	Yes	No
Firmware update (requires connection to 700 series software)	No	Yes	No



❖ Super master reset code must be changed from default prior to changing the manager combination. This is the only opportunity to set the code. Once set, it cannot be changed. If it is not set at this time, the super master reset function will not be available.





**Lock operating and navigation**

- To open a lock, enter 6 digit combination.
- Lock must be opened within 4 seconds of entering a valid Combination.
- To open a container with a Swing Bolt Lock, turn the container handle to the open position and open the door.
- To open container with a Dead Bolt Lock, turn the keypad or dial to retract the bolt and open the door.
- When closing a container, verify that it has been secured.
- To enter a lock operation command, enter the Combination and hold the last digit for 3 seconds until the keypad responds with  and the LED will remains on.
- If a mistake is made while entering a Combination or Command, wait thirty seconds and repeat the operation.
- A double signal  indicates that the Combination or Command valid and accepted.
- A triple signal  indicates that the Combination or Command is invalid.
- Super Master Reset Code (SMR) must be changed from the default 55555555 before the manager combination is changed or the SMR option will be unavailable. Once the Super Master Reset Code has been set it cannot be changed unless the lock is reset using a compatible Reset Box.

**Installation**
















Refer to the LA GARD 700 Series Quick Start Guide or Safe Lock Installation Guide for mounting instructions. The lock should be mounted and connected to the keypad before applying power or inserting batteries.

1. Mount the keypad.
2. Mount the lock.
3. Connect the keypad to the ENT port of the lock.
4. Add batteries and/or connect to power. The lock will respond to confirm that it is ready for operation.   Press any number key to check connection again.


































**Note:** If the keypad is connected to power and no lock is detected within 10 seconds, the keypad will give an error signal.   x5 Once the lock and keypad connection is corrected, the keypad will confirm that it is ready for operation.   Press any number key to check connection again.

**Quick start: 1 Manager/1 User/Super master reset code**

Perform all programming with the container door open. Test each user combination before closing container.

<p><b>1. Change super master reset code (optional)</b></p>	<p>Press and hold 0 for 3 seconds                   Enter the default code 55555555 and hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit.                  Press 0                   Enter new 8-digit code                   Re-enter new 8-digit code                   LED will turn off</p>	<p>Super master reset code is available for use.</p>
<p><b>2. Change combination (recommended)</b></p>	<p>Open container                  Enter 000000                   Enter default combination 123456                   LED will remain lit.                  Enter new combination (ex. 654321)                   Re-enter new combination (ex. 654321)                   Test combination before closing container                  LED will turn off</p>	<p>Manager combination is changed.</p>
<p><b>3. Enable user – command 1 (optional)</b></p>	<p>Enter new manager combination and hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit.                  Press 1                   Enter new user combination                   Re-enter new user combination                   Test combination                  LED will turn off</p>	<p>New User is active with Combination.</p>

**Lock operations**

Operation	Action	Requirement	Result
<p><b>Set super master reset code</b></p>	<p>Press and hold 0 for 3 seconds                   Enter the default code 55555555 and hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit                  Press 0                   Enter new 8-digit code                   Re-enter new 8-digit code                   LED will turn off</p>	<p>Set up operation. Must be done before the manager changes their combination.</p>	<p>Super master reset code is available for use.</p>
<p><b>Open lock</b></p>	<p>Enter active combination                   Open container</p>	<p>Manager or user</p>	<p>Lock is opened. Within 4 seconds, the bolt can be retracted.</p>
<p><b>Change combination</b></p>	<p><b>It is recommended to perform this operation with the container open.</b>                  Method 1:                  Enter 000000                   Enter existing combination (ex. 123456)  LED will remain lit.                  Enter new combination (ex. 654321)                   Re-enter new Combination (ex. 654321)                   LED will turn off                  OR                  Method 2:                  Enter existing combination (ex. 123456). Hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit.                  Press 0                  Enter new combination (ex. 654321)                   Re-enter new combination (ex. 654321)                   LED will turn off  <b>Test Combination before closing the container.</b></p>	<p>Manager or user</p>	<p>Combination is changed.</p>
<p><b>Enable user command 1</b></p>	<p>Enter manager combination and hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit.                  Press 1                   Enter new user combination                   Re-enter new user combination                   Test combination                  LED will turn off</p>	<p>Manager</p>	<p>New user is active with combination.</p>
<p><b>Disable user command 2</b></p>	<p>Enter manager combination hold the last digit for 3 seconds   LED will remain Lit                  Press 2                   LED will turn off</p>	<p>Manager</p>	<p>User is disabled. Combination is retained but not active.</p>
<p><b>Reinstate user command 1</b></p>	<p>Enter manager combination and hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit                  Press 1                   LED will turn off</p>	<p>Manager</p>	<p>Disabled user is active with existing combination.</p>
<p><b>Delete user command 3</b></p>	<p>Enter manager combination and hold the last digit for 3 seconds   LED will remain lit                  Press 3                   LED will turn off</p>	<p>Manager</p>	<p>User is deleted. Combination is deleted.</p>
<p><b>Reset lock with super master reset code</b></p>	<p>Press and hold 0 for 3 seconds                   Enter the super master reset code and hold the last digit for 3 seconds                    Press 8                   LED will turn off</p>	<p>Super master reset code must be set.</p>	<p>Super master combination remains the same. Manager combination is 123456. No user combination exists.</p>

## Other features

### Wrong try penalty

Entry of 4 consecutive invalid Combinations initiates a 5-minute delay penalty.

During this penalty period:



- Keypad LED will flash every 10 seconds.
- Keypad will not respond to use of number keys.

After 5-minute delay, 2 consecutive invalid Combinations will initiate another 5-minute penalty period.



This will continue until a valid Combination is entered.

### Low battery/battery replacement

It is recommended to change batteries once a year. Use only high quality 9-volt Alkaline batteries.

**Low battery warning** – Keypad will repeat signal 5 times during lock opening.   x5

This warning indicates that the battery is low and should be replaced.

**Critical low battery warning** – Keypad respond to any key press by repeating this signal 10 times   x10

This warning indicates that the lock cannot be safely operated. The batteries must be replaced before the lock will operate.

### Mechanical reset with reset box

A mechanical reset can be done utilizing the LA GARD reset box (PN 704065) When reset using the 700 Series Reset Box, a lock can be reset to these default settings:

- Super master reset code will return to default 55555555 and must be set prior to changing the Manager Combination.
- Manager combination will return to default 123456.
- No active user will exist.

Once the reset box is connected to a safe lock, deleted users cannot be recovered. All settings will be restored to the default values.

While the reset Box is connected to the lock, ALL communication from the Keypad is rejected. Access to the secured area MUST be maintained (keep the access door open) until the Reset Box is disconnected from the lock. If the access door is closed, the lock will have to be drilled to re-open.





### To perform a reset using the reset box

- Remove batteries or disconnect the lock from any power source.
- Press and hold the 0 key for 10 seconds to discharge any residual energy.
- Connect the reset box to the Safe Lock BAT port.
- The reset box LED will illuminate for approximately 3 seconds and then stop when the reset is complete. Do not unplug the box before the reset is complete.
- Disconnect the reset box from the safe lock.
- Once successfully reset, the manager combination will be reset to the default 123456 and the super master reset code will return to default 55555555.
- Reconnect power to the lock. Test by opening the lock with the default manager combination of 123456.

**Note:** If the Reset Box LED does not turn on. Disconnect the Reset Box and repeat steps 1 and 2.

### Firmware upgrade

When a new firmware is available, these files will be available to LA GARD Software users. Using the LA GARD Software client, keypad and lock firmware can be updated. To update the Lock and Keypad Firmware to the current version, the Manager will require a PC with 700 Series Software, a 700 Series USB Dongle (PN 7047040), and a USB to Mini USB Cable (PN 203325).

- Connect the Keypad to the PC. Plug the 700 Series USB Dongle into the USB Port of the PC. Plug the USB port of the cable into the dongle. Then plug the Mini USB into the port on the lock Keypad.
- Enter the Manager Combination and hold the last digit for 3 seconds   LED remains on.
- Press 6.   LED remains on. Note: The unit is in Firmware Load Mode for about 60 seconds. During this period, the unit will ignore any inputs from the keypad to allow communication between the software and the unit.
- Use the software to select and upload the latest 700 BASIC firmware file. LED remains on until connection is established. If no connection is established within 60 seconds, it will time out and the LED will turn off. Once the connection is established, the keypad LED will blink green throughout the entire update process.
- The Keypad LED will stop flashing green to signal that the firmware update is complete.

**Note:** 700 Basic Locks and Keypads are only compatible with 700 Basic Firmware. 700 Basic Firmware is not compatible with other 700 series models. If an incompatible firmware is chosen, the 700 Series Software will display an error and maintain the connection until the compatible firmware is selected. To clear the error, select the appropriate firmware and complete the update.

If an incompatible command is selected, the lock may respond with a Red LED that may remain on for up to 20 seconds. During that time the keypad will not respond to key presses.



## LA GARD 700 Series

### Support documents:

Installation manuals

LA GARD 700 Series Battery Box Installation Box  
LA GARD 700 Series Keypad Installation Guide  
LA GARD 700 Series Multiplexer Installation Box  
LA GARD 700 Series Power Supply Installation Guide  
LA GARD 700 Series Reset Box Installation Box  
LA GARD 700 Series Safe Lock Installation Guide  
LA GARD 700 Series Alarm Box Installation Guide  
LA GARD 700 Series Installation Best Practices

### Brochures and spec sheets:

LA GARD 700 Series Brochure  
LA GARD 700 Series All Model Spec Sheet  
LA GARD 700 Series Model 702 Spec Sheet  
LA GARD 700 Series Model 703 Spec Sheet  
LA GARD 700 Series Model 704 Spec Sheet  
LA GARD 700 Series Model 705 Spec Sheet

### Operation manuals:

LA GARD 700 Series – System User Guide  
LA GARD 700 Series – Software Installation & Registration Guide (EN)



## dormakaba YouTube Channel

### Support videos:

Play list: dormakaba Safe Locks ( 12 Video Playlist)  
[www.youtube.com/  
playlist?list=PLbUIGrItJi1LldY-EqbSfUqW0bh9cttp](http://www.youtube.com/playlist?list=PLbUIGrItJi1LldY-EqbSfUqW0bh9cttp)

### Sales support:

[sales.safelocks.us@dormakaba.com](mailto:sales.safelocks.us@dormakaba.com)

### Technical support contact information:

[SALTechSupport@dormakaba.com](mailto:SALTechSupport@dormakaba.com)  
8am-8pm EST, 1-888-950-4715

## Any questions? We would be happy to advise you.

Contact us: [service@msprotect.com](mailto:service@msprotect.com)

MS Protect AG | Sägebachstrasse 2 | CH-9525 Lenggenwil | +41 71 948 70 70 | [msprotect.com](http://msprotect.com)

SAL\_1653\_BR\_ML 0325  
Subject to change without notice

### **dormakaba USA Inc.**

1525 Bull Lea Road, Suite 100  
Lexington, KY 460511  
1-800-950-4744

**[dormakaba.us](http://dormakaba.us)**



[dormakaba.com](http://dormakaba.com)

# LA GARD

## Série 700

Nous fournissons des solutions d'accès intelligentes et sécurisées.



# Série Series

## Modèle 700 Basic Caractéristiques techniques



### Modèle : 700 Basic

Clavier avec écran OLED	Non	Longueur de combinaison	6 chiffres
Types de serrures compatibles	Pêne pivotant/Pêne dormant	Clavier rétroéclairé	Oui
# d'utilisateurs	1 manager/1 utilisateur	Option de bascule du verrou*	Non
# de serrures	1	Pénalité pour tentative erronée	Oui
Code Super Master Reset	Oui	Pile d'alimentation	2 x 9 V
Mode double utilisateur	Non	Avertissement de pile faible	Oui
Outrepassement mode double utilisateur	Non	Avertissement critique de pile faible	Oui
Fonction de réinitialisation	Oui	Option d'alimentation en courant alternatif	Oui
Temporisation	Non	Clavier à profil bas	Non
Créneau de confirmation	Non	Blocage horaire	Non
Outrepassement de la temporisation (TDO)	Non	Double identifiant	Non
TDO avec porte-clés BLE	Non	UL 2058 – UL Type 1	Oui
Programmable à partir du clavier	Oui	VdS 2396 – Classe 2	Oui
Programmable à partir du PC	Non	EN1300 – Niveau B	Oui
Événements d'audit	Non	SBSC – 3880:2015	Oui
Piste d'audit consultable	Non	CNPP a2p – Niveau B/E	Oui
Piste d'audit téléchargeable	Non	Garantie	2 ans à compter de la date de fabrication
Alarme de contrainte	Non	Firmware actualisable	Oui

# LA GARD Série 700

## Modèle 700 Basic

### Foire aux questions

**Remarque:** le clavier et la serrure de la série Basic ne sont pas compatibles avec les modèles 702-705.

#### 1. Est-ce que tous les claviers et serrures sont interchangeables/peuvent être associés ensemble?

**A.** Le clavier et les serrures de la série 700 Basic ne sont pas compatibles avec les autres claviers ou serrures de la série 700.

#### 2. Le clavier 700 Basic dispose-t-il d'un écran?

**A.** Non.

#### 3. Quel type de serrures 700 Basic proposez-vous?

**A.** Pêne pivotant, pêne dormant préconfiguré.

#### 4. Quelles options de configuration de verrou sont disponibles avec le pêne dormant 700 Basic?

**A.** Tiges disponibles :

- Standard pour pêne dormant 1,37"
- 1,37" x M4, percées et taraudées
- 1,37" x 10-32, percées et taraudées
- 2,37"
- 1,85"

#### 5. Le clavier existe-t-il en version profil bas?

**A.** Non.

#### 6. Où le câble du clavier doit-il être raccordé sur le corps de la serrure?

**A.** Port ENT (entrée).

#### 7. Est-il possible de désactiver les frappes audibles?

**A.** Non.

#### 8. Comment savoir quel modèle de clavier je possède?

**A.** Appuyez sur la touche # du clavier pour savoir quelle serrure LA GARD Basic est installée. Les claviers 700 Basic allumeront la fonction de rétroéclairage, mais ils ne répondront pas à cette commande. Remarque : les modèles de clavier 702-705 répondront avec une LED verte.

#### 9. Proposez-vous une garantie?

**A.** 2 ans à compter de la date de fabrication.





#### 10. Quelles options de couleur proposez-vous pour la série 700 Basic?

**A.** Noir et Chrome satiné/noir

#### 11. Quel type de piles le clavier 700 Basic accepte-t-il?

**A.** Le boîtier de piles et le plateau conviennent à 2 piles alcalines 9 V. Bien que cela ne soit pas recommandé, le système peut fonctionner avec 1 pile 9 V.

#### 12. Le dispositif 700 Basic dispose-t-il d'une fonction d'avertissement de pile faible?

- Il est recommandé de changer les piles une fois par an. N'utilisez que des piles alcalines 9 volts de haute qualité.
- Avertissement de pile faible – Le clavier répétera un signal 5 fois pendant l'ouverture de la serrure.   x5 Cet avertissement indique que la pile est faible et qu'elle doit être remplacée.
- \* Avertissement critique de pile faible – Le clavier répond à chaque pression sur une touche en répétant ce signal 10 fois.   x10 Cet avertissement indique que la serrure ne peut pas fonctionner en toute sécurité. La pile doit être remplacée avant que la serrure ne fonctionne.

#### 13. Comment procéder pour réveiller la serrure?

**A.** Cette fonction ne s'applique pas à la serrure 700 Basic.

#### 14. Quelles sont les certifications de la série 700?

- UL
- Vds
- UKCA
- EN1300
- A2P
- CE
- SBSC

#### 15. Le clavier ou la serrure 700 Basic sont-ils compatibles avec les produits LA GARD existants?

**A.** Les claviers et serrures de la série 700 ne sont pas compatibles avec les produits LA GARD existants.

#### 16. Le clavier ou la serrure 700 Basic sont-ils compatibles avec d'autres modèles de la série 700?

**A.** Le clavier et les serrures 700 Basic ne sont pas compatibles avec d'autres modèles de la série 700.

#### 17. Les accessoires actuels fonctionnent-ils avec les nouveaux dispositifs de la série 700?

**A.** Non. Un nouveau jeu d'accessoires est disponible pour la série 700 que vous trouverez ci-dessous.  
Référence de l'article :  
704065 : Boîtier de réinitialisation série 700.  
704055 : Boîtier de piles série 700.  
707040 : Dongle USB.  
203325 : Câble USB vers micro-USB.  
701107 : Multi-adaptateur alimentation CA.  
701131 : Alimentation CA 16' (4,87M).

#### 18. Puis-je programmer ma serrure avec le logiciel LA GARD?

**A.** Non.

#### 19. Le mot de passe du logiciel LA GARD ne fonctionne pas. Y a-t-il un moyen de le réinitialiser?

**A.** Non, mais le mot de passe par défaut est LAGARD.

#### 20. Une licence du logiciel doit-elle être installée sur chaque ordinateur?

**A.** Oui, même le logiciel gratuit nécessite d'enregistrer l'utilisateur.

#### 21. Combien de serrures par licence?

Référence	Nbre max de serrures gérées
700068	100 maximum par base de données
700069	250 maximum par base de données
700074	1000 Maximum per database

#### 22. Pourquoi ma serrure n'est-elle pas connectée au logiciel?

**A.** Assurez-vous d'avoir un dongle USB pour vous connecter au logiciel

#### 23. Pourquoi mon dongle USB n'apparaît-il pas dans le gestionnaire de périphériques?

**A.** Vous devez installer les pilotes USB :  
Accédez au site à l'adresse suivante <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers> pour télécharger les pilotes

#### 24. Comment puis-je obtenir une copie du dernier logiciel/firmware de la série 700?

**A.** Les nouvelles versions du logiciel/firmware sont à demander sur le site Web, de la même façon que lorsque le logiciel a été acheté la première fois : <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

#### 25. Comment procéder pour mettre à niveau mon logiciel?

**A.** Installez le nouveau logiciel de la série 700 en tant qu'administrateur. Il n'est pas nécessaire de désinstaller la version existante d'abord. Toutes vos données sont conservées.

#### 26. J'ai essayé de mettre à niveau le firmware de ma serrure/de mon clavier, et le clavier ne répond plus. Il affiche une lumière LED rouge fixe. De quoi s'agit-il et comment résoudre le problème?

**A.** Cela se produit lorsque la mise à jour du firmware est interrompue et que le clavier est bloqué dans le mode de mise à jour du firmware. Pour résoudre ce problème, procédez comme suit :

- **Si la serrure n'est pas reliée à un multiplexeur:** raccordez le clavier au PC et envoyez à nouveau le firmware à partir du logiciel.

# Série 700

## Modèles 702-705 - Caractéristiques techniques



	<b>Modèle 702/702D</b> Clavier standard de serrure multi-utilisateurs	<b>Modèle 703/703B</b> Multi-utilisateurs, système à 2 serrures, écran	<b>Modèle 704/704B</b> Multi-utilisateurs, système à 5 serrures, écran	<b>Modèle 705</b> Multi-utilisateurs, système à 5 serrures, écran
<b>Clavier avec écran OLED</b>	Non/Oui (702D)	Oui	Oui	Oui
<b>Types de serrures compatibles</b>	Pêne pivotant/Pêne dormant/Verrou à ressort/Serrure redondante	Pêne pivotant/Pêne dormant/Verrou à ressort/Serrure redondante	Pêne pivotant/Pêne dormant/Verrou à ressort/Serrure redondante	Pêne pivotant/Pêne dormant/Verrou à ressort/Serrure redondante
<b># d'utilisateurs</b>	1 Maître/ 1 Manager/ 28 Utilisateurs	1 Maître/ 1 Manager/ 28 Utilisateurs	1 Maître/ 2 Managers/ 47 Utilisateurs	1 Maître/ 2 Managers/ 97 Utilisateurs
<b># de serrures</b>	1	2	5	5
<b>Mode double utilisateur</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Outrepassement mode double utilisateur</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Fonction de réinitialisation</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Temporisation</b>	0-99 min	0-99 min	0-99 min	0-99 min
<b>Créneau de confirmation</b>	1-60 min	1-60 min	1-60 min	1-60 min
<b>Outrepassement de la temporisation (TDO)</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>TDO avec porte-clés BLE</b>	Non	Non	Non	Oui
<b>Programmable à partir du clavier</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Programmable par PC</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Événements d'audit</b>	500	500	2 000	6 000
<b>Piste d'audit consultable</b>	Non/Oui (702D)	Oui	Oui	Oui
<b>Piste d'audit téléchargeable</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Alarme de contrainte</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Longueur de combinaison</b>	6-9 chiffres + 2 chiffres d'identification	6-9 chiffres + 2 chiffres d'identification	6-9 chiffres + 2 chiffres d'identification	6-9 chiffres + 2 chiffres d'identification
<b>Clavier rétroéclairé</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Option de bascule du verrou**</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Pénalité pour tentative erronée</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>Pile d'alimentation</b>	2 x 9 V	2 x 9 V	2 x 9 V	2 x 9 V
<b>Option à profil bas</b>	Oui	Oui	Oui	Non
<b>Option d'alimentation en courant alternatif*</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>VdS 2396 – Classe 2</b>	Oui	Oui	Oui	Non
<b>UL 2058 – UL Type 1</b>	Oui	Oui	Oui	Oui
<b>EN1300 – Niveau B</b>	Oui	Oui	Oui	Non
<b>SBSC – 3880:2015</b>	Oui	Oui	Oui	Non
<b>CNPP a2p – Niveau B/E</b>	Oui	Oui	Oui	Non
<b>Blocage horaire</b>	Non	Non	Oui	Oui
<b>Double identifiant</b>	Non	Non/Oui (703B)	Non/Oui (704B)	Oui
<b>Garantie</b>	2 ans à compter de la date de fabrication	2 ans à compter de la date de fabrication	2 ans à compter de la date de fabrication	2 ans à compter de la date de fabrication
<b>Updatable firmware</b>	Oui	Oui	Oui	Oui

\*\* Reference FAQ #33

# LA GARD Série 700

## Modèles 702-705

### Foire aux questions

**Remarque:** les modèles 702-705 ne sont pas compatibles avec le clavier et les serrures de la série 700 Basic.

#### 1. Est-ce que tous les claviers et serrures sont interchangeables/peuvent être associés ensemble?

**A.** Oui, toutes les serrures et tous les claviers sont compatibles et prêts à l'emploi. Si des serrures sont déjà associées à un système, elles peuvent être réinitialisées à l'aide du boîtier de réinitialisation de la série LA GARD 700 (704065) ou la serrure peut être Uninstalled (#23) (Désinstallée (#23)) de l'ancien clavier et installée sur le nouveau clavier. Notez qu'il n'est pas nécessaire de réinitialiser ou de Uninstall (#23) (Désinstaller (#23)) une serrure du clavier si vous passez à des claviers du même modèle.

#### 2. Les claviers possèdent-ils tous un écran?

**A.** Les modèles de claviers 702D-705 possèdent un écran.

#### 3. Quel type de serrures proposez-vous?

- Verrou à ressort, pêne pivotant, pêne dormant, serrure redondante.
- Les serrures peuvent également inclure une bascule de verrou.

#### 4. Quels claviers sont compatibles avec les serrures à tiges?

**A.** Tous les claviers peuvent être utilisés pour le pêne dormant, le verrou à ressort et le pêne pivotant. Les tiges sont fournies avec la serrure et non avec les claviers.

#### 5. Quels claviers existent en version profil bas? Quels sont les autres éléments nécessaires au fonctionnement d'un clavier à profil bas?

- 702, 703, 704
- Chaque clavier à profil bas nécessite un boîtier de piles (704055) ou un boîtier d'alarme/de piles (704045).  
**Remarque:** Tous les claviers à profil bas sont équipés d'un connecteur de batterie pour offrir une option d'urgence en cas de défaillance de l'alimentation interne.
- Un connecteur de batterie est disponible dans la zone de pile standard en cas de besoin d'alimentation d'urgence si les piles du boîtier de piles sont vides.


#### 6. Où le câble du clavier doit-il être raccordé sur le corps de la serrure?

**A.** Port ENT (entrée).

#### 7. Est-il possible de désactiver les frappes audibles?

**A.** Oui

##### Modèle sans écran:

1. À l'aide du clavier, entrez #41 + ID et combinaison utilisateur autorisés + Off (0) ou On (1) + touche Retour. 
2. Le clavier émet trois bips et la LED verte clignote une fois la procédure terminée.

##### Modèle avec écran:

1. Accédez au menu principal et sélectionnez « Système ».
2. Sélectionnez Avertisseur sonore dans le sous-menu.
3. Sélectionnez Oui ou Non pour activer/désactiver le mode Avertisseur sonore.
4. Le mode de réussite mis à jour s'affiche à l'écran, le clavier émet deux bips et la LED verte clignote une fois.

**8. Comment savoir quel modèle de clavier je possède?**

- Chaque clavier a une étiquette :
  - **Profil standard** – l'étiquette se trouve dans le compartiment à piles sur la paroi de droite
  - **Profil bas** – l'étiquette se trouve à l'intérieur de la porte battante sur la plaque de façade inférieure qui permet d'accéder au connecteur.
- Sur le modèle avec écran, dans le menu OLED, vous pouvez vérifier sous System (Système) → Sys Info... (Informations système...) → Entry (Entrée) et faire défiler vers le bas pour voir le numéro du modèle.

**9. Quelle est la différence entre la commande #23 et la commande #25 (702)?**

- A.** La commande Uninstall (#23) (Désinstaller (#23)) « dissocie » le clavier de la serrure, mais la serrure conserve tous les paramètres et combinaisons. Vous n'utilisez la commande UNINSTALL (DÉSINSTALLER) que si vous changez intentionnellement votre clavier. La commande Uninstall (Désinstaller) ne doit être utilisée que lorsque vous changez de clavier pour un modèle différent (par exemple vous passez du modèle 702 au modèle 703). Lorsque vous changez de clavier pour le même modèle (c'est ce qu'on appelle un « remplacement à chaud »), utilisez simplement la commande Réinstaller (#32). Lorsqu'il s'agit d'unités d'affichage, le système reconnaît le « remplacement à chaud » et guide l'utilisateur dans le processus de réinstallation. La commande (#25) est la réinitialisation principale, qui rétablit les paramètres d'usine de la serrure. Aucune donnée de programmation n'est conservée. Les données d'audit et de l'odomètre de la serrure restent dans la serrure. Vous utilisez cette commande si vous changez le modèle du clavier de remplacement ou si vous voulez simplement mettre la serrure hors service et rétablir les paramètres d'usine.

**10. Qu'est-ce que la serrure principale?**

- A.** Lorsque vous utilisez plusieurs serrures, la serrure principale est la serrure numéro 1 (#1) dans une configuration multi-serrures. Le multiplexeur est étiqueté de 1 à 5, et les ports 2 à 5 sont toujours considérés comme des verrous secondaires.

**11. Pourquoi le clavier ne sait-il pas quelle serrure est la serrure principale?**

- A.** Le clavier doit savoir quelle serrure est équipée d'un boîtier d'alarme

**12. Proposez-vous une garantie?**

- A.** 2 ans à compter de la date de fabrication.

**13. Quelles options de couleur proposez-vous?**

- A.** Noir, chrome satiné, laiton brillant et or 24 carats.

**14. Quel type de piles le clavier accepte-t-il?**

- Le boîtier de piles et le plateau acceptent 2 piles alcalines 9 V.
- Le système peut fonctionner avec 1 pile 9 V, mais ce n'est pas recommandé.

**15. Combien d'ouvertures peuvent être effectuées avec 2 piles 9 V?**

- Nous estimons que 2 piles neuves premium 9 V (par exemple Duracell ou Energizer) peuvent durer jusqu'à deux ans dans des conditions de fonctionnement optimales.
- La série LA GARD 700 est équipée d'un indicateur de pile faible pour signaler un état de pile faible ou de pile faible critique. L'autonomie des piles peut varier en fonction des conditions environnementales, de la fréquence d'utilisation et de la qualité des piles. Nous vous recommandons de mettre en place un plan d'entretien régulier des piles.

**16. Y a-t-il une fonction d'avertissement de pile faible?**

- A.** Oui, la serrure émet une alerte en cas de pile faible.

Événement	Avertisseur sonore	LED	Messages à l'écran (modèles avec écran uniquement)
Batterie faible	1 long bip faible	1 flash long	Batterie faible
Batterie faible critique	3 longs bips faibles	3 flashes longs	Batterie faible critique

Événement	Avertisseur sonore	LED	Messages à l'écran (modèles avec écran uniquement)
Batterie faible	1 long bip faible	1 flash long	Batterie faible
Batterie faible critique	3 longs bips faibles	3 flashes longs	Batterie faible critique

**17. Comment procéder pour réveiller la serrure?**

- A.** Appuyez sur n'importe quel bouton sur les modèles sans écran et avec écran.

**18. Quelles sont les certifications de la série 700?**

- UL — Oui.
- Vds — Oui (excepté le modèle 705).
- CNPP — Oui (excepté le modèle 705).
- UKCAE — Oui (excepté le modèle 705).
- EN1300 — Oui (excepté le modèle 705).
- A2P — Oui (excepté le modèle 705).
- CE — Oui (excepté le modèle 705).

**19. La série 700 est-elle rétrocompatible avec les différentes itérations des produits LA GARD existants?**

- A.** La série 700 n'est pas rétrocompatible avec les produits LA GARD existants.

**20. Les accessoires actuels fonctionnent-ils avec les nouveaux dispositifs de la série 700?**

- A.** Alimentation CA — (701107) Oui.  
Un nouveau jeu d'accessoires est disponible pour la série 700.

Article	Référence	Article	Référence
Boîtier de piles	704055	Multiplexeur 36 pouces vers câble de la serrure	43109-2
Porte-clés	B90165	Multiplexeur 72 pouces vers câble de la serrure	702130
Multiplexeur	704033	Multiplexeur 120 pouces vers câble de la serrure	702131
Boîtier de réinitialisation	704065	Dongle USB	707040
Boîtier d'alarme	704045	Câble USB vers micro-USB	203325
Multiplexeur 18 pouces vers câble de la serrure	43109-1	Multi-adaptateur alimentation CA	701107

**21. Le porte-clés BLE peut-il être associé à plusieurs serrures et plusieurs utilisateurs?**

- A.** Bien que nous recommandions un ratio 1:1 pour les utilisateurs, le porte-clés peut être utilisé pour plusieurs serrures et plusieurs utilisateurs, si l'utilisateur choisit de configurer l'accès de cette manière.

**22. Qu'indiquent les flashes sur le porte-clés BLE?**

- La LED verte clignote lorsqu'on appuie sur un bouton
- Si la connexion est établie ou l'ID est échangé avec l'entrée, un second flash de la LED verte est émis.
  - Environ 1 seconde d'intervalle.
- Si la connexion ou l'échange de l'ID avec l'entrée échoue, un flash de la LED rouge est émis.
  - Environ 5 secondes d'intervalle.
- Les pressions sur les boutons sont ignorées pendant la tentative de connexion et l'échange d'ID.

**Porte-clés BLE — État de la pile:**

- A.** Lorsque la tension de la pile est comprise entre 2,3 et 2,1 volts, le premier flash de la LED verte est remplacé par un flash jaune/orange (les deux LED verte et rouge sont allumées), ce qui indique un niveau de pile faible. Lorsque la tension de la pile est inférieure à 2,1 volts, la LED rouge émet un flash lorsque vous appuyez sur le bouton, ce qui indique que la pile est usée. Dans ce cas, aucune tentative de connexion à l'entrée n'a lieu.

Lors d'une pression sur un bouton	État d'échange d'ID	Signification
Vert	Vert (environ 1 seconde après le premier flash de la LED)	Identification réussie
Vert	Rouge (environ 5 secondes après le premier flash de la LED)	Échec de l'identification
Jaune/Orange	Vert (environ 1 seconde après le premier flash de la LED)	Identification réussie — état de pile faible
Jaune/Orange	Rouge (environ 5 secondes après le premier flash de la LED)	Échec de l'identification — état de pile faible
LED rouge	Aucun	État de pile usée

**23. La pile du porte-clés BLE peut-elle être remplacée?**

- A. Oui, le porte-clés BLE peut être ouvert pour changer la pile

**24. Quel type de pile le porte-clés BLE accepte-t-il?**

- A. CR2032.

**25. Puis-je programmer ma serrure avec le logiciel LA GARD?**

- Oui, les modèles 702-705 peuvent être configurés avec le logiciel.
- Les horaires des modèles 704 & 705 doivent être programmés à l'aide du logiciel.

**26. Comment procéder pour obtenir les mises à jour du firmware?**

- A. Le firmware peut être téléchargé sans frais supplémentaires via la version gratuite de notre application logicielle à l'aide du câble USB (203325) et du dongle USB (707040).

**27. Le mot de passe du logiciel LA GARD ne fonctionne pas. Y a-t-il un moyen de le réinitialiser?**

- A. Non, mais le mot de passe par défaut est LAGARD

**28. Le logiciel doit-il être licencié pour chaque ordinateur?**

- A. Oui.

**29. Combien de serrures par licence?**

Référence	Nbre max de serrures gérées	Commentaires
700068	100	maximum par base de données
700069	250	maximum par base de données
700074	1 000	maximum par base de données

**30. Pourquoi ma serrure n'est-elle pas connectée au logiciel?**

- A. Assurez-vous d'avoir un dongle USB pour vous connecter au logiciel

**31. Pourquoi mon dongle USB n'apparaît-il pas dans le gestionnaire de périphériques?**

- A. Vous devez installer les pilotes USB: Accédez au site à l'adresse suivante <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers> pour télécharger les pilotes.

**32. À quoi sert la bascule de verrou?**

Il existe 3 options sur les corps de serrure :

1. **Pas de bascule de verrou** (référence pas de bascule de verrou dans le catalogue de prix)
2. **Bascule de verrou interne** – elle permet de visualiser sur le journal d'audit l'état d'ouverture et de fermeture du pêne (référence deuxième option pour la commande de la serrure où il est indiqué avec bascule de verrou)
3. **Bascule de verrou externe** – il s'agit d'un faisceau permettant un câblage tiers externe dans un système d'alarme pour un état normalement ouvert/normalement fermé. Cela ne génère pas d'audit lorsque cette fonction est utilisée. (référence sous les options configurables : bascule de verrou avec faisceau de câbles).



**33. Comment puis-je obtenir une copie du dernier logiciel/firmware de la série 700?**

- A. Les nouvelles versions du logiciel/firmware sont à demander sur le site Web, de la même façon que lorsque le logiciel a été acheté la première fois : <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

**34. Comment procéder pour mettre à niveau mon logiciel?**

- A. Installez le nouveau logiciel en tant qu'administrateur. Il n'est pas nécessaire de désinstaller la version existante d'abord. Toutes vos données sont conservées.

**35. Comment procéder pour mettre à niveau le firmware de ma serrure et de mon clavier?**

1. Dans le menu principal du logiciel LA GARD, sélectionnez Paramètres.
2. Indiquez les informations suivantes dans le sous-menu Mise à jour du firmware :
  - Port – Dans le menu déroulant, sélectionnez le port de communication applicable.
  - Fichier du firmware – Utilisez le bouton Sélectionnez un fichier pour parcourir les fichiers de l'ordinateur afin de trouver le fichier de mise à jour du firmware. Une fois le fichier localisé, sélectionnez Ouvrir dans la fenêtre du navigateur.
  - Si le firmware de la serrure est sélectionné, une autre option sera présentée pour choisir la serrure à mettre à jour. (**Remarque:** vous ne pouvez mettre à jour qu'un seul firmware de serrure à la fois).
3. Branchez le câble USB dans le port USB de l'ordinateur et l'autre extrémité dans le port mini-USB du clavier.
4. Si vous utilisez un clavier avec un écran, procédez comme suit :
  - À l'aide des touches fléchées du clavier, accédez au menu principal et sélectionnez Système en appuyant sur la touche Retour.
  - Dans le menu Système, accédez aux options et sélectionnez Mise à jour FW en appuyant sur la touche Retour. 
  - Le message Démarrage de la mise à jour du firmware s'affiche sur l'écran.
5. Si vous utilisez un clavier sans écran, procédez comme suit :
  - Appuyez sur #99 + Master Combo. Appuyez sur la touche Retour après  avoir saisi le Master Combo. Le clavier passe alors en mode de mise à jour du firmware.
6. Dans le logiciel client, sélectionnez le bouton Upload (Téléverser). Une barre de progression s'affiche à l'écran. Le clavier émet trois bips et la LED verte clignote jusqu'à la fin de la procédure de mise à jour.

**Notez** que tous les utilisateurs et les combinaisons seront toujours programmés dans la serrure et qu'aucune donnée ne sera perdue lors de la mise à jour du firmware.

**36. J'ai essayé de mettre à niveau le firmware de ma serrure/de mon clavier, et le clavier ne répond plus. Les messages « Lock 1 boot » ou « F/W update » (Démarrage serrure 1 ou Mise à jour firmware) s'affichent. De quoi s'agit-il et comment résoudre le problème?**

- A. Cela se produit lorsque la mise à jour du firmware est interrompue et que le clavier est bloqué dans le mode de mise à jour du firmware. Pour résoudre ce problème, procédez comme suit :
- **Si la serrure n'est pas reliée à un multiplexeur:** raccordez le clavier au PC et envoyez à nouveau le firmware à partir du logiciel.
  - **Si la serrure est reliée à un multiplexeur:** débranchez la serrure et le clavier du multiplexeur et raccordez la serrure au clavier. Raccordez le clavier au PC et chargez à nouveau le firmware à partir du logiciel.

# Annexe A

## Modèles avec écran LA GARD

### Serrure haute sécurité pour coffres-forts et chambres fortes

#### Instructions utilisateur standard

##### Utilisateurs disponibles et codes par défaut

Les serrures sont souvent configurées de telle sorte qu'un profil de manager est attribué à l'ID 01 avec le privilège par défaut d'ouvrir et procéder à un audit de la serrure. Il est courant d'attribuer à cet utilisateur la combinaison par défaut 123456.

ID	Profil	(ID) Code par défaut
0	Maître	(0-0)-1-2-3-4-5-6-7-8
1	Manager	(0-1)-Peut être ajouté par l'utilisateur de type Maître.
02-29	Utilisateurs	Peuvent être ajoutés par le maître ou le manager.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

**Avertissement:** l'utilisateur de type Maître doit changer sa combinaison lors de la première utilisation. L'utilisateur de type Maître peut demander aux utilisateurs de type Manager et Standard de modifier leurs combinaisons lors de la première utilisation en activant la règle Force Change Combo (Forcer le changement de combinaison) dans les paramètres système.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Hiérarchie utilisateur

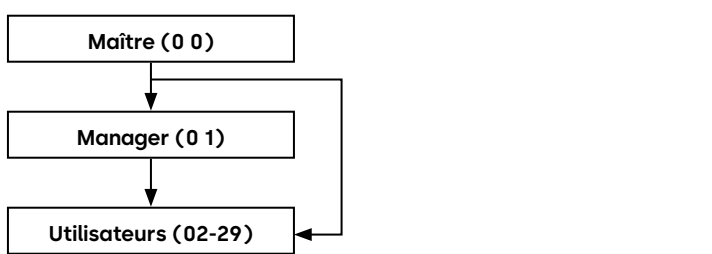


Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Profils utilisateur

Profil	Permission
Maître	<ul style="list-style-type: none"><li>Contrôle administratif de la serrure et d'autres utilisateurs.</li> <li>Ouverture directe impossible.</li></ul>
Gestionnaire	<ul style="list-style-type: none"><li>Ouvrir la serrure, modifier le code personnel.</li> <li>Gérer les utilisateurs (ajouter, supprimer, désactiver, activer, réinitialiser).</li> <li>Gérer les valeurs de temporisation.</li> <li>Activer le lien PC pour l'audit.</li> <li>Définir la date et l'heure.</li> <li>Désactiver ou activer les boutons rétroéclairés et les bips du clavier.</li> <li>Outrepasser le délai de temporisation (si dans le profil).</li></ul>
Utilisateur	<ul style="list-style-type: none"><li>Ouvrir la serrure, modifier le code personnel.</li> <li>Outrepasser le délai de temporisation (si dans le profil).</li> <li>Activer le lien PC pour l'audit (si dans le profil).</li></ul>

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Longueur de code

Le code maître contient toujours l'ID 00 + 8 chiffres. Les codes Manager et Utilisateur contiennent l'ID à 2 chiffres + 6 chiffres par défaut, mais ils peuvent être modifiés de façon à comporter 6 à 9 chiffres.





Boutons	
Clé	Utilisation
 	Flèche vers le haut ou Flèche vers le bas <span> </span> : naviguer dans les menus.
	# <span> </span> : revenir en arrière d'une étape dans un menu, ou annuler une entrée de code.
	Entrée <span> </span> : sélectionner un élément de menu ou confirmer une entrée.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Commandes

Des fonctions autres que la fonction d'ouverture peuvent être attribuées à des utilisateurs, en fonction de leur profil. Ces instructions couvrent les commandes listées ci-dessous :

Catégorie	Fonction
Codes	<ul style="list-style-type: none"><li>Modifier le code.</li></ul>
Gestion des utilisateurs	<ul style="list-style-type: none"><li>Ajouter un utilisateur.</li> <li>Désactiver ou réactiver un utilisateur.</li> <li>Modifier un privilège utilisateur.</li> <li>Supprimer un utilisateur.</li> <li>Réinitialiser un code utilisateur.</li></ul>
Temporisation	<ul style="list-style-type: none"><li>Modifier les valeurs de temporisation.</li> <li>Annuler le comptage de la temporisation.</li></ul>
Fonctionnement général	<ul style="list-style-type: none"><li>Désactiver ou activer les boutons rétroéclairés.</li> <li>Désactiver ou activer les bips du clavier.</li> <li>Régler la date et l'heure.</li></ul>




Des commandes avancées sont présentées dans un autre document : Instructions utilisateur avancées, disponible au téléchargement sur notre site Web.

Advanced commands	Catégorie	Fonction
	Codes	<ul style="list-style-type: none"><li>Change code length.</li> <li>Enable or disable dual mode.</li></ul>
	General operation	<ul style="list-style-type: none"><li>Enable or disable the Duress feature.</li> <li>Specify alarm input setting.</li></ul>
	Audit	<ul style="list-style-type: none"><li>Activate PC link, view audit event codes.</li></ul>
	Manager management	<ul style="list-style-type: none"><li>Add a Manager.</li> <li>Disable or re-enable a Manager.</li> <li>Change Manager privilege.</li> <li>Delete a Manager.</li> <li>Reset a Manager code.</li></ul>
Time delay	<ul style="list-style-type: none"><li>Enable time delay override feature.</li> <li>Adjust time delay count mode.</li></ul>	

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Menu commande

Pour accéder au menu Commande:

- Appuyez soit sur la flèche vers le haut, la flèche vers le bas ou Entrée.   
- Entrez un ID valide et, à l'invite, entrez le code.

##### Navigation dans le menu Commande

Utilisez les flèche vers le haut et flèche vers le bas pour naviguer dans les menus. Lorsqu'un élément de menu ou une option est sélectionné, il est surligné en blanc. Appuyez sur Entrée pour confirmer la sélection ou accéder à un sous-menu. Appuyez sur # pour revenir au menu précédent ou quitter.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Signaux visuels et acoustiques

L'état de la serrure est indiqué par des messages à l'écran, des flashes de la LED et des bips.





Signal	Symbole
Flash vert + bip fort court Signification <span> </span> : Bouton pressé correctement	
Flash rouge + bip faible court Signification <span> </span> : Clé non valide	
3 flashes verts + bips forts courts Signification <span> </span> : Commande ou code accepté	
3 flashes rouges + bips faibles courts Signification <span> </span> : Code ou commande non valide	

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Ouvrir la serrure (Manager/Utilisateurs)

Selon la construction du coffre-fort ou de la chambre forte, il peut être nécessaire d'ouvrir d'abord d'autres serrures, comme les serrures à clé. Toutes les actions requises pour ouvrir la porte et la serrure doivent être inversées pour fermer et sécuriser la porte et la serrure.

- Entrez un ID valide et, à l'invite, entrez le code.
- Dans les 3 secondes, tournez le clavier et/ou tournez la poignée du coffre.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Ouvrez la serrure sécurisée lorsque la temporisation est active

**Suivez ces étapes pour ouvrir une serrure sécurisée pendant un délai de temporisation sur un clavier avec écran:**

- À l'aide du clavier, entrez l'ID utilisateur et la combinaison.
- Pour les systèmes à plusieurs serrures, sélectionnez le numéro de serrure correspondant sur le clavier. Sinon, passez à l'étape suivante.
- « Lock # Start Delay » (Démarrer temporisation serrure #) s'affiche à l'écran et fournit des informations sur le chronomètre. Le type d'informations dépend du réglage du retour d'information sur le comptage (le temps peut être décompté, ajouté ou indiqué uniquement des astérisques). Vous devez appuyer sur une touche pour vérifier l'état de la temporisation. Lorsque vous appuyez sur une touche d'un clavier avec écran, la serrure la « plus urgente » s'affiche.
  - Serrure la plus urgente : dans un système à une seule serrure, l'état de la temporisation concerne une seule serrure ; dans un système à plusieurs serrures, l'état sera fourni pour i) la serrure avec le moins de temps restant dans le créneau de confirmation, ou ii) si aucune serrure ne figure dans le créneau de confirmation, la serrure avec le temps restant le plus court sera affichée dans la fenêtre de temporisation.
- Une fois la période de temporisation expirée, le message « Lock # status Confirm » (Confirmer état serrure #) apparaît à l'écran.
- Si une serrure est affichée dans le créneau de confirmation, elle peut être ouverte. Appuyez sur n'importe quelle touche pour quitter l'état de la fenêtre de confirmation.
- Entrez l'ID utilisateur et la combinaison.
- Dans le sous-menu, sélectionnez « Ouvrir la serrure ».
  - Pour les systèmes à plusieurs serrures, sélectionnez le numéro de serrure correspondant sur le clavier. Si la serrure sélectionnée a une temporisation activée et i) si elle n'est pas déjà en mode temporisation, la temporisation commencera pour la serrure et ii) si elle est déjà en mode temporisation et affichée dans le créneau de confirmation, alors la serrure s'ouvrira.
- La serrure s'ouvre et l'écran affiche « Lock open » (Serrure ouverte). Après quelques secondes, la serrure se ferme.

##### Outrepassement de la temporisation

Si la fonction a été activée et qu'un utilisateur a reçu le privilège d'outrepassement de la temporisation, son code pourra ouvrir la serrure immédiatement. Reportez-vous aux Instructions utilisateur avancées pour configurer les privilèges d'outrepassement de la temporisation.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Ouvrir la serrure en cas de fonctionnement en mode double identification

- Entrez un ID valide et, à l'invite, entrez le code.
- Entrez un second ID valide et, à l'invite, entrez le code.
- Dans les 3 secondes, tournez le clavier et/ou tournez la poignée du coffre.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Mode double identification pour le manager (Manager)

Si la serrure a été configurée pour fonctionner en mode double identification pour les utilisateurs et le manager, pour accéder aux menus de commande, appuyez sur la **flèche vers le haut, la flèche vers le bas** ou la touche **Entrée** pour afficher un menu. Sélectionnez Go to Menu (Accéder au menu). Le manager doit **d'abord** entrer son ID et son code, puis un second ID valide et un second code.

**Remarque :** Les « deuxièmes identifiant et code valides » doivent provenir soit d'un autre gestionnaire, soit d'un utilisateur d'accès ; les informations d'identification du gestionnaire NE PEUVENT PAS être utilisées pour accéder au menu du gestionnaire.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Boutons rétroéclairés (Maître/Manager)

Les boutons du clavier peuvent être éclairés lors de la première pression sur un bouton pour servir de guide dans les zones sombres. Par défaut, le rétroéclairage des boutons est désactivé.

**Menu Commande > Système > Rétroéclairage** > Sélectionnez Activé ou Désactivé.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Bips du clavier (Maître/Manager)

Les bips du clavier peuvent être désactivés pour éviter que d'autres personnes entendent que la serrure est actionnée.

**Menu Commande > Système > Avertisseur sonore** > Sélectionnez Activé ou Désactivé.

Diagramme de hiérarchie des utilisateurs montrant les relations entre les différents profils.

##### Ajouter un utilisateur (Maître/Manager)

- Entrez un ID utilisateur et une combinaison valides: Menu Commande > Utilisateurs > **Ajouter**.
- Entrez le nouvel ID utilisateur.

- Sélectionnez le type d'utilisateur **Manager** ou **Utilisateur standard**.

- Entrez la combinaison puis entrez-la une nouvelle fois lorsque vous êtes invité à « **Confirmer** ».

- Sélectionnez « **Add User** » (ajouter un utilisateur).

Default Privileges for both Manager and Standard Users are Access Les privilèges par défaut du manager et des utilisateurs standard sont Accès et Audit. Pour personnaliser les privilèges d'un utilisateur, faites un choix parmi les options disponibles ; « **Open Priv** » (Privilège Ouvrir), « **Audit Priv** » (Privilège Audit) ou « **TDO Pin Priv** » (TDO avec privilège code PIN). Si vous ajoutez un manager, le privilège « **Blocage temporel** » est également disponible.

Dans les pages « **Open Priv, Audit Priv** ou **TDO Pin Priv** », le client doit appuyer sur les touches numériques 1 à 5 du clavier pour faire basculer les privilèges en fonction de chaque serrure. Les tirets bas sont utilisés pour indiquer l'absence de privilège de verrouillage, et ils peuvent être activés à l'aide de ces touches numériques. Ainsi, les tirets bas se transformeront en « 1, 2, 3, 4 ou 5 » en fonction de leur position dans le tableau au moment où le privilège est accordé.

### Modifier le code (Tous)

Opening codes should be changed and tested with the safe or vault Les codes d'ouverture doivent être modifiés et testés avec la porte du coffre-fort ou de la chambre forte ouverte, si possible.

Le manager et les utilisateurs standard doivent changer leur combinaison et effectuer un test d'ouverture lors de la première utilisation. Cela n'est pas nécessaire avec les paramètres par défaut du système. L'utilisateur de type Maître peut activer la règle Forcer changement de combinaison qui obligera les utilisateurs à changer leur combinaison lors de la première utilisation.

**Menu Commande > Modifier combinaison** > Entrez le nouveau code deux fois.

- Entrez un ID utilisateur autorisé et une combinaison.
- Dans le menu principal de l'écran du clavier, sélectionnez « **Modifier combinaison** ».
- « **New Combo** » (Nouvelle combinaison) apparaît à l'écran. Entrez une nouvelle combinaison avec le pavé numérique.

**Note:** La nouvelle combinaison doit être différente de l'ancienne combinaison. L'utilisateur est informé qu'il doit choisir une combinaison qui n'est pas une combinaison simple.

- « **Confirmer** » apparaît à l'écran. Entrez la même combinaison qu'à l'étape précédente pour confirmer.
- « **Succès** » apparaît alors à l'écran. Le clavier émet trois bips avec une LED verte et retourne au menu Entrer l'ID une fois la procédure terminée. La nouvelle combinaison est définie et sera effective la prochaine fois que l'utilisateur saisira sa combinaison.

### Modifier le code lorsque le mode double identification est actif (Tous)

- Lorsque le mode double identification est actif, appuyez sur la **flèche vers le haut, la flèche vers le bas** ou **Entrée** pour accéder au menu Commande, puis naviguez jusqu'à **Change combo** (Modifier combinaison).
- Entrez un ID valide et, à l'invite, entrez le code existant.
- Entrez le nouveau code, puis entrez-le une nouvelle fois pour confirmer.

### Désactiver ou réactiver un utilisateur (Maître/Manager)

Un code utilisateur peut être désactivé temporairement puis réactivé ultérieurement.

**Menu Commande > Utilisateurs > Modifier** > Entrez l'ID à modifier.

- Sélectionnez **État** > Sélectionnez Bloqué ou Activé.

### Modifier un privilège utilisateur (Maître/Manager)

Il est possible de redéfinir les privilèges d'un utilisateur afin d'autoriser ou d'interdire l'ouverture, l'audit ou l'outrepassement de la temporisation pour chaque serrure pouvant être connectée au clavier.

**Menu Commande > Utilisateurs > Modifier** > Entrez l'ID à modifier.

- Sélectionnez **Privilèges**.

Un sous-menu est affiché > **Privilèges** >

- > **Priv. Ouvrir**
- > **Priv. Audit**
- > **TDO priv. PIN**
- > **Mettre à jour l'utilisateur**

- Sélectionnez **Open Priv** (Priv. Ouvrir), **Audit Priv** (Priv. Audit) et **TDO Pin Priv** (TDO priv. PIN) et modifiez selon vos besoins conformément à l'instruction indiquée dans **Ajouter un utilisateur**.

Dans les pages « **Open Priv, Audit Priv** ou **TDO Pin Priv** », le client doit appuyer sur les touches numériques 1 à 5 du clavier pour faire basculer les privilèges pour chaque serrure. Les tirets bas sont utilisés pour indiquer l'absence de privilège de verrouillage, et ils peuvent être activés à l'aide de ces touches numériques. Ainsi, les tirets bas se transformeront en « 1, 2, 3, 4 ou 5 » en fonction de leur position dans le tableau au moment où le privilège est accordé.

- Sélectionnez **Update User** (Mettre à jour l'utilisateur).

### Supprimer un utilisateur (Maître/Manager)

**Menu Commande > Utilisateurs > Supprimer** > Entrez l'ID à supprimer.

- Lorsque l'écran affiche **Confirm delete** (confirmer la suppression) : xx, appuyez sur **Entrée**.

### Réinitialiser un code utilisateur. (Maître/Manager)

Si un utilisateur a oublié son code, il est possible de le réinitialiser plutôt que de supprimer et d'ajouter à nouveau l'utilisateur.

**Menu Commande > Utilisateurs > Modifier > Réinitialiser la combinaison** > Entrez un ID autorisé et une combinaison.

- Entrez le nouveau code, puis entrez-le une nouvelle fois pour confirmer.

**Une fois que le code a été réinitialisé avec succès, l'utilisateur doit changer sa combinaison et effectuer un test d'ouverture avec la porte ouverte. Si le système a été programmé pour que la règle Forcer changement de combinaison soit activée, l'utilisateur doit changer sa combinaison avant la première utilisation.**

### Définir la date et l'heure (Maître/Manager)

Pour maintenir l'intégrité de l'audit, il est important de s'assurer que la date et l'heure sont réglées sur une base annuelle et rétablies après une coupure de courant de plus de quelques minutes.

**Menu Commande > Entrez un ID utilisateur valide et une combinaison > Heure/Date > Définir date et heure**

L'écran indique la date et l'heure actuelles de la serrure.

- Appuyez sur **Entrée**.

- Entrez les nouvelles valeurs dans le format affiché à l'écran ; notez que la date commence par AA pour **Année**.

### Modifier les valeurs de temporisation. (Maître/Manager)

La temporisation est une fonction qui nécessite qu'une période de temps s'écoule avant que la serrure puisse être ouverte, afin d'éviter que les utilisateurs ne soient contraints d'ouvrir le coffre-fort ou la chambre forte immédiatement.

**Menu Commande > Entrez un ID utilisateur valide et une combinaison > Système > Serrures > Temporisation > Configurer l'heure**

- Sélectionnez **Période de temporisation**.

- Entrez 2 chiffres pour indiquer la temporisation (00-99 minutes).

- Sélectionnez **Confirm window** (Confirmer le créneau).

- Entrez 2 chiffres pour indiquer le créneau ouvert (01-60 minutes).

Si les valeurs de temporisation doivent être réduites ou supprimées, la procédure peut être effectuée à tout moment, mais un cycle complet (temporisation, serrure ouverte) des paramètres précédents doit avoir lieu avant que les nouveaux paramètres ne prennent effet. Pour supprimer la temporisation, utilisez 00 pour le délai et 01 pour le créneau ouvert (confirmation).

### Annuler le comptage de la temporisation (Tous)

Si la temporisation a été lancée mais n'est plus nécessaire, elle peut être annulée.

- Appuyez sur n'importe quelle touche pour réveiller l'écran.

- Appuyez sur n'importe quelle touche pour accéder à l'écran de saisie du code.

- Entrez un ID valide et, à l'invite, entrez le code.

- Sélectionnez **Cancel TD (Annuler TO)**.

Notez que toutes les informations d'identification valides, quel que soit le rôle (maître, manager, utilisateur), sont autorisées à annuler la TO.

### Dépannage

**Si vous faites une erreur lors de la saisie du code ou d'une commande:** appuyez sur # pour annuler.

**Si la serrure ne répond pas:**

les piles sont peut-être usées. Changez les piles puis réglez la date et l'heure pour garantir la précision des données d'audit

**La porte du coffre-fort ou de la chambre forte ne s'ouvre pas:**

si le système de la serrure fonctionne normalement par ailleurs, il se peut qu'il y ait un défaut mécanique avec le coffre-fort. Contactez un spécialiste en coffres-forts.

### Version du document

Ces instructions peuvent être mises à jour de temps en temps, veuillez vous reporter au site Web pour toute mise à jour.

### Structure du menu

	Maître	Manager	Utilisateur
<b>Ouvrir la serrure</b>		✓	✓
<b>Change Combo (Modifier la combinaison)</b>	✓	✓	✓
<b>Heure/Date...</b>	✓	✓	
<b>&gt; Format de l'heure</b>	✓		
<b>&gt; Format de date</b>	✓		
<b>&gt; Définir l'heure/date</b>	✓	✓	
<b>&gt; Observer l'heure d'été</b>	✓	✓	
<b>Audits...</b>	✓	✓	✓ *si privilège
<b>Lien PC</b>	✓	✓	✓ *si privilège
<b>Utilisateurs...</b>	✓	✓	
<b>&gt; Ajouter...</b>	✓	✓	
<b>&gt; Priv. Ouvrir</b>	✓	✓	
<b>&gt; Priv. Audit</b>	✓	✓	
<b>&gt; TDO priv. PIN</b>	✓	✓	
<b>&gt; Ajouter un utilisateur</b>	✓	✓	
<b>&gt; Modifier...</b>	✓	✓	
<b>&gt; État</b>	✓	✓	
<b>&gt; Réinitialiser la combinaison</b>	✓	✓	
<b>&gt; Privilèges</b>	✓	✓	
<b>&gt; Type d'utilisateur</b>	✓		
<b>&gt; Supprimer...</b>	✓	✓	
<b>Système...</b>	✓	✓	✓
<b>&gt; Informations système...</b>	✓	✓	✓
<b>&gt; Entrée</b>	✓	✓	✓
<b>&gt; Serrure</b>	✓	✓	✓
<b>&gt; Rétroéclairage</b>	✓	✓	
<b>&gt; Avertisseur sonore</b>	✓	✓	
<b>&gt; Mode cptage TO...</b>	✓		
<b>&gt; Période de temporisation</b>	✓		
<b>&gt; Confirmer le créneau</b>	✓		
<b>&gt; Combinaisons</b>	✓		
<b>&gt; Longueur de la combinaison</b>	✓		
<b>&gt; Forcer changement de combinaison</b>	✓		
<b>&gt; Mode utilisateur</b>	✓		
<b>&gt; Mode Contrainte</b>	✓		
<b>&gt; Signal d'entrée</b>	✓		
<b>&gt; Serrures...</b>	✓	✓	
<b>&gt; Désinstaller</b>	✓		
<b>&gt; Temporisation...</b>	✓	✓	
<b>&gt; Configurer l'heure...</b>	✓	✓	
<b>&gt; Période de temporisation</b>	✓	✓	
<b>&gt; Confirmer le créneau</b>	✓	✓	
<b>&gt; Modifier outrepassement</b>	✓		
<b>&gt; Réinitialiser</b>	✓		
<b>&gt; Mise à jour du firmware</b>	✓	✓	

# Annexe B

## Simple set-up



### 702 avec 1 Manager/1 Utilisateur Standard/6 Combinaisons Digitales Conseils de navigation

- Toute pression sur une touche réveille le système. Les commandes ci-dessous sont indiquées avec la touche comme pression de touche pour réveiller le système. Lorsqu'elle n'est pas nécessaire, la serrure émet un bref flash rouge et un bip faible signalant que la serrure ignore RETOUR et attend votre commande #.
- La touche # pendant une séquence de commandes annule la séquence.
- Démarrez une nouvelle chaîne de commande ouverte en saisissant l'id et la combinaison.
- La touche Retour soumet généralement les frappes précédentes.
- Une commande # réussie recevra une réponse avec
- En cas d'échec, la commande # recevra une réponse avec
- Le voyant lumineux reste vert pendant la saisie d'une commande #. Ce voyant s'éteint lorsque la commande est annulée ou terminée.

#### Commandes de configuration initiale (pour 1 Manager/1 utilisateur standard).

Les commandes ci-dessous sont indiquées avec la touche à presser pour réveiller le système. Lorsqu'elle n'est pas nécessaire, la serrure émet un bref flash rouge et un bip faible signalant que la serrure ignore cette touche et attend votre commande #.

Action	Chaîne de commande	Résultat	
Ouvrez le coffret à l'aide du code d'ouverture par défaut 1. Gardez le coffret ouvert pendant que vous effectuez ces commandes de configuration.			
<b>Étape 1</b> Installer avec utilisateur préconfiguré	Ajouter un manager préconfiguré : #50 Modifier la combinaison Maître : #52  Installer la serrure : #22	#50 #52 00 (ID) 12345678 (combinaison) 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison à 8 chiffres) 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) [#22] + [00] + [combinaison à 8 chiffres] 	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> installée avec l'utilisateur Manager 01 activé, combinaison = 123456, privilèges: les utilisateurs doivent changer la combinaison lors de la première utilisation. <b>Audit:</b> événements 5 et 14 enregistrés.
<b>Étape 2</b>	Ajouter un utilisateur standard avec Ouvrir uniquement : #50	Utilisateur standard #50 00 _ _ _ _ _ _ 02 123456 2 1 Privilège Ouvrir uniquement	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> nouvel utilisateur disposant des privilèges Ouvrir, les utilisateurs doivent changer la combinaison lors de la première utilisation. <b>Audit:</b> événement 14 enregistré.
<b>Étape 3</b> Modifier les combinaisons (recommandé)	Modifier la combinaison Manager : #52	#52 01 (ID) 123456 (combinaison) 01 (ID) _ _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison à 6 chiffres) 01 (ID) _ _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> combinaison modifiée. <b>Audit:</b> événement 14 enregistré.
	Modifier la combinaison de l'utilisateur standard : #52	#52 02 (ID) 123456 (combinaison) 02 (ID) _ _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison à 6 chiffres) 02 (ID) _ _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> combinaison modifiée. <b>Audit:</b> événement 14 enregistré.

#### Autres paramètres de fonctions système

Les commandes ci-dessous sont indiquées avec la touche comme pression de touche pour réveiller le système. Lorsqu'elle n'est pas nécessaire, la serrure émet un bref flash rouge et un bip faible signalant que la serrure ignore cette touche et attend votre commande #.

Action	Chaîne de commande	Exigence	Résultat
Définir/Modifier la longueur de la combinaison : #11	#11 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 6  pour 6 chiffres #11 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 7  pour 7 chiffres #11 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 8  pour 8 chiffres #11 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 9  pour 9 chiffres	Maître uniquement Note : impact sur les combinaisons d'utilisateurs existantes	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> la longueur des combinaisons a été modifiée pour le manager et les utilisateurs standard. <b>Note:</b> la longueur de la combinaison maître reste inchangée à partir de 8 caractères. La modification de la longueur de combinaison aura un impact sur les combinaisons d'utilisateurs existantes. *Utilisez le maître pour réinitialiser les combinaisons d'utilisateurs après avoir modifié la longueur de la combinaison. Les utilisateurs doivent ensuite changer la combinaison lors de la première utilisation. <b>Audit:</b> événement 31 enregistré.
Définir Force Change Combo (Forcer changement de combinaison)	<b>Forcer changement de combinaison Activé/Désactivé :</b> #17 (par défaut, désactivé)  <b>Ne pas demander de changement de combinaison :</b> #17 00 (ID) _ _ _ _ _ _ 0  <b>Demander un changement de combinaison :</b> #17 00 (ID) _ _ _ _ _ _ 1	Maître uniquement	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> demander un changement de combinaison à la première utilisation sera Activé/Désactivé. <b>Audit:</b> événement 46 enregistré.
Définir l'avertisseur sonore sur Activé/Désactivé : #41	#41 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 0  pour avertisseur sonore désactivé #41 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 1  pour avertisseur sonore activé	Maître ou Manager	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> l'avertisseur sonore est activé/désactivé.
Activer le port de mise à jour du firmware : #99	#99 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison)	Maître ou Manager	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> le firmware peut être mis à jour par le logiciel de la série 700. <b>Audit:</b> événements 37/38 enregistrés.
Ouvrir le lien PC : #30	#30 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison)	Maître, Manager ou Utilisateur disposant de privilèges	<b>Clavier:</b> la LED verte clignote pendant le transfert de données. <b>Serrure:</b> peut être configurée via le logiciel. <b>Audit:</b> événements 33 et 34 enregistrés. <b>Remarque:</b> 702 Modèles compatibles avec PC LINK Comparaison
Définir le rétroéclairage sur Activé/Désactivé : #40	#40 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 0  pour la désactivation #40 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 1  pour l'activation	Maître ou Manager <b>(702 uniquement)</b>	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> le rétroéclairage est activé/désactivé.
Réglage de l'heure locale : #65	#65 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) AAMMJJ HHmm AA=Année, MM=Mois, JJ=Jour, HHmm=Heure/Minute (24 heures)	Maître ou Manager <b>(702 uniquement)</b>	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> heure définie. <b>Audit:</b> événement 2 enregistré.
Activer/Désactiver/Modifier la temporisation : #72	pour activer : #72 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) XX YY XX=Période de temporisation en minutes 1-99, YY=Créneau de confirmation en minutes 1-60 pour désactiver : #72 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 00 01 00=Période de temporisation en minutes, 01=Créneau de confirmation en minutes	Maître ou Manager <b>(702 uniquement)</b>	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> La temporisation est activée, avec la période de temporisation et le créneau de confirmation sélectionnés, ou désactivée. <b>Audit:</b> événement 8 enregistré. <b>Note:</b> Lors de la modification des paramètres de temporisation pour désactiver ou réduire la période de temporisation, le nouveau paramètre de temporisation ne sera pas appliqué tant que la serrure ne sera pas ouverte selon les exigences de temporisation précédentes.
Autoriser l'outrepassement de la temporisation (TDO) : #73	#73 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 1  pour Activer et autoriser TDO #73 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 0  pour Désactiver et interdire TDO	Maître uniquement <b>(702 uniquement)</b>	<b>Clavier:</b> <b>Serrure:</b> l'outrepassement de la temporisation est activé/désactivé. <b>Audit:</b> événements 39/40 enregistrés.

<b>Configuration du signal d'entrée : #16 (702 uniquement)</b>	#16 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 0  Ignorer #16 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 1  Verrouillage à distance #16 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 2  TDO à distance #16 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 3  Outrepassement de double utilisateur	Maître uniquement (702 uniquement)	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> la serrure réagit au signal d'entrée comme indiqué. <b>Audit :</b> événement 43 enregistré.
<b>Réglage du mode utilisateur : #12 (702 uniquement)</b>	#12 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 0  Utilisateur unique #12 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 1  Double utilisateur, ne s'applique pas au manager #12 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 2  Double utilisateur, s'applique au manager	Maître uniquement (702 uniquement)	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> le mode utilisateur est défini comme sélectionné. <b>Audit :</b> événement 30 enregistré.
<b>Activer/Désactiver le mode contrainte : #14 (702 uniquement)</b>	#14 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 0  pour désactiver #14 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) 1  pour activer	Maître uniquement (702 uniquement)	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> le mode contrainte est désactivé/activé.

**Commandes d'opération**

Les commandes ci-dessous sont indiquées avec la touche comme pression de touche pour réveiller le système. Lorsqu'elle n'est pas nécessaire, la serrure émet un bref flash rouge et un bip faible signalant que la serrure ignore cette touche et attend votre commande #.


Action	Chaîne de commande	Exigence	Résultat
<b>Changer de combinaison : #52</b>	#52 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison)	Maître, Manager ou Utilisateur standard, longueur de combinaison 6-9 selon les besoins (Maître en requiert 8)	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> combinaison modifiée. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.
Ouvrir la serrure (utilisateur unique)	_ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) <i>Signal de contrainte +1/-1 dernier chiffre de la combinaison (702 uniquement)</i> <i>Boîtier d'alarme et connectivité d'alarme requis pour l'alarme silencieuse</i>	Manager ou Utilisateur standard disposant de privilèges	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> s'ouvre. <b>Audit :</b> événement 10 enregistré pour un déverrouillage réussi. événement 21 en cas de déverrouillage avec TDO. événement 23 en cas de déverrouillage avec la combinaison de contrainte. événement 18 Verrou rentré (basculé de verrou requise). événement 19 Verrou sorti (basculé de verrou requise).
<b>Ouverture de la serrure (double utilisateur) (702 uniquement)</b>	_ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) <i>Signal de contrainte +1/-1 dernier chiffre de la combinaison (702 uniquement)</i> <i>Boîtier d'alarme et connectivité d'alarme requis pour l'alarme silencieuse</i>	Manager ou Utilisateur standard disposant de privilèges	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> s'ouvre. <b>Audit :</b> événement 10 enregistré pour un déverrouillage réussi. événement 21 en cas de déverrouillage avec TDO. événement 23 en cas de déverrouillage avec la combinaison de contrainte. événement 18 Verrou rentré (basculé de verrou requise). événement 19 Verrou sorti (basculé de verrou requise).
<b>Annuler la temporisation : #74 (702 uniquement)</b>	#74 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison)	Maître, Manager ou Utilisateur standard La période de temporisation doit être active	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> reste verrouillée. La période de temporisation est terminée. Aucune fenêtre d'ouverture ne sera lancée.

**Commandes d'administration des utilisateurs**

Les commandes ci-dessous sont indiquées avec la touche comme pression de touche pour réveiller le système. Lorsqu'elle n'est pas nécessaire, la serrure émet un bref flash rouge et un bip faible signalant que la serrure ignore cette touche et attend votre commande #.

Action	Chaîne de commande	Exigence	Résultat
<b>Ajouter un utilisateur standard : #50</b>	<b>Ouvrir uniquement :</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 2 1 <b>Audit uniquement :</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 2 2 <b>Ouvrir + Audit :</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 2 3 <b>Ouvrir + TDO :</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 2 5 <b>Ouvrir + Audit + TDO :</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 2 7	Maître ou Manager La longueur de combinaison doit répondre aux exigences	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> nouvel utilisateur disposant des privilèges identifiés. L'utilisateur doit changer la combinaison lors de la première utilisation. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.
<b>Ajouter un utilisateur Manager : #50</b>	<b>Ouvrir uniquement :</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 4 1 <b>Audit uniquement :</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 4 2 <b>Ouvrir + Audit :</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 4 3 <b>Ouvrir + TDO :</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 4 5 <b>Ouvrir + Audit + TDO :</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (nouvel ID) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) 4 7	Maître uniquement Le Manager doit être créé par le Maître. La longueur de combinaison doit répondre aux exigences	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> nouvel utilisateur disposant des privilèges identifiés. L'utilisateur doit changer la combinaison lors de la première utilisation. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.
<b>Activer/Désactiver un utilisateur : #54</b>	#54 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 0  pour désactiver l'utilisateur #54 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 1  pour activer l'utilisateur	Maître ou Manager Le Manager doit être géré par le Maître	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> utilisateur activé/désactivé. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.
<b>Modifier les privilèges utilisateur : #55</b>	<b>Ouvrir uniquement :</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 1 <b>Audit uniquement :</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 2 <b>Ouvrir + Audit :</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 3 <b>Ouvrir + TDO :</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 5 <b>Ouvrir + Audit + TDO :</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à changer) 7	Maître ou Manager Les privilèges du Manager doivent être modifiés par le Maître	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> le privilège de l'utilisateur a été modifié comme identifié. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.
<b>Supprimer l'utilisateur : #56</b>	#56 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (utilisateur à supprimer)	Maître ou Manager Le Manager doit être supprimé par le Maître	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> utilisateur supprimé. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.
<b>Réinitialiser la combinaison de l'utilisateur : #57</b>	#57 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (combinaison) _ _ (ID à réinitialiser) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison) _ _ (ID à réinitialiser) _ _ _ _ _ (nouvelle combinaison)	Maître ou Manager Le Manager doit être réinitialisé par le Maître La longueur de combinaison doit répondre aux exigences	<b>Clavier :</b> <b>Serrure :</b> l'utilisateur aura une nouvelle combinaison initiale. L'utilisateur doit changer la combinaison lors de la première utilisation. <b>Audit :</b> événement 14 enregistré.

**Désinstaller/Réinstaller/Réinitialiser le clavier et la serrure**

Les commandes ci-dessous sont indiquées avec la touche  comme pression de touche pour réveiller le système. Lorsqu'elle n'est pas nécessaire, la serrure émet un bref flash rouge et un bip faible signalant que la serrure ignore cette touche et attend votre commande #.

Action	Chaîne de commande	Exigence	Résultat
Réinstaller le clavier : #32	 #32 _ _ (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 	Privilège Ouvrir requis	<b>Clavier</b> : les flashes alternés rouge et vert indiquent que le même modèle de clavier n'est pas appairé. Le succès de la procédure est indiqué par  <b>Serrure</b> : la serrure est installée sur le clavier. <b>Audit</b> : événement 17 enregistré.
Désinstaller la serrure : #23	 #23 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 	Maître uniquement	<b>Clavier</b> :  <b>Serrure</b> : n'est plus installée sur le clavier, tous les paramètres sont maintenus. <b>Audit</b> : événement 11 enregistré.
Réinitialiser la serrure : #25	 #25 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 	Maître uniquement	<b>Clavier</b> :  <b>Serrure</b> : la combinaison Maître est réinitialisée à 12345678. Tous les utilisateurs sont supprimés. Tous les réglages par défaut sont restaurés. La serrure sera désinstallée du clavier. <b>Audit</b> : événement 4 enregistré.
Installer la serrure : #22	 #22 00 (ID) _ _ _ _ _ _ (combinaison) 	Désinstallée : la valeur par défaut de la combinaison Maître a été modifiée.	<b>Clavier</b> :  <b>Serrure</b> : installée. <b>Audit</b> : événement 5 enregistré.

# Annexe C

## Instructions d'utilisation



### LA GARD 700 Mode d'emploi de base

#### Pêne dormant ou pêne pivotant à deux mains

**Compatibilité et identification**

- Les claviers et serrures 700 Basic ne sont pas compatibles avec les serrures et claviers de la série 700 ou les serrures et claviers LA GARD existants.
- Les claviers et serrures 700 Basic sont compatibles avec le logiciel et les accessoires suivants de la série 700 :
  - Boîtier de réinitialisation de la série 700 (référence 704065).
  - Alimentation CA de la série 700 (référence 701131).
  - Logiciel pour mise à jour du firmware de la série 700 uniquement.
  - Dongle USB de la série 700 (référence 707040).
  - Câble USB vers mini-USB de la série 700 (référence 203325).
- Appuyez sur la touche # du clavier pour savoir quelle serrure LA GARD Basic est installée. Les claviers 700 Basic allumeront la fonction de rétroéclairage, mais ils ne répondront pas à cette commande.




**Remarque: les modèles de clavier 702-705 répondront avec une LED verte.**

**Opérations utilisateur**

Opérations utilisateur	Super master reset code (optional)	Manager	User
Réinitialiser la serrure	Oui	Non	Non
Ouvrir la serrure	Non	Oui	Oui
Changer de combinaison propre	❖	Oui	Oui
Activer/Réintégrer un utilisateur	Non	Oui	Non
Désactiver un utilisateur	Non	Oui	Non
Supprimer l'utilisateur	Non	Oui	Non
Mettre à jour le firmware (nécessite une connexion au logiciel de la série 700)	Non	Oui	Non

❖ Le code Super Master Reset doit être modifié par rapport à la valeur par défaut avant de modifier la combinaison du manager. C'est la seule possibilité que vous avez de définir le code. Une fois défini, il ne peut plus être modifié. Si le code n'est pas défini à ce stade, la fonction Super Master Reset ne sera pas disponible.

**Fonctionnement d'une serrure et navigation**

- Pour ouvrir une serrure, entrez la combinaison à 6 chiffres.
- La serrure doit être ouverte dans les 4 secondes qui suivent la saisie d'une combinaison valide.
- Pour ouvrir un conteneur (par exemple, coffre-fort, armoire ou chambre forte) muni d'une serrure à pêne pivotant, tournez la poignée du conteneur en position ouverte et ouvrez la porte.
- Pour ouvrir un conteneur muni d'une serrure à pêne dormant, tournez le clavier ou le cadran de façon à rétracter le pêne et ouvrez la porte.
- Lors de la fermeture d'un conteneur, assurez-vous qu'il a bien été sécurisé.
- Pour entrer une commande d'opération sur la serrure, entrez la combinaison et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes jusqu'à ce que le clavier réponde avec  et que la LED reste allumée.
- En cas d'erreur lors de la saisie de la combinaison ou de la commande, attendez trente secondes et renouvelez l'opération.
- Un double signal  indique que la combinaison ou la commande est valide et acceptée.
- Un triple signal  indique que la combinaison ou la commande n'est pas valide.
- Le code Super Master Reset (SMR) doit être modifié par rapport à la valeur par défaut 55555555 avant que la combinaison du manager ne soit modifiée, sinon l'option SMR ne sera pas disponible. Une fois que le code Super Master Reset a été défini, il ne peut plus être modifié, sauf si la serrure est réinitialisée à l'aide d'un boîtier de réinitialisation compatible.

### Installation

Reportez-vous au Guide de démarrage rapide de la série LA GARD 700 ou au Guide d'installation des serrures sécurisées pour prendre connaissance des instructions de montage. La serrure doit être montée et connectée au clavier avant de mettre sous tension ou d'insérer des piles.

1. Montez le clavier.
2. Montez la serrure.
3. Connectez le clavier au port ENT de la serrure.
4. Ajoutez les piles et/ou connectez l'alimentation. La serrure répondra pour confirmer qu'elle est prête à fonctionner.

Ouvrez la serrure en utilisant le code Manager par défaut 123456.

Remarque : si le clavier est connecté à l'alimentation et qu'aucune serrure n'est détectée dans les 10 secondes, le clavier émet un signal d'erreur. x5

Une fois la serrure et le clavier correctement connectés, le clavier confirme qu'il est prêt à fonctionner. Appuyez sur une touche numérique pour vérifier à nouveau la connexion.

### Démarrage rapide : 1 manager/1 utilisateur/code Super Master Reset

Exécutez toute la programmation avec la porte du conteneur ouverte. Testez chaque combinaison utilisateur avant de fermer le conteneur

<b>1. Modifier le code Super Master Reset (facultatif)</b>	Appuyez sur la touche 0 pendant 3 secondes Entrez le code par défaut 55555555 et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 0 Entrez un nouveau code à 8 chiffres Entrez à nouveau le nouveau code à 8 chiffres La LED s'éteint	Le code Super Master Reset peut être utilisé.
<b>2. Modifier la combinaison (recommandé)</b>	Ouvrez le conteneur Entrez 000000 Entrez la combinaison par défaut 123456 La LED reste allumée. Entrez la nouvelle combinaison (par exemple, 654321) Entrez à nouveau la nouvelle combinaison (par exemple, 654321) Testez la combinaison avant de fermer le conteneur. La LED s'éteint	La combinaison du manager est modifiée.
<b>3. Activer un utilisateur – Commande 1 (facultatif)</b>	Entrez la nouvelle combinaison du manager et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 1 Entrez la nouvelle combinaison utilisateur Entrez à nouveau la nouvelle combinaison utilisateur Testez la combinaison La LED s'éteint	Un nouvel utilisateur est actif avec la combinaison.

### Opérations sur la serrure

Opération	Action	Exigence	Résultat
<b>Définir le code Super Master Reset</b>	Appuyez sur la touche 0 pendant 3 secondes Entrez le code par défaut 55555555 et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 0 Entrez un nouveau code à 8 chiffres Entrez à nouveau le nouveau code à 8 chiffres La LED s'éteint	Opération de configuration. Doit être effectuée avant que le manager ne change sa combinaison.	Le code Super Master Reset peut être utilisé.
<b>Ouvrir la serrure</b>	Entrez la combinaison active Ouvrez le conteneur	Manager ou Utilisateur	La serrure est ouverte. Le verrou peut être rétracté en 4 secondes.
<b>Change Combination (Changer de combinaison)</b>	<p><b>Il est recommandé d'effectuer cette opération lorsque le conteneur est ouvert.</b></p> <p>Méthode 1 :                      Entrez 000000                      Entrez la combinaison existante (par exemple, 123456)                      Entrez la nouvelle combinaison (par exemple, 654321)                      Entrez à nouveau la nouvelle combinaison (par exemple, 654321)                      La LED s'éteint</p> <p>OU</p> <p>Méthode 2 :                      Entrez la combinaison existante (par exemple, 123456). Maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes                      Appuyez sur 0                      Entrez la nouvelle combinaison (par exemple, 654321)                      Entrez à nouveau la nouvelle combinaison (par exemple, 654321)                      La LED s'éteint</p> <p><b>Testez la combinaison avant de fermer le conteneur.</b></p>	Manager ou Utilisateur	La combinaison est modifiée.
<b>Activer un utilisateur Commande 1</b>	Entrez la combinaison du manager et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 1 Entrez la nouvelle combinaison utilisateur Entrez à nouveau la nouvelle combinaison utilisateur Testez la combinaison La LED s'éteint	Manager	Un nouvel utilisateur est actif avec la combinaison.
<b>Désactiver un utilisateur Commande 2</b>	Entrez la combinaison du manager et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 2 La LED s'éteint	Manager	L'utilisateur est désactivé. La combinaison est conservée mais elle n'est pas active.
<b>Réintégrer un utilisateur Commande 1</b>	Entrez la combinaison du manager et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 1 La LED s'éteint	Manager	Un utilisateur désactivé est activé avec la combinaison existante.
<b>Supprimer l'utilisateur Commande 3</b>	Entrez la combinaison du manager et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 3 La LED s'éteint	Manager	L'utilisateur est supprimé. La combinaison est supprimée.
<b>Réinitialiser la serrure avec le code Super Master Reset</b>	Appuyez sur la touche 0 pendant 3 secondes Entrez le code Super Master Reset et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes Appuyez sur 8 La LED s'éteint	Le code Super Master Reset doit être défini.	La combinaison Super Master reste inchangée. La combinaison du manager est 123456. Aucune combinaison utilisateur n'existe.

## Autres fonctions

### Pénalité pour tentative erronée

La saisie de 4 combinaisons non valides consécutives déclenche une pénalité de 5 minutes.

Pendant cette période de pénalité :

- La LED du clavier clignote toutes les 10 secondes.
- Le clavier ne répond pas à l'utilisation des touches numériques.

Une fois le délai de 5 minutes écoulé, 2 combinaisons non valides consécutives déclenchent une autre période de pénalité de 5 minutes.



Cette procédure se poursuit jusqu'à ce qu'une combinaison valide soit saisie.

### Pile faible/Remplacement des piles

Il est recommandé de changer les piles une fois par an. N'utilisez que des piles alcalines 9 volts de haute qualité.

**Avertissement de pile faible** – Le clavier répétera un signal 5 fois pendant l'ouverture de la serrure.   x5

Cet avertissement indique que la pile est faible et qu'elle doit être remplacée.

**Avertissement critique de pile faible** – Le clavier répond à chaque pression sur une touche en répétant ce signal 10 fois   x10

Cet avertissement indique que la serrure ne peut pas fonctionner en toute sécurité. La pile doit être remplacée avant que la serrure ne fonctionne.

### Réinitialisation mécanique avec le boîtier de réinitialisation

Une réinitialisation mécanique peut être effectuée à l'aide du boîtier de réinitialisation LA GARD (référence 704065). L'utilisation d'un boîtier de réinitialisation de la série 700 permet de réinitialiser une serrure sur les paramètres par défaut ci-dessous :

- Le code Super Master Reset reviendra à la valeur par défaut 55555555 et devra être défini avant de modifier la combinaison du manager.

- La combinaison du manager reviendra à la valeur par défaut 123456.

- Aucun utilisateur actif n'existera.

Une fois le boîtier de réinitialisation connecté à une serrure sécurisée, les utilisateurs supprimés ne pourront pas être récupérés. Tous les paramètres seront restaurés sur les valeurs par défaut. TOUTE communication depuis le clavier est ignorée lorsque le boîtier de réinitialisation est connecté à la serrure. L'accès à la zone sécurisée DOIT être maintenu (garder la porte d'accès ouverte) jusqu'à ce que le boîtier de réinitialisation soit déconnecté de la serrure. Si la porte d'accès est fermée, il faudra percer la serrure pour la rouvrir.





#### Pour procéder à une réinitialisation à l'aide du boîtier de réinitialisation :

- Retirez les piles ou débranchez la serrure de toute source d'alimentation.
- Appuyez sur 0 pendant 10 secondes pour décharger toute énergie résiduelle.
- Connectez le boîtier de réinitialisation au port BAT de la serrure sécurisée.
- La LED du boîtier de réinitialisation s'allume pendant environ 3 secondes, puis s'arrête lorsque la réinitialisation est terminée. Ne débranchez pas le boîtier avant que la réinitialisation ne soit terminée.
- Débranchez le boîtier de réinitialisation de la serrure sécurisée.
- Une fois la réinitialisation réussie, la combinaison du manager sera réinitialisée à sa valeur par défaut 123456 et le code Super Master Reset reviendra à sa valeur par défaut 55555555.
- Rebranchez l'alimentation de la serrure. Testez en ouvrant la serrure avec la combinaison par défaut du manager, à savoir 123456.

**Note:** si la LED du boîtier de réinitialisation ne s'allume pas. Débranchez le boîtier de réinitialisation et répétez les étapes 1 et 2.

#### Mise à jour du firmware

Lorsqu'un nouveau firmware est disponible, les fichiers correspondants sont mis à la disposition des utilisateurs du logiciel LA GARD. Le firmware du clavier et de la serrure peut être mis à jour à l'aide du client du logiciel LA GARD. Pour mettre à jour le firmware de la serrure et du clavier à la version actuelle, le Manager doit disposer d'un ordinateur avec le logiciel de la série 700 installé, d'un dongle USB de la série 700 (référence 7047040) et d'un câble USB vers mini-USB (référence 203325).

- Connectez le clavier au PC. Branchez le dongle USB de la série 700 sur le port USB du PC. Branchez le port USB du câble sur le dongle. Branchez ensuite le câble mini-USB sur le port du clavier de la serrure.
- Entrez la combinaison du manager et maintenez le dernier chiffre pendant 3 secondes   La LED reste allumée.
- Appuyez sur 6.   La LED reste allumée. Note : l'unité est en mode chargement de firmware pendant environ 60 secondes. Pendant cette période, l'unité ignorera toutes les saisies sur le clavier pour permettre la communication entre le logiciel et l'unité.
- Utilisez le logiciel pour sélectionner et charger le dernier fichier du firmware 700 BASIC. La LED reste allumée jusqu'à ce que la connexion soit établie. Si aucune connexion n'est établie au bout de 60 secondes, le délai expire et la LED s'éteint. Une fois la connexion établie, la LED du clavier clignote en vert pendant toute la durée de la mise à jour.
- La LED du clavier arrête de clignoter en vert pour signaler que la mise à jour du firmware est terminée.

**Note:** Les serrures et claviers 700 Basic sont compatibles uniquement avec le firmware 700 Basic. Le firmware 700 Basic n'est pas compatible avec d'autres modèles de la série 700. Si un firmware incompatible est choisi, le logiciel de la série 700 affiche une erreur et maintient la connexion jusqu'à ce qu'un firmware compatible soit sélectionné. Pour supprimer l'erreur, sélectionnez le firmware approprié et effectuez la mise à jour.

Si une commande incompatible est sélectionnée, la serrure peut répondre par une LED rouge qui peut rester allumée jusqu'à 20 secondes. Pendant ce temps, le clavier ne répond pas aux pressions sur les touches.



## Série LA GARD 700

### Documents de référence:

Manuels d'installation  
Série LA GARD 700 Boîte d'installation du boîtier de piles  
Série LA GARD 700 Manuel d'installation du clavier  
Série LA GARD 700 Boîte d'installation du multiplexeur  
Série LA GARD 700 Manuel d'installation de l'alimentation électrique  
Série LA GARD 700 Boîte d'installation du boîtier de réinitialisation  
Série LA GARD 700 Manuel d'installation de la serrure sécurisée  
Série LA GARD 700 Manuel d'installation du boîtier d'alarme  
Série LA GARD 700 Meilleures pratiques d'installation

### Brochures et fiches techniques:

Brochure série LA GARD 700  
Fiche technique tous modèles série LA GARD 700  
Fiche technique modèle 702 série LA GARD 700  
Fiche technique modèle 703 série LA GARD 700  
Fiche technique modèle 704 série LA GARD 700  
Fiche technique modèle 705 série LA GARD 700

### Manuels d'utilisation:

Série LA GARD 700 – Manuel d'utilisateur système  
Série LA GARD 700 – Software Installation & Registration Guide (EN)  
(Manuel d'installation et d'enregistrement du logiciel)



## dormakaba YouTube Channel

### Vidéos de référence:

Playlist : dormakaba Safe Locks (playlist de 12 vidéos)  
[www.youtube.com/  
playlist?list=PLbUIGritJi1LldY-EqbSfUqW0bh9cttp](http://www.youtube.com/playlist?list=PLbUIGritJi1LldY-EqbSfUqW0bh9cttp)

### Assistance commerciale:

[sales.safelocks.us@dormakaba.com](mailto:sales.safelocks.us@dormakaba.com)

### Coordonnées de l'assistance technique:

[customer-service-kml.us@dormakaba.com](mailto:customer-service-kml.us@dormakaba.com)  
8h00-20h00 EST, +1 888 950 4715

**Avez-vous des questions? Nous nous ferons un plaisir de vous conseiller.**

Nous contacter : [service@msprotect.com](mailto:service@msprotect.com)

MS Protect AG | Sägebachstrasse 2 | CH-9525 Lenggenwil | +41 71 948 70 70 | [msprotect.com](http://msprotect.com)

SAL\_1653\_BR\_ML 0325  
Subject to change without notice

### **dormakaba USA Inc.**

1525 Bull Lea Road, Suite 100  
Lexington, KY 460511  
1-800-950-4744

**[dormakaba.us](http://dormakaba.us)**



[dormakaba.com](http://dormakaba.com)

# Serie LA GARD 700

Offriamo soluzioni di accesso intelligenti e sicure.



# Serie 700

## Caratteristiche del modello 700 Basic



### Modello: 700 Basic

Tastierino display OLED	No	Lunghezza combinazione	6 cifre
Tipi di serratura compatibili	Chiavistello basculante/ chiavistello senza scatto	Tastierino retroilluminato	Si
# di utenti	1 Manager/1 Utente	Opzione interruttore chiavistello*	No
# di serrature	1	Inserimento errato:	Si
Codice super master reset	Si	Alimentazione a batteria	2x 9V
Modalità doppio utente	No	Avviso di batteria scarica	Si
Cancellazione modalità doppio utente	No	Avviso di batteria scarica critico	Si
Funzione reset	Si	Opzione alimentazione CA	Si
Ritardo	No	Tastierino basso profilo	No
Finestra di apertura	No	Programmazione tempo di blocco	No
Cancellazione ritardo (TDO, Time Delay Override)	No	Credenziali doppie	No
TDO con portachiavi BLE	No	UL 2058 – UL tipo 1	Si
Programmabile sul tastierino	Si	VdS 2396 – Classe 2	Si
Programmabile al PC	No	EN1300 – Livello B	Si
Eventi di verifica	No	SBSC – 3880:2015	Si
Registrazione delle verifiche visibile	No	CNPP a2p – Livello B/E	Si
Registrazione delle verifiche scaricabile	No	Garanzia	2 anni dalla data di fabbricazione
Allarme anticoercizione	No	Possibilità di aggiornamento firmware	Si

# Serie LA GARD 700

## Modello 700 Basic

### Domande frequenti

**Nota:** il tastierino e la serratura Basic non sono compatibili con i modelli 702-705.

#### 1. Tutti i tastierini e le serrature possono essere intercambiabili/abbinati tra loro?

A. Il tastierino e le serrature 700 Basic non sono compatibili con le altre serrature o i tastierini della Serie 700.

#### 2. Il tastierino 700 Basic è provvisto di un display?

A. No.

#### 3. Che tipo di serrature 700 Basic offrite?

A. Chiavistello basculante, chiavistello senza scatto preconfigurato.

#### 4. Quali opzioni di configurazione del chiavistello sono disponibili con il chiavistello senza scatto 700 Basic?

A. Offriamo:

- Predefinito per catenaccio 1,37"
- 1,37" x M4, forato e maschiato
- 1,37" x 10-32, forato e maschiato
- 2,37"
- 1,85"

#### 5. Il tastierino è disponibile a basso profilo?

A. No.

#### 6. Dove deve essere collegato il cavo del tastierino sul corpo della serratura?

A. Porta ENT (ingresso).

#### 7. È possibile disattivare l'audio dei tasti?

A. No.

#### 8. Come faccio a sapere quale modello di tastierino ho?

A. Identificare una serratura LA GARD Basic installata premendo # sul tastierino. I tastierini 700 Basic accendono la retroilluminazione ma non rispondono a questo comando. Nota: I modelli di tastierino 702-705 rispondono con un LED verde.

#### 9. È offerta una garanzia?

A. 2 anni dalla data di produzione.

#### 10. Quali opzioni di colore offrite per 700 Basic?

A. Nero e nero/cromo satinato.

#### 11. Che tipo di batterie servono per il tastierino 700 Basic?

A. La scatola e il vano delle batterie sono adatti a 2 batterie alcaline da 9 V. Sebbene non sia raccomandato, il sistema può funzionare con una batteria da 1-9 V.

#### 12. 700 Basic ha un avviso di livello basso della batteria?

- Si consiglia di sostituire le batterie una volta all'anno. Utilizzare solo batterie alcaline da 9 volt di alta qualità.
- Avviso di batteria scarica – Il tastierino ripete il segnale 5 volte durante l'apertura della serratura. 🔊🔊 x5  
Questo avviso indica che la batteria è scarica e deve essere sostituita.
- Avviso di batteria criticamente scarica – Il tastierino risponde alla pressione di qualsiasi tasto ripetendo questo segnale per 10 volte. 🔊🔊🔊 x10  
Questo avviso indica che la serratura non può essere utilizzata in modo sicuro. È necessario sostituire le batterie prima di poter utilizzare la serratura.

#### 13. Come faccio a risvegliare la serratura?

A. Non è necessario per la serratura 700 Basic.

#### 14. Quali certificazioni possiede la Serie 700?

- UL
- Vds
- UKCA
- EN1300
- A2P
- CE
- SBSC

#### 15. Il tastierino o la serratura 700 Basic è compatibile con i prodotti legacy LA GARD?

A. Tutti i tastierini e le serrature della Serie 700 sono incompatibili con i sistemi legacy LA GARD.

#### 16. Il tastierino o la serratura 700 Basic è compatibile con altri modelli della Serie 700?

A. Il tastierino e le serrature 700 Basic non sono compatibili con altri modelli della Serie 700.

#### 17. Gli accessori attuali funzionano con la nuova Serie 700?

A. No, è disponibile una nuova serie di accessori per la serie 700 che troverete qui sotto.

##### Codice pezzo:

704065: Reset Box serie 700.  
704055: Vano batterie Serie 700.  
707040: Dongle USB.  
203325: Cavo da USB a micro-USB.  
701107: Adattatore multiplo per alimentazione CA.  
701131: Alimentazione CA 16' (4,87 m).

#### 18. Posso programmare la mia serratura con il software LA GARD?

A. No.

#### 19. La password del software LA GARD non funziona, c'è un modo per resettarla?

A. No, ma la password predefinita è LAGARD.

#### 20. Il software deve essere concesso in licenza su ogni computer?

A. Sì, anche il software gratuito richiede la registrazione dell'utente.

#### 21. Quante serrature include la licenza?

Codice pezzo	Numero massimo di serrature gestite
700068	Massimo 100 per database
700069	Massimo 250 per database
700074	Massimo 1000 per database

#### 22. Perché la mia serratura non si collega al software?

A. Assicurarsi di avere un dongle USB per collegarsi al software.

#### 23. Perché il mio dongle USB non viene visualizzato in Gestione dispositivi?

A. È necessario installare i driver USB:  
Andare su <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-driversto> per scaricare i driver.

#### 24. Come posso ricevere una copia del software o del firmware più recente della Serie 700?

A. Le nuove versioni del software e del firmware possono essere richieste sul sito con le stesse modalità previste al momento dell'acquisto iniziale del software: <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

#### 25. Come si aggiorna il software?

A. Installare il nuovo software della Serie 700 come amministratore. Non è necessario rimuovere prima la versione esistente. Tutti i dati vengono conservati.

#### 26. Ho provato ad aggiornare il firmware della serratura/del tastierino e il tastierino non risponde. La spia LED rossa fissa è accesa. Cosa significa e come posso risolvere il problema?

A. Ciò accade quando l'aggiornamento del firmware viene interrotto e il tastierino rimane bloccato in modalità aggiornamento firmware. È possibile risolvere il problema procedendo nel modo seguente:

- Se la serratura non è collegata a un multiplexer: collegare il tastierino al PC e ripetere l'invio del firmware dal software.

# Serie 700

## Specifiche dei modelli 702-705



**Modello 702/702D**  
Tastierino standard  
serratura multiutente



**Modello 703/703B**  
Multiutente, sistema a 2  
serrature, display



**Modello 704/704B**  
Multiutente, sistema a 5  
serrature, display



**Modello 705**  
Multiutente, sistema a 5  
serrature, display

<b>Tastierino display OLED</b>	No/Sì (702D)	Sì	Sì	Sì
<b>Tipi di serratura compatibili</b>	Chiavistello basculante/ senza scatto/a molla/ serratura ridondante	Chiavistello basculante/ senza scatto/a molla/ serratura ridondante	Chiavistello basculante/ senza scatto/a molla/ serratura ridondante	Chiavistello basculante/ senza scatto/a molla/ serratura ridondante
<b># di utenti</b>	1 Master/ 1 Manager/ 28 utenti	1 Master/ 1 Manager/ 28 utenti	1 Master/ 2 Managers/ 47 utenti	1 Master/ 2 Managers/ 97 utenti
<b># di serrature</b>	1	2	5	5
<b>Modalità doppio utente</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Cancellazione modalità doppio utente</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Funzione reset</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Ritardo</b>	0–99 min	0–99 min	0–99 min	0–99 min
<b>Finestra di apertura</b>	1–60 min	1–60 min	1–60 min	1–60 min
<b>Cancellazione ritardo (TDO, Time Delay Override)</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>TDO con portachivi BLE</b>	No	No	No	Sì
<b>Programmabile sul tastierino</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Programmabile al PC</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Eventi di verifica</b>	500	500	2000	6000
<b>Registrazione delle verifiche visibile</b>	No/Sì (702D)	Sì	Sì	Sì
<b>Registrazione delle verifiche scaricabile</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Allarme anticoercione</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Lunghezza combinazione</b>	6-9 cifre + ID a 2 cifre	6-9 cifre + ID a 2 cifre	6-9 cifre + ID a 2 cifre	6-9 cifre + ID a 2 cifre
<b>Tastierino retroilluminato</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Opzione interruttore chiavistello**</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Inserimento errato:</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>Alimentazione a batteria</b>	2 x 9V	2 x 9V	2 x 9V	2 x 9V
<b>Opzione basso profilo</b>	Sì	Sì	Sì	No
<b>Opzione alimentazione CA*</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>VdS 2396 – classe 2</b>	Sì	Sì	Sì	No
<b>UL 2058 – UL tipo 1</b>	Sì	Sì	Sì	Sì
<b>EN1300 – Livello B</b>	Sì	Sì	Sì	No
<b>SBSC – 3880:2015</b>	Sì	Sì	Sì	No
<b>CNPP a2p – Livello B/E</b>	Sì	Sì	Sì	No
<b>Programmazione tempo di blocco</b>	No	No	Sì	Sì
<b>Credenziali doppie</b>	No	No/Sì (703B)	No/Sì (704B)	Sì
<b>Garanzia</b>	2 anni dalla data di fabbricazione	2 anni dalla data di fabbricazione	2 anni dalla data di fabbricazione	2 anni dalla data di fabbricazione
<b>Possibilità di aggiornamento firmware</b>	Sì	Sì	Sì	Sì

\*\*Consultare la sezione Domande frequenti (n. 33)

# Serie LA GARD 700

## Modelli 702-705

### Domande frequenti

**Nota:** i modelli 702-705 non sono compatibili con il tastierino e la serratura 700 Basic.

#### 1. Tutti i tastierini e le serrature possono essere intercambiabili/abbinati tra loro?

**A.** Sì e tutte le serrature e i tastierini sono immediatamente pronti all'uso. Se le serrature sono già abbinata a un sistema, possono essere resettate utilizzando la Reset box Serie 700 LA GARD (704065) oppure la serratura può essere disinstallata (n. 23) dal vecchio tastierino e installata sul nuovo. Non è necessario resettare o disinstallare (n. 23) una serratura sul tastierino se si passa da un tastierino all'altro dello stesso modello.

#### 2. Tutti i tastierini sono dotati di un display?

**A.** I modelli di tastierino 702D-705 sono dotati di display.

#### 3. Che tipo di serrature offrite?

- Chiavistello a molla, chiavistello basculante, chiavistello senza scatto, serratura ridondante.
- Le serrature possono anche avere un interruttore chiavistello.

#### 4. Quali tastierini sono compatibili con le serrature a mandrino?

**A.** Tutti i tastierini possono essere utilizzati per il chiavistello senza scatto, a molla e basculante. I mandrini sono dotati di serratura invece che dei tastierini.

#### 5. Quali sono i tastierini a basso profilo? Cos'altro occorre per il funzionamento di un tastierino a basso profilo?

- 702, 703, 704.
- Ciascun tastierino a basso profilo richiede un vano batterie (704055) o un vano allarme/batteria (704045).  
Nota: tutti i tastierini a basso profilo sono dotati di un connettore per la batteria per offrire un'opzione di emergenza se un'opzione dell'alimentazione interna non funziona.
- Nell'area della batteria standard è disponibile un connettore della batteria per l'alimentazione di emergenza, qualora le batterie nel vano dovessero esaurirsi.


#### 6. Dove deve essere collegato il cavo del tastierino sul corpo della serratura?

**A.** Porta ENT (ingresso).

#### 7. È possibile disattivare l'audio dei tasti?

**A.** Sì.

##### Modello senza display:

1. Utilizzando il tastierino, inserire #41 + ID utente autorizzato e combinazione + Off (0) oppure On (1) + tasto Invio. 
2. Il tastierino emetterà tre bip e il LED lampeggerà in verde una volta completata l'operazione.

##### Modello con display:

1. Navigare nel menu principale e selezionare Sistema.
2. Selezionare Segnalatore acustico dal sottomenu.
3. Selezionare tra Sì e No per attivare/disattivare la modalità Segnalatore acustico.
4. Sullo schermo apparirà la modalità di Operazione riuscita aggiornata e il tastierino emetterà due bip con un lampeggiamento del LED verde.

**8. Come faccio a sapere quale modello di tastierino è in mio possesso?**

- Ogni tastierino avrà un'etichetta:
  - Profilo standard - l'etichetta si trova nel comparto batterie sulla parete laterale destra.
  - Profilo basso - l'etichetta si trova all'interno della porta a battente sulla piastra inferiore che conduce all'accesso ai connettori.
- Sul display, attraverso i messaggi sullo schermo del menu OLED, è possibile controllare in Sistema → Info sistema → Immissione e visualizzare il numero di modello scorrendo verso il basso.

**9. Qual è la differenza tra il comando #23 e #25 (702)?**

**A.** Il comando Disinstalla (#23) ha la funzione di annullare l'abbinamento del tastierino a quella serratura, ma quest'ultima mantiene tutte le impostazioni e le combinazioni. È il caso di DISINSTALLARE solo se si vuole sostituire intenzionalmente il tastierino. Il comando Disinstalla deve essere utilizzato solo quando si sostituiscono i tastierini con un modello diverso (ad esempio, passando da 702 a 703). Quando si sostituiscono tastierini dello stesso modello (un "hot swap") basta utilizzare semplicemente il comando Reinstalla (#32). Per le unità display, il sistema riconosce lo "hot swap" e guida l'utente attraverso il processo di reinstallazione.

(#25) è il Master Reset, che riporta la serratura alle impostazioni di fabbrica. Non vengono conservati i dati di programmazione. I dati di verifica e i dati del contatore della serratura rimangono nella serratura. Si dovrebbe procedere in questo modo se si cambia il modello del tastierino sostitutivo o se si vuole semplicemente disattivare la serratura e riportarla alle impostazioni di fabbrica.

**10. Che cos'è la serratura principale?**

**A.** Quando si utilizzano più serrature, la serratura principale è la serratura numero uno (#1) in una configurazione a serrature multiple. Il multiplexer è etichettato da 1 a 5 e le porte mux 2-5 sono sempre considerate serrature secondarie.

**11. Perché il tastierino deve sapere qual è la serratura principale?**

**A.** Il tastierino deve sapere quale serratura è collegata a un box allarme.

**12. È offerta una garanzia?**

**A.** 2 anni dalla data di produzione.

**13. Quali opzioni di colore offrite?**

**A.** Nero, Cromo satinato, Ottone lucido e Oro 24 carati.

**14. Che tipo di batterie servono per il tastierino?**

- A.** Il vano batterie e la superficie scorrevole contengono 2 batterie alcaline da 9V.  
**B.** Sebbene non sia raccomandato, il sistema può funzionare anche con 1 batteria da 9V.

**15. Quante aperture possono essere effettuate con 2 batterie da 9V?**

- Si stima che 2 batterie premium nuove da 9V (ad esempio Duracell o Energizer) possano durare fino a due anni in condizioni ottimali.
- La Serie LA GARD 700 è dotata di un indicatore di batteria scarica che segnala la condizione di batteria scarica e la condizione di batteria criticamente scarica. La durata della batteria può variare in base alle condizioni ambientali, alla frequenza di utilizzo e alla qualità della batteria. Si consiglia di stabilire un piano di manutenzione di routine per la batteria.

**16. Viene emesso un avviso di batteria scarica?**

**A.** Sì, la serratura avvisa se la batteria è scarica.

Evento	Segnalatore acustico	LED	Messaggi sullo schermo solo visualizzazione
Batteria scarica	1 bip lungo e basso	1 lampeggiamento lungo	Batteria scarica
Batteria criticamente scarica	3 bip lunghi e bassi	3 lampeggiamenti lunghi	Batteria criticamente scarica

**17. Come faccio a risvegliare la serratura?**

**A.** Premere un pulsante qualsiasi sui modelli con e senza display.

**18. Quali certificazioni possiede la Serie 700?**

- UL — Sì.
- Vds — Sì (eccetto 705).
- CNPP — Sì (eccetto 705).
- UKCAE — Sì (eccetto 705).
- EN1300 — Sì (eccetto 705).
- A2P — Sì (eccetto 705).
- CE — Sì (eccetto 705).

**19. La Serie 700 è retrocompatibile con le varie versioni di modelli legacy LA GARD?**

**A.** La Serie 700 non è retrocompatibile con i modelli legacy LA GARD.

**20. Gli accessori attuali funzionano con la nuova Serie 700?**

**A.** Alimentazione elettrica CA — (701107) Sì.  
 È disponibile un nuovo gruppo di accessori per la Serie 700.

Articolo	Codice pezzo	Articolo	Codice pezzo
Vano batterie	704055	Cavo da multiplexer a serratura da 36 pollici	43109-2
Portachiavi	B90165	Cavo da multiplexer a serratura da 72 pollici	702130
Multiplexer	704033	Cavo da multiplexer a serratura da 120 pollici	702131
Reset Box	704065	Dongle USB	707040
Box allarme	704045	Cavo da USB a micro-USB	203325
Cavo da multiplexer a serratura da 18 pollici	43109-1	Adattatore multiplo per alimentazione CA	701107

**21. Il portachiavi BLE può essere abbinato a più serrature e utenti?**

**A.** Sebbene consigliamo di avere un sistema 1:1 con gli utenti, il portachiavi può essere utilizzato sia per più serrature che per più utenti, se l'utente decide di configurare l'accesso in questa maniera.

**22. Cosa indicano le luci lampeggianti del portachiavi BLE?**

- Il LED verde lampeggia quando si preme un pulsante.
- In caso di riuscita della connessione o della sostituzione ID con l'immissione, il LED verde lampeggerà una seconda volta. ~1 secondo di distanza.
- In caso di connessione o sostituzione ID con l'immissione non riuscita, il LED rosso lampeggerà. ~5 secondi di distanza.
- I bottoni premuti vengono ignorati durante il tentativo di connessione e la sostituzione ID.

**Portachiavi BLE — Stato batteria:**

**A.** Quando la tensione della batteria è compresa tra 2,3 e 2,1 volt, il primo lampeggiamento del LED verde viene sostituito da un lampeggiamento giallo/arancione (entrambi i LED verde e rosso accesi) per indicare una condizione di batteria scarica. Quando la tensione della batteria è inferiore a 2,1 volt, alla pressione del pulsante lampeggia un LED rosso che indica la condizione di batteria scarica. In questo stato, non sarà effettuato alcun tentativo di connessione all'ingresso.

Alla pressione del pulsante	Stato sostituzione ID	Translation
Verde	Verde (~1 secondo dopo il 1° LED)	Identificazione riuscita
Verde	Rosso (~5 secondi dopo il 1° LED)	Identificazione non riuscita
Giallo/arancione	Verde (~1 secondo dopo il 1° LED)	Identificazione riuscita — Stato di batteria scarica
Giallo/arancione	Rosso (~5 secondi dopo il 1° LED)	Identificazione non riuscita — Stato di batteria scarica
LED rosso	Nessuno	Stato batteria completamente scarica

**23. È possibile sostituire la batteria del portachiavi BLE?**

A. Sì, il portachiavi BLE può essere aperto per sostituire la batteria.

**24. Che tipo di batteria serve per il portachiavi BLE?**

A. CR2032.

**25. Posso programmare la mia serratura con il software LA GARD?**

- A. Sì, si possono utilizzare 702-705 con il software per l'impostazione.  
 B. Le programmazioni orarie per i modelli 704 e 705 devono essere effettuate utilizzando il software.

**26. Come posso ricevere gli aggiornamenti firmware?**

A. Il firmware può essere scaricato senza costi aggiuntivi attraverso la versione gratuita della nostra applicazione software con il cavo USB (203325) e il dongle USB (707040).

**27. La password del software LA GARD non funziona, c'è un modo per resettarla?**

A. No, ma la password predefinita è LAGARD.

**28. Il software deve essere concesso in licenza su ogni computer?**

A. Sì.

**29. Quante serrature include la licenza?**

Codice pezzo	Numero massimo di serrature gestite	Commento
700068	100	Massimo per database
700069	250	Massimo per database
700074	1000	Massimo per database

**30. Perché la mia serratura non si collega al software?**

A. Assicurarsi di avere un dongle USB per collegarsi al software.

**31. Perché il mio dongle USB non viene visualizzato in Gestione dispositivi?**

A. È necessario installare i driver USB:  
 Andare su <https://ftdichip.com/drivers/d2xx-drivers> per scaricare i driver.

**32. A cosa serve l'interruttore chiavistello?**

Sui corpi della serratura ci sono 3 opzioni:

1. Senza interruttore chiavistello (vedere il listino prezzi).
2. Interruttore chiavistello interno: consente di visualizzare sul log di verifica lo stato di apertura e chiusura del chiavistello (si veda la seconda opzione per l'ordinazione della serratura dove si indica l'interruttore chiavistello).
3. Interruttore chiavistello esterno: è un cablaggio che consente il collegamento esterno di cavi di terze parti a un sistema di allarme per lo stato normalmente aperto/normalmente chiuso. L'uso di questa funzione non funge da verifica (consultare le opzioni configurabili: interruttore chiavistello con cablaggio).




**33. Come posso ricevere una copia del software o del firmware più recente della Serie 700?**

A. Le nuove versioni del software e del firmware possono essere richieste sul sito con le stesse modalità previste al momento dell'acquisto iniziale del software: <https://www.dormakaba.com/us-en/knowledge-center/la-gard-software-download/la-gard-700-series-software-download>.

**34. Come si aggiorna il software?**

A. Installare il nuovo software nel ruolo di amministratore. Non è necessario rimuovere prima la versione esistente. Tutti i dati vengono conservati.

**35. Come faccio ad aggiornare il firmware della serratura e del tastierino?**

1. Dal menu principale del software LA GARD, selezionare Impostazioni.
2. Compilare le seguenti informazioni nel sottomenu dell'aggiornamento del firmware.
  - Porta — Dal menu a discesa, selezionare la porta applicabile per le comunicazioni.
  - File firmware — Utilizzare il pulsante Seleziona file per navigare nel computer fino a trovare il file di aggiornamento firmware. Selezionare Apri nella finestra del browser non appena è stato trovato il file.
  - Se si seleziona il firmware della serratura, viene presentata un'altra opzione per selezionare la serratura da aggiornare (**Nota:** è possibile aggiornare solo il firmware di una serratura alla volta).
3. Inserire il cavo USB nella porta USB del computer e l'altro lato nella porta mini-USB del tastierino.
4. Se si utilizza un tastierino con display, procedere come segue:
  - Utilizzando i tasti freccia sul tastierino, navigare nel menu principale e selezionare Sistema premendo il tasto Invio. 
  - Nel menu Sistema, navigare nelle opzioni e selezionare Aggiornamento FW premendo il tasto Invio.  Sullo schermo del display apparirà Avvia aggiornamento FW.
5. Se si utilizza un tastierino senza display, procedere come segue:
  - Premere #99 + Master Combo. Premere il tasto Invio  dopo aver inserito la Master Combo. In questo modo il tastierino si porta in modalità di aggiornamento FW.
6. Nel client del software, selezionare il tasto Carica. Sullo schermo apparirà un indicatore di stato. Il tastierino emetterà tre segnali acustici e farà lampeggiare un LED verde per tutta la durata del processo di aggiornamento, fino al suo completamento.

**Nota:** tutti gli utenti e le combo saranno ancora programmati nella serratura e nessun dato andrà perso quando aggiorna il firmware.

**36. Ho provato ad aggiornare il firmware della serratura/del tastierino e il tastierino non risponde. Viene visualizzato "Lock 1 boot" o "F/W update". Cosa significa e come posso risolvere il problema?**

- A. Ciò accade quando l'aggiornamento del firmware viene interrotto e il tastierino rimane bloccato in modalità aggiornamento firmware. È possibile risolvere il problema procedendo nel modo seguente:
- Se la serratura non è collegata a un multiplexer: collegare il tastierino al PC e ripetere l'invio del firmware dal software.
  - Se la serratura è collegata a un multiplexer: scollegare la serratura e il tastierino dal multiplexer e collegare la serratura al tastierino. Collegare il tastierino al PC e ripetere l'invio del firmware dal software.

# Appendice A

## Modelli di display LA GARD

### Serratura ad alta sicurezza per casseforti e caveau

#### Istruzioni standard per l'utente

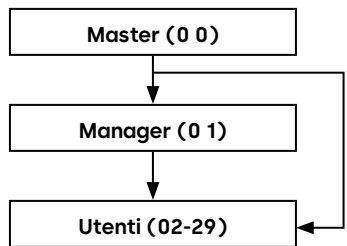
##### Utenti disponibili e codici predefiniti

Spesso le serrature sono impostate in modo che all'ID 01 sia assegnato un profilo Manager con privilegi predefiniti per l'apertura e la verifica della serratura. È prassi comune assegnare all'utente la combinazione predefinita 123456.

ID	Profili	(ID) Codice predefinito
00	Master	(0-0)-1-2-3-4-5-6-7-8
01	Manager	(0-1)-Può essere aggiunto dall'utente Master.
02-29	Utenti	Possono essere aggiunti dal Master o dai Manager.

**Avviso:** l'utente Master deve cambiare la combinazione al primo utilizzo. L'utente Master può richiedere agli utenti Manager e Standard di modificare le loro combinazioni al primo utilizzo attivando la regola Forza modifica combinazione nelle impostazioni di sistema.

##### Gerarchia utenti







##### Profili utente

Profili	Autorizzazione
Master	<ul style="list-style-type: none"> <li>Controllo amministrativo della serratura e degli altri utenti.</li> <li>Non può effettuare direttamente un'apertura.</li> </ul>
Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aprire la serratura, cambiare il codice personale.</li> <li>Gestire gli utenti (aggiungere, cancellare, disattivare, attivare, resettare).</li> <li>Gestire i valori del ritardo.</li> <li>Attivare PC Link per la verifica.</li> <li>Impostare data e ora.</li> <li>Spegnere o accendere i pulsanti retroilluminati e i bip del tastierino.</li> <li>Cancellare il ritardo (se nel profilo).</li> </ul>
Utenti	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aprire la serratura, cambiare il codice personale.</li> <li>Cancellare il ritardo (se nel profilo).</li> <li>Attivare PC Link per la verifica (se nel profilo).</li> </ul>

##### Lunghezza del codice

Il codice Master contiene sempre ID 00 + 8 cifre. I codici manager e utente contengono l'ID a 2 cifre + 6 cifre per impostazione predefinita, ma possono essere modificati in modo tale da utilizzare 6-9 cifre.

##### Tasti

Chiave	Uso
 	Freccia su o freccia giù: per scorrere i menu.
	#: per tornare indietro di un passaggio in un menu o annullare l'inserimento di un codice.
	Invio: per selezionare una voce del menu o confermare un'immissione.

##### Comandi

Le funzioni di non apertura sono disponibili per gli utenti a seconda del loro profilo. Queste istruzioni riguardano i comandi elencati di seguito:

Categoria	Funzione
Codici	<ul style="list-style-type: none"> <li>Modificare il codice.</li> </ul>
Gestione utenti	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aggiungere un utente.</li> <li>Disattivare o riattivare un utente.</li> <li>Modificare i privilegi dell'utente.</li> <li>Cancellare un utente.</li> <li>Resettare un codice utente.</li> </ul>
Ritardo di apertura	<ul style="list-style-type: none"> <li>Adeguare i valori del ritardo.</li> <li>Annullare il conteggio del ritardo.</li> </ul>
Funzionamento generale	<ul style="list-style-type: none"> <li>Disattivare o attivare i pulsanti retroilluminati.</li> <li>Spegnere o accendere i bip della tastiera.</li> <li>Impostare ora e data.</li> </ul>

I comandi avanzati sono disponibili nel documento separato: Istruzioni avanzate per l'utente, scaricabile dal nostro sito.

Comandi avanzati	Categoria	Funzione
	Codici	<ul style="list-style-type: none"> <li>Modificare lunghezza del codice.</li> <li>Attivare o disattivare Dual Mode.</li> </ul>
	Funzionamento generale	<ul style="list-style-type: none"> <li>Attivare o disattivare la funzione Anticoercizione.</li> <li>Specificare l'impostazione dell'immissione degli allarmi.</li> </ul>
	Analisi	<ul style="list-style-type: none"> <li>Attivare PC Link, visualizzare i codici degli eventi di verifica.</li> </ul>
	Gestione dei Manager	<ul style="list-style-type: none"> <li>Aggiungere un Manager.</li> <li>Disattivare o riattivare un Manager.</li> <li>Modificare i privilegi del Manager.</li> <li>Cancellare un Manager.</li> <li>Resettare un codice Manager.</li> </ul>
Ritardo di apertura	<ul style="list-style-type: none"> <li>Attivare funzione di cancellazione del ritardo.</li> <li>Regolare la modalità di conteggio del ritardo.</li> </ul>	

##### Menu dei comandi

Per accedere al menu dei comandi:





- Premere Freccia su, Freccia giù o Invio.   

- Inserire un ID valido e, quando viene richiesto, il codice.

##### Navigazione nel menu dei comandi

Utilizzare i tasti Freccia su e Freccia giù per scorrere i menu. Quando si seleziona una voce di menu o un'opzione, viene evidenziata in bianco. Premere Invio per confermare la selezione o per accedere a un sottomenu. Premere # per tornare al menu precedente o per uscire. Segnali visivi e acustici

Lo stato della serratura è indicato da messaggi sul display, LED lampeggianti e bip.

Segnale	Simbolo
Lampeggiamento verde + breve bip alto Significato: pulsante premuto correttamente	
Lampeggiamento rosso + breve bip basso Significato: chiave non valida	
3 lampeggiamenti verdi + brevi bip alti Significato: comando o codice accettato	
3 lampeggiamenti rossi + brevi bip bassi Significato: codice o comando non valido	

##### Aprire la serratura (Manager/Utenti)

A seconda della struttura della cassaforte o del caveau, potrebbe essere necessario aprire prima altre serrature, come quelle provviste di chiave. Tutte le azioni richieste per aprire la porta e la serratura devono essere invertite per chiudere e proteggere la porta e la serratura.

- Inserire un ID valido e, quando viene richiesto, il codice.

- Entro 3 secondi girare il tastierino e/o la maniglia della cassaforte.

##### Aprire la serratura di sicurezza quando è attivo il ritardo.

**Per aprire una serratura di sicurezza durante un ritardo su un tastierino con display:**

- Utilizzare il tastierino per inserire l'ID utente e la combinazione.
- Per i sistemi a più serrature, selezionare il numero della serratura corrispondente sul tastierino. In caso contrario, andare direttamente al passaggio successivo.
- Sullo schermo apparirà "Serratura # Avvio ritardo" e sarà fornito un feedback sul timer. Il tipo di feedback dipende dall'impostazione relativa al feedback del conteggio (il conteggio può essere alla rovescia o normale o mostrare solo asterischi). Premere un tasto per verificare lo stato del ritardo. Quando si preme un tasto su un tastierino con display, viene visualizzata la serratura più urgente. a) Serratura più urgente: in un sistema con serratura singola, lo stato del ritardo si riferisce a una singola serratura; in un sistema a più serrature, lo stato sarà fornito per i) la serratura con il minor tempo rimanente nella finestra di conferma; oppure, ii) se nessuna serratura è presente nella finestra di conferma, la serratura con il minor tempo rimanente sarà mostrata nella finestra del ritardo.
- Una volta scaduto il periodo di ritardo, sullo schermo appare "Serratura # Conferma stato".
- Se nella finestra di conferma è presente una serratura, può essere aperta. Premere un tasto qualsiasi per uscire dalla finestra di conferma dello stato.
- Inserire l'ID utente e la combinazione.
- Dal sottomenu, selezionare "Aprire serratura". a) Per sistemi a più serrature, selezionare il numero della serratura corrispondente sul tastierino. Se per la serratura selezionata è attivato il ritardo e i) non è già in ritardo, quest'ultimo viene avviato per la serratura ma ii) se è già in ritardo e nella finestre di conferma, la serratura si aprirà.
- La serratura si apre e sullo schermo compare la scritta "Serratura aperta". Dopo alcuni secondi, la serratura si chiude.

##### Cancellazione ritardo

Se la funzione è stata attivata e a un utente è concesso il privilegio di cancellare un ritardo, il suo codice sarà in grado di aprire immediatamente la serratura. Vedere **Istruzioni per l'utente avanzato** per impostare i privilegi di cancellazione del ritardo.

##### Aprire la serratura se il funzionamento è in Dual Mode

- Inserire un ID valido e, quando viene richiesto, il codice.
- Inserire un secondo ID valido e, quando viene richiesto, il codice.
- Entro 3 secondi girare il tastierino e/o la maniglia della cassaforte.

##### Dual Mode per Manager (Manager)

Se la serratura è stata impostata per funzionare in Dual Mode per Utenti e Manager, per accedere ai menu dei comandi premere **Freccia su, Freccia giù** o **Invio** per visualizzare un menu. Selezionare **Vai al menu**. L'utente Manager deve inserire **prima** il proprio ID e codice, seguito da un secondo ID e codice validi.

**Nota:** il "secondo ID e codice valido" deve provenire da un altro Manager o da un Utente di accesso; le credenziali Master NON possono essere utilizzate per accedere al Menu Manager

##### Tasti retroilluminati (Master/Manager)

I tasti della tastiera possono essere illuminati alla prima pressione per orientarsi in condizioni di scarsa luminosità. Per impostazione predefinita, i tasti retroilluminati sono spenti.

**Menu dei comandi > Sistema > Retroilluminazione >** Selezionare on oppure off.

##### Bip tastierino (Master/Manager)

I bip del tastierino possono essere disattivati per evitare che altri sentano che la serratura è in funzione.

**Menu dei comandi > Sistema > Segnalatore acustico >** Selezionare on oppure off.

##### Aggiungere un utente (Master/Manager)

- Immettere un ID utente e una combinazione validi: Menu di comando>Utenti> **Aggiungere**.
- Inserire il nuovo ID utente.
- Selezionare il tipo di utente **Manager** o **Standard**.
- Inserire la combinazione e inserirla di nuovo quando viene richiesto di "**Confermare**".
- Selezionare **Aggiungi utente**.

I privilegi predefiniti per gli utenti, sia Manager che Standard, sono Accesso e Verifica. Per personalizzare i privilegi dell'utente, selezionare tra le opzioni disponibili: "**Priv apertura**" (Privilegio di apertura), "**Priv verifica**" (Privilegio di verifica) o "**TDO Priv Pin**" (TDO con privilegio di pin). Se si aggiunge un utente Manager, sarà disponibile anche il privilegio "**Tempo di blocco**".

Quando ci si trova nelle pagine "**Priv apertura, Priv verifica, o TDO Priv Pin**", il cliente deve premere i tasti numerici da 1 a 5 del tastierino per alternare i privilegi su base individuale. I trattini bassi vengono utilizzati per indicare l'assenza di un privilegio di serratura e possono essere attivati tramite i tasti numerici. Pertanto, i trattini bassi si trasformeranno in '1,2,3,4 o 5', a seconda della loro posizione nella serie quando il privilegio viene concesso.

### Modificare il codice (Tutti)

I codici di apertura devono essere modificati e testati, se possibile, con la porta della cassaforte o del caveau aperta.

Gli utenti Manager e Standard dovrebbero cambiare la loro combinazione ed eseguire un'apertura di prova al primo utilizzo. Ciò non è necessario con le impostazioni di sistema predefinite. L'utente Master può attivare la regola Forza modifica combinazione, che obbliga gli utenti a modificare la loro combinazione al primo utilizzo.

Menu dei comandi > Modifica combinazione > Inserire il nuovo codice due volte.

- Inserire un ID utente autorizzato e la combinazione.
- Dal menu principale del display del tastierino, selezionare "**Modifica combinazione**".
- Sullo schermo appare "**Nuova combinazione**". Inserire una nuova combinazione usando il tastierino numerico.
- Nota:** la nuova combinazione deve essere diversa da quella precedente. Si consiglia all'utente di utilizzare una combinazione complessa.
- Sullo schermo appare "**Conferma**". Immettere la stessa combinazione del passaggio precedente per confermare.
- Sullo schermo apparirà "**Operazione riuscita**". Il tastierino emette tre bip con un LED verde e torna al menu Inserisci ID una volta completato. La nuova combinazione è impostata e sarà effettiva al successivo inserimento della combinazione da parte dell'utente.

### Modifica del codice con Dual Mode attivata (Tutti)

- Se Dual Mode è attiva, premere **Freccia su**, **Freccia giù** o **Invio** per accedere al menu dei comandi, quindi scorrere fino a **Modifica combinazione**.
- Inserire un ID valido e, quando viene richiesto, il codice esistente.
- Inserire il nuovo codice, quindi ripetere il nuovo codice per confermare.

### Disattivare o riattivare un utente (Master/Manager)

Un codice utente può essere temporaneamente disattivato e riattivato in seguito.

Menu dei comandi > Utenti > Modifica > Inserire l'ID da modificare.

- Selezionare Stato > **Selezionare disattivato o attivato**.

### Modificare i privilegi dell'utente (Master/Manager)

È possibile ridefinire i privilegi di un utente per consentire o meno l'apertura, la verifica o la cancellazione del ritardo per ogni serratura collegata al tastierino.

Menu dei comandi > Utenti > Modifica > Inserire l'ID da modificare.

- Selezionare **Privilegi**.

Viene visualizzato un sottomenu > **Privilegi** >  
> **Priv apertura**  
> **Priv verifica**  
> **TDO Priv Pin**  
> **Aggiornare Utente**

- Selezionare **Priv apertura**, **Priv verifica** e **TDO Priv Pin** e apportare le modifiche necessarie seguendo le istruzioni fornite in **Aggiungere un utente**.

Quando ci si trova nelle pagine "**Priv apertura**, **Priv verifica**, o **TDO Priv Pin**", il cliente deve premere i tasti numerici da 1 a 5 del tastierino per alternare i privilegi su base individuale. I trattini bassi vengono utilizzati per indicare l'assenza di un privilegio di serratura e possono essere attivati tramite i tasti numerici. Pertanto, i trattini bassi si trasformeranno in '1,2,3,4 o 5', a seconda della loro posizione nella serie quando il privilegio viene concesso.

- Selezionare **Aggiorna utente**.

### Cancellare un utente (Master/Manager)

Menu dei comandi > Utenti > **Cancella** > Inserire l'ID da cancellare.

- Quando sul display compare **Conferma** cancellazione: **xx**, premere **Invio**.

### Resettare un codice utente (Master/Manager)

Se un utente ha dimenticato il proprio codice, è possibile resettarlo anziché cancellare e aggiungere nuovamente l'utente.

Menu dei comandi > Utenti > **Modifica** > **Resetta combinazione** > Inserire un ID e una combinazione autorizzati.

- Inserire il nuovo codice, quindi ripetere il nuovo codice per confermare.

**Una volta resettato il codice, l'utente dovrebbe modificare la propria combinazione ed eseguire un'apertura di prova con la porta aperta. Se il sistema è stato programmato per l'attivazione di Forza modifica combinazione, l'utente deve modificare la propria combinazione prima del primo utilizzo.**

### Impostare data e ora (Master/Manager)

Per garantire l'integrità della verifica, è importante assicurarsi che la data e l'ora siano impostate su base annua e ripristinate dopo un'interruzione di corrente di una durata superiore a pochi minuti.

Menu di comando > **Immissione di un ID utente e di una combinazione validi**

> **Ora/Data** > **Imposta ora data**

Il display mostrerà l'ora e la data corrente della serratura.

- Premere **Invio**.
- Inserire i nuovi valori nel formato visualizzato sullo schermo, tenendo presente che la data inizia con AA, a indicare l'**anno**.

### Adeguamento dei valori di ritardo (Master/Manager)

Il ritardo è una funzione che consente l'apertura di una serratura solo allo scadere di un determinato periodo di tempo, per evitare che gli utenti siano costretti ad aprire immediatamente la cassaforte o il caveau.

Menu di comando > **Immettere un ID utente e una combinazione validi** > **Sistema** > **Serrature** > **Ritardo** > **Configurare orari**

- Selezionare **Periodo di ritardo**.
- Inserire 2 cifre per indicare il ritardo (00-99 minuti).
- Selezionare **Finestra di conferma**.
- Inserire 2 cifre per indicare la finestra di apertura (01-60 minuti).

Se è necessario ridurre o eliminare i valori del ritardo, la procedura può essere eseguita in qualsiasi momento, ma deve essere eseguito un ciclo completo (ritardo, serratura aperta) delle impostazioni precedenti prima che le nuove impostazioni diventino effettive. Per rimuovere il ritardo, usare 00 per il ritardo e 01 per la finestra di apertura (conferma).

### Annullare il conteggio del ritardo (Tutti)

Se il ritardo è stato avviato ma non è più necessario, può essere annullato.

- Premere un tasto qualunque per risvegliare il display.
- Premere un tasto qualunque per accedere alla schermata di inserimento del codice.
- Inserire un ID valido e, quando viene richiesto, il codice.
- Selezionare **Annulla ritardo**.

Si noti che qualsiasi credenziale valida, indipendentemente dal ruolo (Master, Manager, Utente), è consentita per annullare il ritardo.

### Risoluzione dei problemi

**Se si commette un errore durante la digitazione di un codice o di un comando:**

Premere # per annullare.

**La serratura non risponde:**

Le batterie potrebbero essere scariche. Sostituire le batterie e impostare la data e l'ora per garantire l'accuratezza dei dati di verifica.

**La porta della cassaforte o del caveau non si apre:**

Se il sistema di chiusura funziona normalmente, potrebbe esserci un guasto meccanico alla cassaforte. Contattare un tecnico per casseforti.

### Versione documento

Queste istruzioni possono essere aggiornate di tanto in tanto; consultare il sito per eventuali aggiornamenti.

### Struttura del menu

	Master	Manager	Utenti
Apertura della serratura		✓	✓
Modificare combinazione	✓	✓	✓
Ora/Data...	✓	✓	
> Formato ora	✓		
> Formato data	✓		
> Impostazione ore e data	✓	✓	
> Osserva ora legale	✓	✓	
Verifiche...	✓	✓	✓*Se in possesso di privilegi
PC Link	✓	✓	✓*Se in possesso di privilegi
Utenti...	✓	✓	
> Aggiungi...	✓	✓	
> Priv. apertura	✓	✓	
> Priv. verifica	✓	✓	
> TDO Priv Pin	✓	✓	
> Aggiungi utente	✓	✓	
> Modifica...	✓	✓	
> Stato	✓	✓	
> Resetta combinazione	✓	✓	
> Privilegi	✓	✓	
> Tipo di utente	✓		
> Cancella...	✓	✓	
Sistema...	✓	✓	✓
> Informazioni sul sistema...	✓	✓	✓
> Immissione	✓	✓	✓
> Serratura	✓	✓	✓
> Retroilluminazione	✓	✓	
> Segnalatore acustico	✓	✓	
> Modalità conteggio ritardo...	✓		
> Periodo di ritardo	✓		
> Finestra di conferma	✓		
> Combinazioni	✓		
> Lunghezza combinazione	✓		
> Forza modifica combinazione	✓		
> Modalità utente	✓		
> Modalità anticoercizione	✓		
> Segnale d'ingresso	✓		
> Serrature...	✓	✓	
> Disinstalla	✓		
> Ritardo...	✓	✓	
> Configura ore...	✓	✓	
> Periodo di ritardo	✓	✓	
> Finestra di conferma	✓	✓	
> Modifica cancellazione	✓		
> Resetta	✓		
> Aggiorna FW	✓	✓	



<b>Consentire Time Delay Override (Cancellazione ritardo, TDO): #73 (solo 702)</b>	#73 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 1  per attivare e consentire TDO #73 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 0  per disattivare e non consentire TDO	Solo Master (solo 702)	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> Cancellazione ritardo attivata/disattivata. <b>Verifica:</b> evento 39/40 registrato.
<b>Configurare segnale d'ingresso: #16 (solo 702)</b>	#16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 0  Ignorare #16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 1  Blocco da remoto #16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 2  TDO remoto #16 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 3  Utente Doppio Priorità	Solo Master (solo 702)	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> la serratura reagirà al segnale d'ingresso come indicato. <b>Verifica:</b> evento 43 registrato.
<b>Impostare Modalità Utente: #12 (solo 702)</b>	#12 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 0  Utente Singolo #12 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 1  Utente Doppio, non vale per manager #12 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 2  Utente Doppio, vale per manager	Solo Master (solo 702)	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> la Modalità utente è impostata secondo quanto definito e selezionato. <b>Verifica:</b> evento 30 registrato.
<b>Attivare/Disattivare Modalità Anticoercizione: #14 (solo 702)</b>	#14 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 0  per Disattivare #14 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 1  per Attivare	Solo Master (solo 702)	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> la Modalità anticoercizione è disattivata/attivata

**Comandi operativi**

I comandi seguenti sono affiancati dal simbolo in quanto si tratta del tasto principale per riattivare il sistema. Se non è necessario, la serratura risponderà con un breve lampeggiamento rosso e un segnale acustico basso che indica che la serratura sta ignorando INVIO e attende il comando #.


Azione	Stringa di comando	Requisito	Risultato
<b>Modifica della Combinazione: #52</b>	#52 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione)	Master, Manager o Utente Standard, Lunghezza della Combinazione 6-9 a seconda di quanto richiesto (Master richiede 8)	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> combinazione modificata. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.
<b>Aprire la serratura (Utente Singolo)</b>	_ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) <i>Segnale anticoercizione +1/-1 ultima cifra della combinazione (solo 702)</i> <i>Alarm box e Alarm Connectivity richiesti per Allarme silente</i>	Manager o Utente Standard con Privilegio	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> si apre. <b>Verifica:</b> evento 10 registrato per sblocco riuscito. Evento 21 se sbloccato con TDO. Evento 23 se sbloccato con Combinazione anticoercizione. Evento 18 chiavistello ritratto (interruttore chiavistello richiesto). Evento 19 chiavistello esteso (interruttore chiavistello richiesto).
<b>Aprire Serratura (Utente Doppio) (solo 702)</b>	_ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) <i>Segnale anticoercizione +1/-1 ultima cifra della combinazione (solo 702)</i> <i>Alarm box e Alarm Connectivity richiesti per Allarme silente</i>	Manager o Utente Standard con Privilegio	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> si apre. <b>Verifica:</b> evento 10 registrato per sblocco riuscito. Evento 21 se sbloccato con TDO. Evento 23 se sbloccato con Combinazione anticoercizione. Evento 18 chiavistello ritratto (interruttore chiavistello richiesto). Evento 19 chiavistello esteso (interruttore chiavistello richiesto).
<b>Annullare il ritardo: #74 (solo 702)</b>	#74 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione)	Master, Manager o Utente Standard Il Periodo di Ritardo deve essere attivo	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> Rimane bloccata. Il Periodo di Ritardo è Terminato. Nessuna Finestra di Apertura sarà avviata.
































**Comandi Amministrazione Utenti**

I comandi seguenti sono affiancati dal simbolo in quanto si tratta del tasto principale per riattivare il sistema. Se non è necessario, la serratura risponderà con un breve lampeggiamento rosso e un segnale acustico basso che indica che la serratura sta ignorando INVIO e attende il comando #.

Azione	Stringa di comando	Requisito	Risultato
<b>Aggiungere Utente Standard: #50</b>	<b>Sola Apertura:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 2 1 <b>Sola Verifica:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 2 2 <b>Apertura + Verifica:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 2 3 <b>Apertura + TDO:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 2 5 <b>Apertura + Verifica + TDO:</b> #50 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 2 7	Master o Manager  La lunghezza della Combinazione deve soddisfare i requisiti	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> nuovo utente con privilegi come indicato, l'utente dovrebbe modificare la combinazione al primo utilizzo. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.
<b>Aggiungi Utente Manager: #50</b>	<b>Sola Apertura:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 4 1 <b>Sola Verifica:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 4 2 <b>Apertura + Verifica:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 4 3 <b>Apertura + TDO:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 4 5 <b>Apertura + Verifica + TDO:</b> #50 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Nuovo ID) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) 4 7	Solo Master  Manager deve essere creato da Master.  La lunghezza della Combinazione deve soddisfare i requisiti	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> nuovo utente con privilegi come indicato, l'utente dovrebbe modificare la combinazione al primo utilizzo. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.
<b>Attivare/Disattivare Utente: #54</b>	#54 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 0  per Disattivare Utente #54 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 1  per Attivare Utente	Master o Manager  Manager deve essere gestito da Master	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> utente attivato/disattivato. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.
<b>Modifica Privilegi Utente: #55</b>	<b>Sola Apertura:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 1 <b>Sola Verifica:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 2 <b>Apertura + Verifica:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 3 <b>Apertura + TDO:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 5 <b>Apertura + Verifica + TDO:</b> #55 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Modificare) 7	Master o Manager  I privilegi del Manager devono essere modificati da Master	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> privilegio dell'utente modificato come indicato. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.
<b>Cancella utente: #56</b>	#56 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (Utente da Cancellare)	Master o Manager  Manager deve essere cancellato da Master	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> utente cancellato. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.
<b>Resettare Combinazione Utente: #57</b>	#57 _ _ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) _ _ (ID da Resettare) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione) _ _ (ID da Resettare) _ _ _ _ _ (Nuova Combinazione)	Master o Manager  Manager deve essere resettato da Master  La lunghezza della Combinazione deve soddisfare i requisiti	<b>Tastierino:</b> <b>Serratura:</b> L'Utente avrà una nuova Combinazione Iniziale. L'Utente dovrebbe modificare la combinazione al primo utilizzo. <b>Verifica:</b> evento 14 registrato.

**Disinstallare/Reinstallare/Resettare Tastierino e Serratura**

I comandi seguenti sono affiancati dal simbolo  in quanto si tratta del tasto principale per riattivare il sistema. Se non è necessario, la serratura risponderà con un breve lampeggiamento rosso e un segnale acustico basso che indica che la serratura sta ignorando INVIO e attende il comando #.

Azione	Stringa di comando	Requisito	Risultato
<b>Reinstallare Tastierino: #32</b>	 #32 __ (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 	Privilegio di Apertura Richiesto	<b>Tastierino:</b> lampeggiamenti rossi e verdi alternati indicano che lo stesso modello di tastierino non è accoppiato, operazione riuscita segnalata da      <b>Serratura:</b> serratura Installata sul tastierino. <b>Verifica:</b> evento 17 registrato.
<b>Disinstallare la Serratura: #23</b>	 #23 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 	Solo Master	<b>Tastierino:</b>       <b>Serratura:</b> non più installata sul tastierino, tutte le impostazioni sono conservate. <b>Verifica:</b> evento 11 registrato.
<b>Resettare Serratura: #25</b>	 #25 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 	Solo Master	<b>Tastierino:</b>       <b>Serratura:</b> La Combinazione Master è resettata a 12345678, tutti gli utenti sono stati cancellati, tutte le Impostazioni predefinite di fabbrica sono state ripristinate, la serratura verrà disinstallata dal tastierino. <b>Verifica:</b> evento 4 registrato.
<b>Installare la Serratura: #22</b>	 #22 00 (ID) _ _ _ _ _ (Combinazione) 	Disinstallata: la combinazione master è stata modificata rispetto a quella predefinita.	<b>Tastierino:</b>       <b>Serratura:</b> installata. <b>Verifica:</b> evento 5 registrato.

## Appendice C

### Istruzioni per l'uso



#### LA GARD 700 Istruzioni per l'uso di base Catenaccio o chiavistello basculante ambidestro

**Compatibilità e identificazione**

- I tastierini e le serrature 700 Basic non sono compatibili con serrature e tastierini legacy della Serie 700 o LA GARD.
- I tastierini e le serrature 700 Basic sono compatibili con i seguenti software e accessori della Serie 700:
  - Reset box Serie 700 (codice pezzo 704065).
  - Alimentatore CA Serie 700 (codice pezzo 701131).
  - Software della Serie 700 solo per l'aggiornamento firmware.
  - Dongle USB Serie 700 (codice pezzo 707040).
  - Cavo da USB a mini USB Serie 700 (codice pezzo 203325).
- Identificare una serratura LA GARD Basic installata premendo # sul tastierino. I tastierini 700 Basic accendono la retroilluminazione ma non rispondono a questo comando.




**Nota:** i modelli di tastierino 702-705 rispondono con un LED verde.

**Operazioni utente**

Operazioni utente	Codice super master reset (opzionale)	Manager	Utenti
Resettare la serratura	Sì	No	No
Apertura della serratura	No	Sì	Sì
Modificare la combinazione	❖	Sì	Sì
Attivare/Ripristinare gli utenti	No	Sì	No
Disattivazione degli utenti	No	Sì	No
Eliminazione degli utenti	No	Sì	No
<b>Aggiornare il firmware</b> (richiede la connessione al software della Serie 700)	No	Sì	No



❖ Il Codice super master reset deve essere modificato rispetto a quello predefinito prima di modificare la combinazione Manager. Questa è l'unica occasione per impostare il codice. Una volta impostato, non può essere modificato. Se non viene impostato in questo momento, la funzione Super master reset non sarà disponibile.

**Funzionamento e navigazione serratura**



- Per aprire una serratura, inserire una combinazione di 6 cifre.
- La serratura deve essere aperta entro 4 secondi dall'inserimento di una combinazione valida.
- Per aprire un contenitore dotato di serratura a chiavistello basculante, ruotare la maniglia del contenitore in posizione di apertura e aprire la porta.
- Per aprire un contenitore dotato di serratura a catenaccio senza scatto, ruotare il tastierino o la manopola in modo da ritrarre il catenaccio e aprire la porta.
- Quando si chiude un contenitore, verificare che la chiusura sia ben salda.
- Per inserire un comando operativo della serratura, inserire la combinazione e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi finché il tastierino non risponde con  e il LED rimane acceso.
- Se si commette un errore di digitazione di una combinazione o di un comando, attendere trenta secondi e ripetere l'operazione.
- Un segnale doppio  indica che la combinazione o il comando sono validi e accettati.
- Un segnale triplo  indica che la combinazione o il comando non sono validi.
- Il Codice super master reset (SMR) deve essere modificato rispetto al valore predefinito 55555555 prima di modificare la combinazione Manager, altrimenti l'opzione SMR non sarà disponibile. Una volta impostato il codice super master reset, non è più possibile modificarlo a meno che la serratura non sia resettata con una Reset box compatibile.



### Installazione

Per le istruzioni di montaggio, fare riferimento alla Guida rapida della Serie LA GARD 700 o alla Guida all'installazione della serratura di sicurezza. La serratura dovrebbe essere montata e connessa al tastierino prima di collegarla l'alimentazione o inserire le batterie.

1. Montare il tastierino.
2. Montare la serratura.
3. Collegare il tastierino alla porta ENT della serratura.
4. Aggiungere le batterie e/o collegare all'alimentazione. La serratura conferma che è pronta all'uso.  

















Aprire la serratura utilizzando il codice manager predefinito 123456.

**Nota:** se il tastierino è collegato all'alimentazione e non viene rilevata alcuna serratura entro 10 secondi, il tastierino emetterà un segnale di errore.   x5



































Una volta corretto il collegamento tra serratura e tastierino, il tastierino confermerà di essere pronto all'uso.   Premere un tasto numerico qualsiasi per verificare nuovamente la connessione.

### Avvio rapido: 1 Manager/1 utente/Codice super master reset

Eseguire tutte le programmazioni con lo sportello del contenitore aperto. Testare la combinazione di ciascun utente prima di chiudere il contenitore.

<b>1. Modificare il codice super master reset (opzionale)</b>	Premere e tenere premuto 0 per 3 secondi  Inserire il codice predefinito 5555555 e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Il LED rimarrà acceso. Premere 0  Inserire il nuovo codice a 8 cifre  Reinscrivere il nuovo codice a 8 cifre  Il LED si spegne	Il Codice super master reset è disponibile per l'uso.
<b>2. Modificare la combinazione (consigliato)</b>	Aprire il contenitore Inserire 000000  Inserire la combinazione predefinita 123456  Il LED rimarrà acceso. Inserire la nuova combinazione (ad es. 654321)  Reinscrivere la nuova combinazione (ad es. 654321)  Testare la combinazione prima di chiudere il contenitore Il LED si spegne	La combinazione Manager è stata modificata.
<b>3. Attivare utente – Comando 1 (opzionale)</b>	Inserire la nuova combinazione Manager e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.    Il LED rimarrà acceso. Premere 1  Inserire la nuova combinazione utente  Reinscrivere la nuova combinazione utente  Testare la combinazione Il LED si spegne	Il nuovo utente è attivo con la combinazione.

### Operazioni della serratura

Funzionamento	Azione	Requisito	Risultato
<b>Impostazione del codice super master reset</b>	Premere e tenere premuto 0 per 3 secondi  Inserire il codice predefinito 5555555 e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Il LED rimarrà acceso. Premere 0  Inserire il nuovo codice a 8 cifre  Reinscrivere il nuovo codice a 8 cifre  Il LED si spegne	Impostazione. Deve essere effettuata prima che il Manager modifichi la propria combinazione.	Il Codice super master reset è disponibile per l'uso.
<b>Apertura della serratura</b>	Inserire la combinazione attiva  Aprire il contenitore	Manager o utente	La serratura è aperta. Entro 4 secondi il catenaccio può essere ritirato.
<b>Modifica della combinazione</b>	<p><b>Si consiglia di eseguire questa operazione con il contenitore aperto.</b></p> <p>Metodo 1:                      Inserire 000000                       Inserire la combinazione esistente (ad es. 123456).  Il LED rimarrà acceso.                      Inserire la nuova combinazione (ad es. 654321)                       Reinscrivere la nuova combinazione (ad es. 654321)                       Il LED si spegne</p> <p>OPPURE</p> <p>Metodo 2:                      Inserire la combinazione esistente (ad es. 123456). Tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Il LED rimarrà acceso.                      Premere 0                      Inserire la nuova combinazione (ad es. 654321)                       Reinscrivere la nuova combinazione (ad es. 654321)                       Il LED si spegne</p> <p><b>Testare la combinazione prima di chiudere il contenitore.</b></p>	Manager o utente	La combinazione viene modificata.
<b>Attivazione utente Comando 1</b>	Inserire la combinazione Manager e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.    Il LED rimarrà acceso. Premere 1  Inserire la nuova combinazione utente  Reinscrivere la nuova combinazione utente  Testare la combinazione Il LED si spegne	Manager	Il nuovo utente è attivo con la combinazione.
<b>Disattivazione utente Comando 2</b>	Immettere la combinazione di manager tenendo premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Il LED rimarrà acceso Premere 2  Il LED si spegne	Manager	L'utente è disattivato. La combinazione viene conservata ma non è attiva.
<b>Ripristino degli utenti Comando 1</b>	Inserire la combinazione Manager e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Il LED rimarrà acceso. Premere 1  Il LED si spegne	Manager	L'utente disattivato è attivo con la combinazione esistente.
<b>Cancellazione utente Comando 3</b>	Inserire la combinazione Manager e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Il LED rimarrà acceso. Premere 3  Il LED si spegne	Manager	L'utente viene eliminato. La combinazione viene cancellata.
<b>Resettare la serratura con il codice super master reset</b>	Premere e tenere premuto 0 per 3 secondi  Inserire il codice super master reset e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi.   Premere 8  Il LED si spegne	Impostare il codice super master reset.	La combinazione super master rimane invariata. La combinazione Manager è 123456. Non esiste alcuna combinazione utente.

## Altre funzioni

### Inserimento errato:

L'inserimento di 4 combinazioni errate consecutive fa scattare un periodo di penalità sul ritardo 5 minuti.



Durante questo periodo di penalità:

- Il LED del tastierino lampeggia ogni 10 secondi.
- Il tastierino non risponde all'uso dei tasti numerici.



Dopo un ritardo di 5 minuti, l'inserimento di 2 combinazioni errate consecutive fa scattare un ulteriore periodo di penalità di 5 minuti. Ciò si verificherà finché non viene inserita una combinazione valida.

### Batteria scarica/sostituzione della batteria

Si consiglia di sostituire le batterie una volta all'anno. Utilizzare solo batterie alcaline da 9 volt di alta qualità.

**Avviso di batteria scarica** – Il tastierino ripete il segnale 5 volte durante l'apertura della serratura.   x5

Questo avviso indica che la batteria è scarica e deve essere sostituita.

**Avviso di batteria criticamente scarica** – Il tastierino risponde alla pressione di qualsiasi tasto ripetendo questo segnale per 10 volte   x10 Questo avviso indica che la serratura non può essere utilizzata in modo sicuro. È necessario sostituire le batterie prima di poter utilizzare la serratura.

### Reset meccanico con Reset box

Il reset meccanico può essere eseguito utilizzando la Reset Box LA GARD (codice pezzo 704065). Quando si effettua i reset utilizzando la Reset Box della Serie 700, è possibile riportare la serratura alle impostazioni predefinite:

- Il codice super master reset tornerà al valore predefinito 55555555 e deve essere impostato prima di modificare la combinazione Manager.
- La combinazione Manager tornerà al valore predefinito 123456.
- Non esisterà alcun utente attivo.

Una volta che la Reset box è collegata a una serratura di sicurezza, gli utenti cancellati non potranno essere recuperati. Tutte le impostazioni verranno riportate ai valori predefiniti. Mentre la Reset box è collegata alla serratura, TUTTE le comunicazioni provenienti dal tastierino vengono respinte. L'accesso all'area protetta DEVE essere mantenuto (tenere aperta la porta di accesso) finché la Reset box non viene scollegata dalla serratura. Se la porta di accesso è chiusa, è necessario forare la serratura per riaprirla.





### Per eseguire un reset utilizzando la Reset box

- Rimuovere le batterie o scollegare la serratura da qualsiasi fonte di alimentazione.
- Tenere premuto il tasto 0 per 10 secondi per scaricare l'eventuale energia residua.
- Collegare la Reset box alla porta BAT della serratura di sicurezza.
- Il LED della Reset box si accende per circa 3 secondi e si spegne al termine del reset. Non scollegare il box prima che il reset sia stato completato.
- Scollegare la Reset box dalla serratura di sicurezza.
- Una volta eseguita correttamente la reimpostazione, la combinazione Manager tornerà al valore predefinito 123456 e il codice di super master reset tornerà al valore predefinito 55555555.
- Ricollegare l'alimentazione alla serratura. Effettuare un test aprendo la serratura con la combinazione Manager predefinita, 123456.

**Nota:** se il LED della Reset box non si accende. Scollegare la Reset box e ripetere i passaggi 1 e 2.

### Aggiornamento firmware

Quando sarà disponibile un nuovo firmware, i file saranno a disposizione per gli utenti del software LA GARD. Utilizzando il client software LA GARD, è possibile aggiornare il firmware del tastierino e della serratura. Per aggiornare il firmware della serratura e del tastierino alla versione attuale, il Manager dovrà disporre di un PC con il software della Serie 700, di un dongle USB della Serie 700 (codice pezzo 7047040) e di un cavo da USB a Mini USB (codice pezzo 203325).

- Collegare il tastierino al PC. Collegare il dongle USB della Serie 700 alla porta USB del PC. Collegare la porta USB del cavo al dongle. Collegare quindi la Mini USB alla porta sul tastierino della serratura.
- Inserire la combinazione Manager e tenere premuta l'ultima cifra per 3 secondi   Il LED rimane acceso.
- Premere 6.   Il LED rimane acceso. Nota: l'unità è in modalità di caricamento del firmware per circa 60 secondi. Durante questo periodo, l'unità ignorerà qualsiasi input proveniente dal tastierino per consentire la comunicazione tra il software e l'unità.
- Utilizzare il software per selezionare e caricare il file del firmware 700 BASIC più recente. Il LED rimane acceso finché non viene stabilita la connessione. Se non viene stabilita una connessione entro 60 secondi, il sistema va in time out e il LED si spegne. Una volta stabilita la connessione, il LED del tastierino lampeggia in verde durante l'intero processo di aggiornamento.
- Il LED del tastierino smette di lampeggiare in verde per segnalare che l'aggiornamento del firmware è stato completato.

**Nota:** Le serrature e i tastierini 700 Basic sono compatibili solo con il firmware 700 Basic. Il firmware 700 Basic non è compatibile con altri modelli dello Serie 700. Se viene scelto un firmware incompatibile, il software della Serie 700 mostrerà un errore e manterrà la connessione finché non viene selezionato il firmware compatibile. Per eliminare l'errore, selezionare il firmware adatto e completare l'aggiornamento.

Se viene selezionato un comando incompatibile, è possibile che la serratura risponda con un LED rosso che può rimanere acceso fino a 20 secondi. Durante questo periodo il tastierino non risponde alla pressione dei tasti.



## Serie LA GARD 700

### Documenti di supporto:

Manuali di installazione  
Box di installazione del vano batterie Serie LA GARD 700  
Guida all'installazione del tastierino Serie LA GARD 700  
Box installazione multiplexer Serie LA GARD 700  
Guida all'installazione dell'alimentazione Serie LA GARD 700  
Box d'installazione reset box Serie LA GARD 700  
Guida all'installazione serratura di sicurezza Serie LA GARD 700  
Guida all'installazione del box allarme Serie LA GARD 700  
Buone prassi per l'installazione Serie LA GARD 700

### Brochure e schede tecniche:

Brochure Serie LA GARD 700  
Scheda tecnica tutti i modelli Serie LA GARD 700  
Scheda tecnica modello 702 Serie LA GARD 700  
Scheda tecnica modello 703 Serie LA GARD 700  
Scheda tecnica modello 704 Serie LA GARD 700  
Scheda tecnica modello 705 Serie LA GARD 700

### Manuali operativi:

Serie LA GARD 700 – Guida per l'utente del sistema  
Serie LA GARD 700 – Guida all'installazione e alla registrazione del software (IT)



## Canale YouTube di dormakaba

### Video di supporto:

Playlist: Serrature di sicurezza dormakaba (playlist da 12 video)  
[www.youtube.com/  
playlist?list=PLbUIGrItJi1LldY-EqbSfUqW0bh9cttp](http://www.youtube.com/playlist?list=PLbUIGrItJi1LldY-EqbSfUqW0bh9cttp)

### Assistenza vendite:

[sales.safelocks.us@dormakaba.com](mailto:sales.safelocks.us@dormakaba.com)

### Recapiti dell'assistenza tecnica:

[customer-service-kml.us@dormakaba.com](mailto:customer-service-kml.us@dormakaba.com)  
8:00-20:00 EST, +1 888 950 4715

## Avete altre domande? Saremo lieti di consigliarti.

Contattaci: [service@msprotect.com](mailto:service@msprotect.com)

MS Protect AG | Sägebachstrasse 2 | CH-9525 Lenggenwil | +41 71 948 70 70 | [msprotect.com](http://msprotect.com)

SAL\_1653\_BR\_ML 0325  
Subject to change without notice

### **dormakaba USA Inc.**

1525 Bull Lea Road, Suite 100  
Lexington, KY 460511  
1-800-950-4744

**[dormakaba.us](http://dormakaba.us)**



[dormakaba.com](http://dormakaba.com)